

AUSGABE 48 / STUTTGART
AUGUST 2013 - SEPTEMBER 2013
UMSONST!

→ WWW.REFLECT.DE
FACEBOOK.COM/REFLECTMAGAZIN
TWITTER.COM/REFLECT_MAGAZIN

re.flect

YOUR GUIDE TO A HEDONISTIC WORLD ORDER

moderat

MODESELEKTOR UND APPARAT = „II“

MAYER HAWTHORNE

DER SOULSÄNGER UND DJ IM INTERVIEW

MASHUP GERMANY

SEINE TASCHE UND DIE ANEKDOTEN!

urban art von Aurele Mechler

plus:

MUSIK, FASHION & STREETSTYLE

Die besten Events und Openairs
im Sommer

und vieles mehr!

Stuttgart

EVENTS • LIFESTYLE • FASHION • MUSIK • ENTERTAINMENT • DESIGN • MENSCHEN

Enjoy Responsibly



www.brugal-rum.com



NR.1 RUM IN THE CARIBBEAN

DER NR.1 RUM
IN DER KARIBIK



Editorial

Impressum

Vormerken:

Das nächste re.flect
erscheint am

Freitag, den
04.10.13

HERAUSGEBER:

re.flect GmbH,
Gymnasiumstraße 43
70174 Stuttgart
Tel.: 0711/128 5204 -0
Fax: 0711/128 5204 -20
info@reflect.de
www.reflect.de

facebook.com/reflectmagazin
twitter.com/reflect_mag

v.i.s.d.p.:
Matthias Hauber
chefredakteur & layout:
Michael Thilow
anzeigen:
Steffen Kohlberger (Leitung)
Lukas Fritscher
stellvertretende Redaktionsleitung:
Sarah Zimmermann
layout:
Jonas Vietense
Michelle Focht
redaktion:
Sascha Maier
Jan Jordan (j)
Tamara Güclü (tg)
Holger Werner (hw)
Thorsten Majer (dmi)
redaktion frankfurt:
Alexander Antonakis
redaktion köln:
Nicole Ankelmann
redaktion münchen:
David Lohmann

mitarbeiter der ausgabe:

kessel.tv:
Martin Elbert & Thorsten Weh
beauty:
Tony Baranzato / L'idea'L
games:
Alexander Todten
plattform:
Lukas-Pierre Bessis
street style:
Sarah Zimmermann / Anna-Lisa Schmid /
Veronika Siurbyte
urban art:
Aurèle Mechler
fotografen:
Uta Seelos / cover & mode
Maximilian Kamps / me in my bag
druck:
Colorpress
www.colorpress.de

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben
sowie unaufgefordert eingesandte Materialien und
Infos wird keine Gewähr übernommen. Namentlich
gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder. Bei allen
Gewinnspielen und Verlosungskaktionen ist der
Rechtsweg ausgeschlossen.

MITARBEITER
DER AUSGABE:



Uta Seelos

Die Mutter von drei Kindern
arbeitet für nationale und
internationale Magazine
sowie für Kunden aus der
Mode- und Werbebranche.
Zu diesem Heft hat die
Fotografin mit Studio in der
Nähe von Heidelberg das
Cover und die dazu gehörige
Bildstrecke „outlaw beauties“
beigesteuert.
seelos-photodesign.de



Aurèle Mechler

Der vielseitige Stuttgarter
Künstler mit französisch-
schweizerischen Wurzeln
ist vor allem im illustrativen
Bereich tätig, experimentiert
aber auch mit Objekten,
Kostümen und anderen
technischen Methoden zum
Umsetzen seiner Ideen. Für
Aufsehen sorgte er vor allem
durch seine S21-Proteste: Im
Riesenispenkostüm mit „Oben
bleiben“-Schild.
abmechler.de

summer is here.

Liebe Leserinnen und Leser,

die ideale Ausrüstung für den Sommer?
Ventilator, Wassereis und natürlich das neue
re.flect! Während die ganze Stadt ins Frei-
bad flüchtet, haben wir uns in den letzten
Wochen durch Veranstaltungsprogramme,
Trends und Neuerscheinungen gewühlt, um
die wärmste Zeit des Jahres mit unserer
Auswahl gebührend zu würdigen. Was es
Neues gibt, welche Events man auf keinen
Fall verpassen sollte und wo man das Wet-
ter noch mal so richtig genießen kann, fin-
det ihr auf den nächsten Seiten.

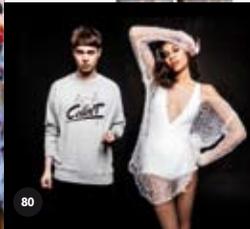
Außerdem ganz schön heiß: Unser Covermodel Anastassija
Makarenko – besser bekannt als die Frau, die Mickey Rourke
gezähmt hat. Mehr von der hübschen Model-Freundin des
Hollywoodstars seht ihr in Uta Seelos' Fotostrecke „OUTLAW
BEAUTIES“. Mindestens genau so stylish geht's auch in
unserer FASHION-Rubrik weiter: Wir haben die schönsten
Teile aus der kommende Herbst-/Winter-Saison zusammen ge-
tragen, die auch bei warmen Temperaturen noch funktionieren
und euch so den Übergang in den Herbst versüßen.

Der Soundtrack des Sommers kommt in unserem Fall von
MODERAT, dem gemeinsamen Projekt von Modeselektor und
Apparat, die nach vier Jahren endlich ihr zweites gemeinsames
Album veröffentlicht haben. Warum das so lange gedauert hat
und es manchmal gar nicht so einfach ist, im Team zu arbeiten,
hat uns Gernot Bronsert im Interview erzählt. Ebenfalls neues
Material im Gepäck hat US-Star MAYER HAWTHORNE,
der im Gespräch verrät, wohin die Tür seines neues Albums
„Where Does This Door Go“ führt. Und wer's musikalisch
eher gemischt mag, wird sicherlich Spaß an den Stories von
MASHUP GERMANY haben, der für ME IN MY BAG einen
Einblick in sein Leben als weltweit gebuchter DJ gewährt.

Ob in der Eisdielen, am See oder einfach nur vor der Klimaanlage
– viel Spaß mit dem neuen re.flect!

Michael Thilow & die gesamte re.flect-Crew

PS: Immer gut: www.reflect.de
Immer frisch: Fan werden auf
fb.com/reflectmagazin



Jetzt neu:
SANWALD
Weizen Radler
alkoholfrei

stuttgart

- 06 **HOMEZONE** Alles zu Sommer-Openairs, Kultur, Shopping, Weggehen und Szene im Kessel
- 22 **KESSEL.TV** im Transit-Bereich
- 26 **PARTYS** Feiern bei 0711 Sommerfest, Trappers Delight, Discotronic und Summerturn
- 36 **LIVE** in Stuttgart: Mac Miller, XXYXXX, Cro, MC Fitti, Ryan Leslie, CocoRosie u.v.m.
- 70 **FOOD LOVERS** Robin und Benny im Heurigen

media & musik

- 42 **MODERAT** Apparat und Modeselektor haben sich erneut zusammen getan
- 44 **MAYER HAWTHORNE** der US-Soul-Sänger über sein neues fantastisches Album
- 80 **HOTLIST** das Beste aus den Sparten Film, DVD, Musik, Lesestoff und Games

life style

- 54 **STREET STYLE** die Straße ist unser Laufsteg
- 66 **DESIGN** schöne Dinge für Terrasse und Balkon
- 62 **ME IN MY BAG** mit Mashup Germany
- 72 **GENUSS** Neues aus Food- und Getränkebranche
- 76 **REISEN** Natur, wo sie am schönsten ist
- 78 **URBAN ART** von Aurèle Mechler
- 94 **PLATTFORM** Herr Bessis und die Schönheit

fashion & beauty

- 46 **FANCY STUFF** die Redaktions-Liebliche in Sachen Mode und Accessoires
- 50 **FASHIONNEWS** Neues aus der Modewelt
- 56 **MODESTRECKE** „outlaw beauties“ von Uta Seelos

Fotos: siehe Rubriken

Leider
nur im Ländle.



Outer Rim in S-West

DIE KUNST-IM-KLUB-MACHER & IHR NEUES ZUHAUSE

Stuttgarts erster Verein für urbane Kunst hat ein neues Zuhause gefunden: Der Outer Rim e.V. konnte seine Zelte im Stuttgarter Westen aufschlagen. Vor allem durch das „Kunst im Club“-Festival hat die bunte, kreative Truppe in der Vergangenheit auf sich aufmerksam gemacht. Was jetzt mit neuer Homebase auf uns zukommt, hat Kunsttherapeutin Juliane Kretzer (links im Bild oben) verraten.

Es heißt ja: Neues Heim, neues Glück. Was waren denn die Gründe, die Location anzumieten?
„Wir haben nun endlich einen Ort, an dem sich Künstler und Publikum treffen und wo wir unsere Projekte übers ganze Jahr hinweg der Öffentlichkeit zugänglich machen können. Auch der immense Organisationsaufwand für die Events lässt sich mit einem festen Vereinssitz einfach reibungsloser gestalten.“

Was wird dort alles an Kursen und Workshops angeboten?
„In Zukunft gibt es hier Ausstellungen, Lesungen, Album-Releases und monatliche Veranstaltung, wie z. B. in Kooperation mit supergirls&market. Das Team vom Werkraum Stuttgart im unteren Teil der Location wird dann auch in diesem Rahmen seinen Raum für Kreativ-Workshops öffnen. Bis dahin, einfach vorbeikommen, Mi-Fr von 17 bis 20 Uhr.“

Das „Kunst im Club“-Festival hat vor kurzem seine dritte Auflage gefeiert. Was ist im Veranstaltungssektor künftig von euch zu erwarten?
„Es geht weiter! Momentan sind wir vollauf mit dem Veranstaltungskalender für den neuen Vereinssitz beschäftigt. Dann geht's aber auch schon los mit der Planung für die 4. Auflage Kunst im Club.“

Mehr Infos auf:
➔ kunst-im-club.de

Fotos Outer Rim: Kretzer / Niklas Salewski / Hintergrundgrafik © Populärgrafik



Menschlichkeit hat viele Gesichter

➔ boussignac.com

Patrick Boussignac ist ein französischer Künstler von Weltruf, der jetzt auch in Deutschland Ausstellungspremiere feiert – und zwar in Stuttgart. Vom 06. bis zum 08. September werden seine Werke täglich von 16 bis 22 Uhr für 10 Euro Eintritt im Wilhelmsspalais zu bewundern sein. Boussignacs Königsdisziplin ist das Öl: Obwohl der 1956 geborene Künstler an der Hochschule

für angewandte Kunst in Paris alle Kunstdisziplinen erlernte, studierte er vor allem altmeisterliche Maltechniken, um seinen surrealen Werken Leben einzuhauchen. Und da wären wir auch schon beim bemerkenswerten Inhalt: Boussignac spielt in seinen skurril bis bizarr anmutenden Figuren mit menschlichen Abgründen, aber auch Tugenden. Initiator ist übrigens Uwe Reiser, der lange Jahre das Nachtleben Stuttgarts mitgestaltet hat (Aer Club, Perfect Lovers).



DIE RÜCKKEHR DES MOPEDS

➔ facebook.com/mofabande.stuttgart

Sie bringen die Straße zum Beben. Sie tragen Kutten. Sie sind über 150 Mann stark. Und sie fahren – Mofas. So oder so ähnlich könnte sich der Anblick der Mofabande laut Benjamin Senkal, der die Liebe zu den Ponys unter den motorisierten Zweirädern in einer Facebook-Initiative ins Leben gerufen hat, schon bald präsentieren. Das Ziel: Eine „Tour de Ländle“ mit allen Mofa-Begeisterten in der Region auf die Beine zu stellen und eine Ausfahrt der etwas anderen Art zu veranstalten. Senkal selbst hat eine beachtliche Sammlung an Mofa-Oldtimern in seinem Besitz, der älteste ist Baujahr 1963. „Wenn die Ausfahrt ein Erfolg wird, kann ich mir gut vorstellen, einen Verein aufzubauen“, so der Werbefilmer.



Ein Schlachtfest für alle Sinne

➔ fantasyfilmfest.com

Dass es beim Fantasy Filmfest auf der Leinwand nicht zimperlich zugeht, ist allgemein bekannt. Diesmal faszinieren die Streifen, die vom 28. August bis zum 04. September im Metropol gezeigt werden, vor allem durch psychologisch fiese Plots. Schon mal vom Subgenre „Home Invasion“ gehört? Nein? Wir auch nicht. Bis wir von „You're Next“ hörten, der Horror-Perle von Jungregisseur Adam Wingard. Die Geschichte ist schnell erzählt: Bei einem Familientreffen in einem Landhaus wollen Unbekannte alle töten. Aber auch Freunde abseits des Horror- und Splatter-Genres kommen mit intelligenten Science-Fiction-Streifen wie „The Congress“, basierend auf einer Kurzgeschichte des gefeierten SciFi-Autors Stanislaw Lem, wieder voll auf ihre Kosten. Ein Festival für alle, die wissen wollen, was abseits von Hollywood- und kommunalem Kino passiert.



Kino vor Traumkulisse

➔ oak.mercedes-benz-classic.com

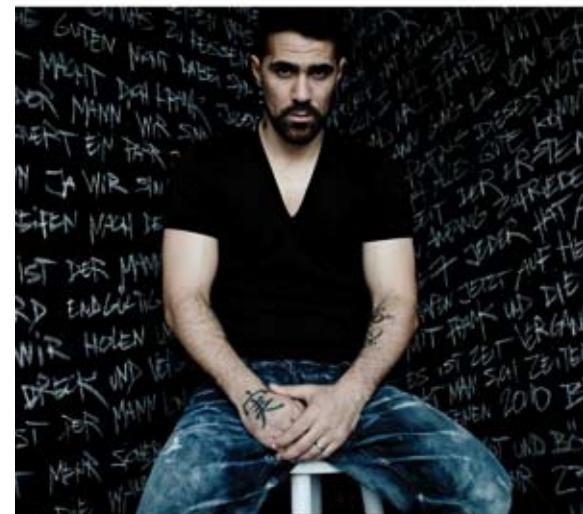
Wenn man auf das Mercedes-Benz Museum zu läuft, ist das eigentlich schon an und für sich ein erhebender Augenblick. Wenn das über 100 Millionen Euro teure Gebäude aber erst als Traumkulisse für die Top-Blockbuster des Jahres und beliebte Klassiker hinhält, sollten sich das Cineasten nicht entgehen lassen. Dienstag bis Sonntag gibt es vom 15. August bis zum 01. September 16 Filmnächte in der Mercedes-Benz Lounge – freitags sogar begleitet von Barbecue. Zu den Filmhighlights zählen unter anderem „Ziemlich beste Freunde“, „Life of Pi“ und „Django Unchained“. Natürlich ist der Platz vorm Mercedes-Benz Museum schick bestuhlt.



BOBBY VALENTINO & KEITH SWEAT & BAND
29.09. LONGHORN/STUTTGART

www.ADticket.de | hotline 0180-5040300

und an allen bekannten Vorverkaufsstellen



BUSHIDO
03.10. LEINFELDEN-
ECHTERDINGEN
FILDERHALLE



Zapfenstreich:

Im September muss das Wilhelmshalle schließen

→ wilhelms-palais.de



AUSGEZEICHNET kreativ

→ widemusic.de • studiomok.de
zeitfenster-app.de • total-ar.com

Stuttgart hat in der Kreativ-Hochburg Berlin richtig abgesahnt: Vier der 32 von der Initiative Kultur- und Kreativwirtschaft der Bundesregierung deutschlandweit ausgezeichneten Unternehmen kommen aus dem Kessel. Der Branchenpreis „Kultur- und Kreativpilote Deutschland“ ging an die Stuttgarter Möbeldesigner StudioMok (Foto), welche die 68-köpfige Jury mit einem magnetischen Steckmöbeldesign beeindruckten. Das Stuttgarter Start-up Widemusic, das Kunst und Wissenschaft in atemberaubenden Inszenierungen in Einklang bringt, sowie eine Gruppe von Studenten für ihre Zeitfenster-App wurden ebenfalls ausgezeichnet. Letztere schickt historische Fotografien einer Stadt direkt aufs Smartphone und liefert so spannende Einblicke. Außerdem preisgekrönt: Die Ludwigsburger Animationsfirma TOTAL-AR, die im Segment Augmented Reality besonders innovativ ist.

Mitte September ist Schluss mit Stuttgarts beliebtem Kulturspot und Place-to-einfach-draußen-sitzen. Das Betreiberteam der Wagenhallen muss dem geplanten Stadtmuseum weichen. Wir haben mit Macher Stefan Mellmann gesprochen, was es bedeutet, eine Location auf Zeit zu betreiben.

Das Wilhelmshalle muss im September schließen. Wo sollen wir jetzt an schönen Septembertagen hin, um draußen zu sitzen?

„Tja, das ist die Frage. Allerdings kann man ja bis zum 14. September das Palais genießen. Wir suchen ja nach Alternativen, aber erst mal konzentrieren wir uns auf die Wagenhallen. Da wollen wir uns vergrößern und auch den Biergarten wieder schick machen. Und die Konzerte vielleicht auch stückweise wieder in den Wagenhallen bieten.“

Ihr hattet ja ein wirklich sattes Kulturprogramm etabliert. Wie viel und was davon geht in den Wagenhallen oder woanders weiter?

„Wie gesagt: Was genau in den Wagenhallen passiert, wird man sehen – das bleibt spannend. Allerdings ist das Wilhelmshalle von der Lage her super, um so ein Programm zu fahren, weil man sich gerne kostenfrei in der Innenstadt Konzerte ansieht und nicht rausfahren muss und womöglich noch Eintritt zahlen. So gesehen ist das, was wir dort geboten haben, einzigartig für die Stadt Stuttgart.“

Was denkst du rückblickend: Lohnt es sich, eine Off-Location zu betreiben, wenn sie so schnell wieder zu macht oder sollte man sich das lieber gründlich überlegen? Und würdest du es wieder tun oder ist gar etwas Konkretes geplant?

„Das lohnt sich immer auf jeden Fall, wenn man die Möglichkeit von der Stadt bekommt, so ein tolles Gebäude zu bespielen – selbst wenn es am Ende Geld kostet, macht es Spaß!“

liebe

Unsere neue Rubrik „Food Lovers“ /// endlich Sommer /// Outer Rim hat neues Vereinsheim im Westen gefunden /// Das Rindertartar im Wirtshaus zum Heurigen – göttlich! /// Moderats neues Album „Moderat II“ /// Bundesliga-Saisonstart mit neuer VfB-Truppe /// Fantasy Filmfest /// Im Cavos Fisch auf der Terrasse essen /// Klinkle-Festival im Merlin /// Mofabande Stuttgart /// Begründung der ungenutzten Villa Berg auf bestem Weg /// Ratzer Records hat jetzt auch Plattenheimlieferervice /// Future-R&B-Bassgewitter von soulection /// Blue Tomato kommt /// Flammende Sterne /// Gerbierviertelfest

keine liebe

Bushidos Marketing-Gag /// NSA /// Wilhelmshalle schließt /// Leute, die auf Rolltreppen in der Mitte stehen /// Leute, die mit Ausländern hyperdeutlich Hochdeutsch sprechen /// In einer Cocktaillbar Gin Tonic bestellen und der Kellnerin erklären, was das ist /// Baustellenkrach vor der Redaktion: Erzfeind Steinsäge /// Unwetter mit Tennisball-großen Hagelkörnern /// Papst Franziskus' Doppelmoral Homosexuellen gegenüber /// Keine Mietvertragsverlängerung für den Friedrichsbau /// Wahlkampf 2013

BESSER ALS SELBSTGEMACHT!



Mittagstisch bei Joe's

MONTAG – FREITAG 11.30 – 14.30 UHR



Always a Good Time at

Joe's

Joe Peña's Cantina y Bar · Stuttgart-Mitte, Nähe HBF · Kriegsbergstr. 15 · 70176 Stuttgart
Tel.: 0711-229 62 11 · Fax: 0711-229 62 12 · stuttgart@joepenass.de · www.joepenass.de

Drei Fragen an... MASCHA HÜLSEWIG

→ friedrichsbau.de

Anfang Juli wurde die Kündigung des Varietés von der L-Bank auf das Jahr 2014 bekannt gegeben. Terminiert wurden dabei die fortgeschrittenen Pläne, ein Finanzierungskonzept zu entwickeln, das zu diesem Zeitpunkt in zwei Wochen vorgestellt werden sollte. Wir haben Pressesprecherin Mascha Hülsewig zu der Situation befragt.

Hallo Mascha, nach alledem, was vorgefallen ist – was geht einem da durch den Kopf?

„Nachdem die L-Bank Ende 2013 das Sponsoring, das sie seit fast 20 Jahren leistet, einstellt, hat sie ohne jegliche Vorankündigung auch den Pachtvertrag fristgerecht zum 31. Januar gekündigt. Das kam vollkommen überraschend für uns, da die L-Bank noch von ein paar Monaten der Presse signalisierte, dass wir hier im Friedrichsbau bleiben können, wenn wir ein tragfähiges Konzept vorlegen. An diesem Konzept haben wir die letzten Monate gearbeitet und der Spielbetrieb wäre für 2014 gesichert gewesen.“

Das Theaterhaus würde es begrüßen, wenn sich das Variété-Theater auf einem Gelände auf dem Pragsattel ansiedelt. Wie weit ist man da in Planungs- und Finanzierungsfragen? Was müsste noch passieren, damit der Plan realisiert werden kann?

„Wir haben mit Werner Schretzmeier über die Möglichkeit, mit dem Friedrichsbau Variété neben das Theaterhaus zu ziehen, gesprochen. Für uns wäre das eine sehr schöne Option. Zum einen, weil eine langjährige Freundschaft zwischen beiden Häusern besteht, die Chemie also stimmt. Und zum anderen, weil ein interessanter Synergieeffekt zwischen beiden Häusern entstehen kann. Auch hat die Stadt diese Möglichkeit begrüßt und wir werden uns so zeitnah wie möglich mit ihr zusammensetzen. Klar ist jedoch, dass wir einen Umzug auf den Pragsattel finanziell nicht alleine stemmen können. Ein Neustart ist mit enormen Kosten verbunden wie Zeltmiete und -aufbau, technische und logistische Ausstattung etc.“

Was erwartet uns im Friedrichsbau noch bis Ende des Jahres?

„Am 13. September startet unsere letzte Produktion hier im Friedrichsbau „MAGIC VAMPIRES – Die Show mit Biss“, unter der Regie von unserem künstlerischen Leiter Ralph Sun. Es ist ein sehr reizvolles Showkonzept, das sich zwischen Mel Brooks und Cirque du Soleil bewegt. Also Slapstick und Comedy vs. hochkarätige Artistik und Zauberkunst. Und am 31. Dezember fällt hier der letzte Vorhang. Wir erfahren in den letzten Monaten sehr viel Solidarität von unserem Publikum und von den Artisten, die natürlich auch sehr beunruhigt sind. International gesehen gehört das Friedrichsbau Variété einfach zu den Topspielorten in diesem Bereich.“



COOLE BANDS GEBEN SICH DIE KLINKE IN DIE HAND

→ merlinstuttgart.de

Von wegen Sommerloch: Während Konzertveranstalter im Sommer nicht mal AC/DC-Coverbands in den Kessel holen, liefert das Merlin mit dem 23. Klinke-Festival ein Hammer-Line-up ab. Bis zum 08. September geht es mit Indie, Rock, Electro, Folk und experimentellem Zeugs zur Sache. Dabei sind Locals wie Walter Subjekt (Foto) genauso geladen wie nationale und internationale Acts: Sea & Air, Limanja, Stullenheimer, Tracky Birthday, Les Quitriche, Putte & Edgar oder Münchhausen, um nur einige der 18 Bands zu nennen. Die Merlin-Bühne und der lauschige Biergarten sind zum Klinke-Festival übrigens bei freiem Eintritt geöffnet.



Pimp my bike

→ fahrtschneller.de

fahrtschneller.de wird analog: Die Radprofis, die sich seit 1993 auf die Fahne geschrieben haben, jeden Drahtesel flatter zu machen, sind in der Schwabstraße 34 B mit neuem Store am Start. Wer sein Rad individuell verbessern lassen will, ist hier in guten Händen. Egal welches Fabrikat das Bike hat – Reparaturen und Umbauten werden nach umfassender Beratung und an die eigenen Bedürfnisse angepasst vorgenommen. Ein breites Sortiment an Zubehör und Bekleidung stellt sicher, auch ohne Motor im Kessel flink voranzukommen und eine gute Figur zu machen.



WEIN, WEIB und Gesang ...

→ stuttgarter-weindorf.de

... und natürlich Kerle, Snackstände und schwäbische Bewirtung gib'ts vom 28. August bis zum 08. September beim 37. Stuttgarter Weindorf. Zuletzt war das Stuttgarter Weindorf im Juli in Hamburg zu Gast und verzeichnete Rekordbesucherzahlen. Die soll es natürlich auch beim Heimspiel geben, was bei der vielfältigen Auswahl an veredeltem Traubensaft kein Problem darstellen dürfte.



KONSTANT IN KONSTANZ: See & Feuerwerk

→ seenachtfest.de

Am 10. August herrscht in Konstanz Ausnahmezustand – im positiven Sinne: 40.000 Menschen pilgern zum Seenachtfest, um Strandfeeling, Feuerwerk und Party zu erleben. Das diesjährige Motto des Seenachtfests lautet „Karibische Nacht“ und wird von vielen Gastronomen und Veranstaltern aufgegriffen. Traditionell pifpelt das Seenachtfest in einem spektakulären Feuerwerk – diesmal durchgeführt von Pyrotechnikern aus der Schweiz.



FEUERWERK IST NICHT GLEICH FEUERWERK

→ flammende-sterne.de

Feuerwerk hat schon jeder gemacht: Leere Flasche, Rakete rein, fertig. Doch was bei den Flammenden Sternen in die Luft geschossen wird, ist auf ganz anderem Niveau. Die besten Pyrotechniker aus den USA, Japan und Italien finden sich vom 16. bis 18. August auf den Fildern ein und zeigen, was für spektakuläre und doch harmonische Bilder an den Abend- und Nachthimmel gezaubert werden können, wenn man nur das richtige Pulver und Know-how dafür hat. Das internationale Feuerwerksfestival besticht zudem mit einem bunten Rahmenprogramm aus Feuerkünstlern, Live-Musik, Essens- und Getränkeständen sowie einem Kinderprogramm.

WIN! Wir verlosen 3 x 2 Tickets! Einfach eine Mail mit dem Betreff „Flammende Sterne“ und vollständiger Adresse an gewinner@reflect.de schicken. Viel Glück!



Eight Days a Week

1964 – The Beatles



BAD BERG
Das Mineralbad

Am Schwanenplatz 9 · 70190 Stuttgart

www.stuttgart.de/baeder



CROSS-GOLFEN mit Jever Fun

→ Jeverfun.de/funzeit

Für alle, die auf Spaß und Action im Freien stehen und schon immer den Golfschläger schwingen wollten, auf karierte Hosen und Etikette aber lieber verzichten wollen, haben wir genau das Richtige: Cross-Golf. Denn re.reflect und Jever Fun laden Dich und eine Begleitperson zum Cross-Golfen ein und bringen den Trainer, das Equipment und ein eisgekühltes Jever Fun gleich mit. Cross-Golf zählt zweifelsfrei zu den coolsten Trendsportarten überhaupt. Es gibt weder komplizierte Regeln, noch eine Kleiderordnung oder gar Etikette wie beim klassischen Golf – einziges Ziel: den Ball versenken. Um Cross-Golf zu spielen, brauchst Du nur ein abgelegenes Gelände, auf dem möglichst keine anderen

Menschen unterwegs sind. Dann legst Du einige anzupspielende Ziele wie Bäume, Laternen oder auch selbstgebaute Fahnen fest und los geht's. Alles, was Du zum Cross-Golfen benötigst, sind ein Schläger, ein Putter und ein paar Bälle – es kann ja schließlich auch mal ein Ball verloren gehen. Um zu gewinnen, muss der Ball mit möglichst wenigen Schlägen „eingelocht“ werden. Dabei reicht es meist, wenn der Ball innerhalb eines kleinen Abstands, der vorher von den Spielern festgelegt wurde, vom Ziel entfernt liegen bleibt. Übrigens: Wer sich dabei mit dem nötigen „Zielwasser“ erfrischen will, liegt mit dem alkoholfreien Jever Fun genau richtig. Denn Jever Fun steht für „Viel Spaß da draußen“.



Du willst zur Cross-Golf-Session - so geht's:

Einfach deine Bewerbung mit Betreff „Jever Fun Cross-Golfen“ bis zum 30. August an winner@reflect.de schicken. Mitmachen kannst du, wenn du mindestens 18 Jahre alt bist und im Raum Stuttgart wohnst. Mit ein bisschen Glück gehörst du zu den fünf glücklichen Gewinnern und bist eingeladen, zusammen mit einer Begleitperson deiner Wahl die ersten Schläge zu machen. Die Gewinner werden direkt von Jever Fun benachrichtigt. Ganz wichtig: Wir brauchen bitte deinen vollständigen Namen sowie Deine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer. Jever Fun wünscht allen Teilnehmern viel Glück! Und den Gewinnern „Viel Spaß da draußen“ beim Cross-Golfen!

FUNZEIT

Beim Gewinnspiel kein Glück gehabt, aber Lust bekommen? Dann schau einfach bei der Funzeit vorbei. Die Funzeit ist die Online-Community auf der alle Fun- und Trendsportbegeisterten zu sogenannten Funzeiten zusammenkommen. Eine Funzeit kann alles sein, was Sport und Spaß verbindet: von Headis oder Cross-Golf bis zum Slacklining. So geht's: Wähle einfach per Filter deine Stadt und die Sportart aus, auf die du gerade Lust hast – schon zeigt dir die Facebook-App alle passenden Aktivitäten in der Nähe an. Und ganz nebenbei triffst du auch noch coole Leute, die genauso viel Spaß an Action haben wie du selbst.



Klingt nach Fun und Action? Dann nichts wie los: www.jeverfun.de/funzeit

YEANS HALLE



DAUMEN HOCH FÜR [f /YHSTUTTGARTTUEBINGER](https://www.facebook.com/yhstuttgarttuebingen)
CHECK DEN BLOG AUF WWW.YEANSHALLE.DE

YEANS HALLE STUTT GART
TÜBINGER STRASSE 15 – 70178 STUTT GART





DER NEUE GEIST DES VFB

→ vfb.de

Der VfB Stuttgart hat mit dem 12. Tabellenplatz eine enttäuschende Saison hingelegt. Vor allem, weil der Verein, was Umsatz angeht, mit 95,5 Millionen im Jahr 2013 auf Platz 27 im internationalen Vergleich sehr weit vorne liegt. Damit das nächste Jahr nicht wieder in die Hose geht, hat man einige Weichen neu gestellt. Neuer Präsident, neues altes Logo und die Rekordtransferzahl in der Bundesliga: Mit frischem Wind in den Segeln hat der VfB Stuttgart den Hafen verlassen, um an den Ruhm vergangener Zeiten anzuknüpfen. Die liegen immer-

hin bis 2007 zurück, als der Verein zuletzt den Meistertitel holte. Kopf der Unternehmung, den VfB zum Erfolg zurückzuführen, ist der neue Vorgesetzte Bernd Wahler, der Ende Juli mit gigantischen 97,4 Prozent ins Amt gewählt wurde. Der 55-Jährige hat sich auf die Fahne geschrieben, den VfB moralisch wieder auf die Beine zu bringen. Sein Blick über den Tellerrand hat ihn auf die NBA aufmerksam gemacht. So will er das Modell, wo Spielerkult, Markenbildung und zur Schau gestellter Kampfgeist groß geschrieben werden, in Teilen auf den VfB übertragen. Einen Mythos

um die Elf aufzubauen, dürfte die anspruchsvollste Aufgabe für den neuen Präsidenten werden. Insgesamt acht Neuzugänge kann der VfB verbuchen – mehr als irgendein anderer Bundesligaverein dieser Saison. Dabei sind die jungen Wilden noch ziemlich unbeschriebene Blätter und kein Neuzugang ist älter als 27 Jahre. Wenn es Bernd Wahler, Bruno Labbadia und Fredi Bobic gelingt, aus dem massig vorhandenen Talent ein Team zu schmieden, stehen die Vorzeichen auf eine erfolgreiche Saison gut. Das reflect-Fußball(-Fan)-Ressort drückt ganz fest die Daumen!

Foto: Jobmesse © Barlag



JOBMESSE *kommt nach Stuttgart*

→ jobmessen.de/stuttgart

Für Karrieristen wie Unternehmen ist die 1. Jobmesse Stuttgart, die am 14. und 15. September in der Carl Benz Arena stattfindet, eine tolle Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Dabei sind in Zeiten von Fachkräftemangel vor allem Young Professionals aller Bereiche gesucht. Natürlich sind aber auch Berufseinsteiger, Wechselwillige, Schüler oder Studenten bei der branchenübergreifenden Zwei-Tages-Veranstaltung goldrichtig. Die Jobmesse-Eventreihe zählt in Deutschland zu den größten ihrer Art und lädt in insgesamt 17 Städten zum Erstkontakt zwischen Jobsuchenden und Firmen ein.



IKARUS SOURCED KARTELL AUS

→ ikarus.de/marken/kartell

Das Designgeschäft Ikarus in der Thourerstraße stellt dem Sublabel Kartell Teile seiner Räumlichkeiten zur Verfügung. Dadurch werden vor allem größere Designstücke wie Sofas, Schränke und Tische in neuem Kontext präsentiert. Das Besondere an den Kartell-Produkten ist ihr Material: Kunststoff. Vor allem die Idee, empfindliches Glas durch robustere Materialien zu ersetzen, ohne optische Einbußen hinnehmen zu müssen, war wegweisend für die Marke. Kartell-Designs zeichnen sich durch Schlichtheit aus, wagen aber hier und da den Vorstoß ins Verrückte – wie zum Beispiel bei Gartenzwergen, die Tischplatten halten.



EIN JAHR ARBEITERKLEIDUNG

→ carhartt-wip.com

Das Carhartt-Sublabel WIP, das für „Work in Progress“ steht, feiert sein einjähriges Bestehen im Kessel. Die Arbeiterklamotte modisch weiterzuentwickeln ist ein willkommener Gegentrend zum dominanten, gern allzu intellektuell wirkenden Hipster-Look. Zum Jubiläum wird am 18. August im Shop in der Reinsburgstraße mit leckerem Barbecue gefeiert.



EDEL-FITNESS AUS DER SCHWEIZ

→ elements.com

Migros ist das größte Einzelhandelsunternehmen in der Schweiz. Mit dem Premium-Brand Elements erobert der vielseitige Konzern das Fitnessstudio-Segment – und setzt nun auch in Stuttgart Maßstäbe. Am 28. Oktober wird ein Studio an der Paulinenbrücke seine Pforten öffnen, hinter denen in Sachen edler Ausstattung ein neuer Platzhirsch im Kessel auftritt. So ist neben einem klassischen, vor allem in weiß gehaltenen Fitnessbereich, der durch weiche, kurvige Designs glänzt, vor allem der Wellness-Bereich ein echter Eyecatcher: Dunkles Anthrazit verleiht den Räumen einen edlen Look und der Hamam-Pool mit seiner leicht verspiegelten Decke ist ein ziemlich einzigartiger Wohlfühl-Ort in Stuttgart. Diverse Kursangebote und Spielereien wie Osmose-Trinkwasserbrunnen im ganzen Studio tun ihr Übriges. Die Mitgliedschaften können bereits jetzt erworben werden.



Strongman für alle

→ bit.ly/15yQYip

Strongman kennt man vor allem von DMAX, wenn schier übermenschlich proportionierte Brocken von Menschen LKWs und anderes Schwergerät durch die Gegend wuchten. Ein Stuttgartar und ein Esslinger bieten Strongman-Training jetzt auch im Kessel an. Philipp Rinderknecht und Goran Sirovina sind zwei professionelle Strength Coaches und haben die Vorzüge des Strongman-Sports als abwechslungsreiches Alltagsfitnesstraining für sich entdeckt. Heraus gekommen ist dabei ein effektives Ganzkörpertraining rund um Ausdauer, Koordination und Kraft. Auch Frauen sind herzlich willkommen bei den abwechslungsreichen Trainingseinheiten, die trendgemäß viel mit Eigengewicht und wenig mit klassischem Hantelstemmen zu tun haben. Unter strongman-stuttgart@gmx.de kann man mit den Kraftpaketen Kontakt aufnehmen.



ROCK & ROCKS

→ adidas-rockstars.com

Nachdem die Erstausgabe der adidas Rockstars ein voller Erfolg war, geht das Event mit den weltbesten Boulderern an der Steilwand ohne Seil zu treibender Rockmusik in die zweite Runde. Am 14. September tritt die Crème de la Crème der Boulder-Weltelite in der Porsche-Arena erneut gegeneinander an. Für musikalischen Ansporn der Athleten sorgen der Esslinger und amtierende Beatbox-Europameister Robeat und die Band BaddasticS.

EAT MORE SALAD



dean & david
fresh to eat



Calwerstrasse 60, 70173 Stuttgart, Tel.: +49(0)711 / 99 78 55 35
Fax: +49(0)711 / 99 78 55 36, E-mail: stuttgart@deananddavid.com

WWW.DEANANDDAVID.COM

DER PARTY-GRIECHE GEHT ANGELN

→ cavos-stuttgart.de

Typisch griechische Regiestühle mit Stoffbezug zieren die großzügige Terrasse des Edel-Griechen Cavos. Doch nicht nur die mit Bambus begrünte Terrasse ist neu, sondern auch der Fokus auf Fisch. Mittwoch ist seit Neuestem Fischtag im Cavos: Für nur 12,80 Euro bekommt man ein Dreigangmenü, zum Beispiel bestehend aus einem Garnelen carpaccio vorneweg, einem Doradenfilet als Hauptgang

und einer sündigen (garantiert fischfreien) Nachspeise. Das Cavos arbeitet dabei mit Fischhändlern zusammen, die ihre Ware von kleinen Fischern aus des Bretagne beziehen und diese zwei Mal wöchentlich ansteuern. Dadurch können auch große Wildfänge im Restaurant bestellt werden, an denen sich mehrere Personen sattessen können.

Essdorado

→ koenigsbau-passagen.de

Die Königsbau Passagen bekommen in der neuen Food Lounge 13 neue Gastros spendiert. Ab dem 16. August darf man sich durchfuttern. Dabei könnten die Gastronomiebetriebe internationaler kaum sein: Schwäbische und türkische Leckereien gibt es genauso wie italienische, indische oder thailändische Küche. Dabei wird darauf geachtet, dass das Angebot aller Restaurants hochwertigen Fast-Food-Charakter hat. Die kulinarische Vielfalt wird durch Crêpes, Frozen Yoghurts, Smoothies und Donuts abgerundet. Einige Gastros sind komplett neu, während andere, wie das Eiscafé La Fenice, etablierte Player in der Stuttgarter Gastroszene sind und einfach in ein attraktives Umfeld umziehen.



WIN

Wer will Tourist sein, wenn man Reisender sein kann!

→ heineken.de

All inclusive ist Erholung – aber wirklich was erleben kann man nur auf echten Reisen. Die von Heineken ins Leben gerufene Aktion „The Voyage“ geht diesem Motto nach und führt junge Menschen an aufregende und nachhaltig prägende Orte rund um den Globus, die bisher kaum ein Mensch gesehen hat. Auftakt der Aktion „The Voyage“ waren atemberaubende Reisedokus, wo sich Abenteuerlustige nach einer Ausschreibung in einem fremden Land mit einem Filmteam aussetzen ließen – um mit skurrilem Reisegepäck wie einem Riesen-Rettungsring oder einem Quietscheenten-Boot zurück in die Heimat zu gelangen. Ab dem 10. August kann man sich jetzt auf eine neue besondere Serie an Reisen freuen, die man gewinnen kann: eine Flugsafari durch Botswana mit einer Propellermaschine und Übernachtung in verschiedenen Lodges, eine Campertour durch Neuseeland, eine Bärensafari in Kanada, eine Radtour durch Indien und ein Space Training in Florida. Einfach auf der Website mitmachen und Backpacker-Träume wahr werden lassen!

WIN! Wir verlosen ein Voyage-Gewinnpackage, bestehend aus einem professionellen Fernglas, einer Bottle Bag, einem T-Shirt (Größe L) und zwei Biergläsern der Voyage Limited Edition! Einfach eine Mail mit dem Betreff „Voyage“ und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!



Sundaze: ROCKER ENDLICH WIEDER DRAUSSEN!

→ rocker33.com

Wer schon ein paar Jahre im Stuttgarter Nachtleben unterwegs ist, wird sich noch an den superschönen Außenbereich im alten Rocker 33 erinnern, als es noch im h7 beheimatet war. Aus alt mach neu, hat man sich nach dem Umzug ins Filmhaus gedacht und die Outdoor-Eventreihe „Sundaze“ im neuen Hof ins Leben gerufen, die jetzt wieder startet. Seit Ende Juli geht die Open-Air-Feiererei jeden Sonntagnachmittag bis Mitternacht in die zweite Saison. Neben feiner elektronischer Musik von Residents und Gast-DJs gibt es im Innenhof Liegestühle, eine Tischtennisplatte, leckeres Grillgut und sogar einen provisorischen Pool. Wer vom Rocker gar nicht genug bekommen kann, für den wurde die After-Hour am Sonntagmorgen reaktiviert: Da geht's im Miniclub von 6 bis 12 Uhr mittags knackig zur Sache.

DANKKE

AN ENZO POLLARI & ARTE MODA



FÜR DIE TOLLE ZUSAMMENARBEIT!

WIR GRATULIEREN HERZLICH ZUM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

TIGI®

Unsere Mitglieder haben es gut und bekommen im August:

2 komplette Bereiche *Waxing gratis* zu jeder spezifischen Gesichtsbehandlung

Ohne Terminvereinbarung

nur **9,90 €** im Monat

Schönheit das ganze Jahr lang!

Keine Mindestvertragslaufzeit. Schülerinnen, Studentinnen und Auszubildende bis 23 Jahre zahlen nur 8,90 €/Monat.

Felggasse 5
70372 Bad Cannstatt
(0711/88 260 900

Königstraße 20
70173 Stuttgart
(0711/222 151 88

Marienplatz 1
70178 Stuttgart
(0711/67 44 38 77

Sei schön zu Dir!

Das Kosmetikstudio ausschließlich für die Frau

www.bodyminute.de

Gutscheine einmalig gültig (für Nichtmitglieder) bei Vorlage in Ihrem Body'minute Kosmetikstudio. Einlösbar bis zum 31.8.2013.

Gutschein 1

Waxing

beider Unterschenkel oder einer kompletten Gesichts- oder Körperpartie

nur **4,90 €**

Gültig bis 31.8.2013.

Gutschein 2

50% auf ein Produkt deiner Wahl

aus unserer Pflegeserie **Skin! minute**

aus unserer Pflegeserie

Gültig bis 31.8.2013.

Gutschein 3

Bodycontouring

Figurverbesserung

20,- € Rabatt

Sichtbare Reduktion an Hüfte, Taille und Oberschenkel!

nur 39,- € statt 59,- €

Gültig bis 31.8.2013.

Hakuna Matata: KAHUNA IM KESSEL!

→ kahuna-drink.de



Fastfood auf schwäbisch

→ maultaschen-snack.de

Maultasche in der Suppe oder Maultaschen gebraten mit Ei? Ist doch beides Schnee von gestern! Bei Running Mhhh gibt es die Maultasche im Burger! Allein durch die Idee, klassische Esskultur so kreativ mit Fastfood zu verknüpfen, konnte die Running-Mhhh-Crew den 1. Platz beim Gründerpreis Rems-Murr und den 4. beim Gründerpreis Baden-Württemberg einheimen. Egal ob Lichterfest oder CSD – der Running-Mhhh-Stand macht Feste und Events im und rund um den Kessel unsicher. Auf der Internet- und facebook-Seite kann man verfolgen, wo das innovative Team seinen mobilen Verkaufsstand als nächstes aufmacht.

Neue Burgerbude im Bau

→ burger-stuttgart.de

Mit Gigi's Burger Bar bekommt die Theo ab Mitte September eine besonders hochwertige Burger-Gastro mit angeschlossener Cocktail-Bar verpasst. Mit edler Designeinrichtung, frischen Produkten und exklusivem Angebot (Blattgold-Burger, aber hallo!) haben die Macher keinen geringeren Anspruch, als den besten Burger der Stadt zu brutzeln.

ZEIG UNS DEINEN Astra-Körper!

→ astra-bier.de



Die Hamburger Biermarke Astra erfreut sich auch im Schwabenland wachsender Beliebtheit. Neben der Schmackhaftigkeit des Bieres fällt der Hersteller vor allem durch seine famosen Werbeaktionen positiv auf. So setzt auch die Aktion „Zeig uns Deinen Astra-Körper“ ganz auf Kneipenschick. Darum animieren wir und Astra alle Astra-Trinker, sich vor einer Gastro, in der Astra ausgeschenkt wird, mit einem Astra ablichten zu lassen. Die lässigsten Astra-Trinker gewinnen ein Astra-Tank-Top und natürlich einen Kasten Astra-Bier. In Stuttgart und Region gibt es u. a. folgende Astra-Spots: Mata Hari, Oblomow, Kowalski und Flint in Stuttgart sowie das Ad Astra in Esslingen.

WIN! Wir verlosen zwei Tank-Tops und je einen Kasten Astra-Bier! Einfach eine Mail mit dem Betreff „Astra“ und eurem Bild mit Astra-Bier vor einer Astra-Gastro sowie vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!

Fashion-Friseur wird 20

→ artemoda.de

Enzo Pollari vom Ludwigsburger Edelfriseur Arte Mode feiert sein 20-jähriges Dienstjubiläum. Besonders in der Fashionwelt hat sich der Italiener einen Namen gemacht. Namhafte Promis wie Gwen Stefani, Céline Dion oder Eva Padberg hat Pollari schon gestylt. Neben der Glamour-Welt aus Models und Mode hat sich der Friseur besonders der Förderung von Jungtalenten verschrieben. Wir gratulieren!

STUTTGARTS SPÄTESTES STRASSENFEST

→ facebook.com/GerberviertelStuttgart

Die Shops und Gastronomen des Gerberviertels machen gemeinsame Sache und freuen sich am Samstag, den 14. September, auf ein tolles zweites Gerberviertel-Fest. Ein buntes Programm aus Oldtimershow, Segway-Parcour und musikalischen Leckerbissen erwartet die Besucher. Außerdem steht die Premiere des „Gerber-Viertel“ an, produziert in Kooperation mit dem Collegium Wirtemberg. In jedem Fall ein Geheimtipp unter Stuttgarts Stadtfesten.

Der Mittagsmexikaner

→ joepenas.de

Im Joe Peña's Stuttgart darf man ab jetzt Tapas und andere mexikanische sowie amerikanische Köstlichkeiten auch beim günstigen und flotten Mittagstisch genießen. Wer also in der Nähe der Kriegsbergstraße arbeitet, kann sich hier in der Mittagspause bestens verpflegen oder mit einem (alkoholfreien, wir sind ja bei der Arbeit!) Cocktail erfrischen.

WER DAS NICHT MITBEKOMMT, HAT TOMATEN AUF DEN AUGEN

→ blue-tomato.com

Das Opening des „Blue Tomato“-Shops in der Alten Poststraße Stuttgart hat ein Datum: Ab 30. August dürfen sich Skater, Boarder und andere Freunde von lässigem Style über Brands wie naketano, WesC oder Vans freuen.



Holt Euch das Holz!

→ massivum.de

Massives und stilvolles Wohnen hat nun auch in Stuttgart einen Namen – massivum. Im massivum Möbelhaus in der Rotenwaldstraße 154 (beim ehemaligen Westbahnhof) werden Möbel ab jetzt samstags mit Drinks und Snacks ausprobiert. Ob Wohn- und Esszimmer, Schlafzimmer, Bad, Büro oder Flur – massivum steht für individuelles Wohnumbiente, tolle Echtholz Möbel und Accessoires. Von der Natur inspiriertes Design aus Echtholz in elegantem Kolonialstil, verspieltem Romantik-Schick, modernem oder mediterranem Einrichtungsstil, bis hin zum angesagten Vintage-Stil, bei dem recyceltes Holz zum Einsatz kommt. Zwei Stockwerke im neuen Stuttgarter Möbelhaus laden zum Stöbern, Probesitzen und Entdecken der Möbel aus hochwertigen Hölzern und Naturprodukten wie Leder, Rattan und Bananenblatt ein.

Gigi

BURGER BAR



COMING SOON

(ab Mitte September)

Gigi Burger Bar

Theodor Heuss Str. 34
70174 Stuttgart

[f gigiburgerbarstuttgart](https://www.facebook.com/gigiburgerbarstuttgart)

re.flect will's wissen:
Wir haben stadtbekannte Gesichter
nach ihren Top 5 gefragt ...



MORITZ ESYOT

House-DJ, der Liebe wegen bald Exil-Stuttgarter
esyotmusic.de

Welche 5 Dinge wirst Du an Stuttgart am meisten vermissen?

5. Das Feiern

Ich werde es vermissen, Freitag nachts um 2 Uhr spontan zu entscheiden alleine in die Nacht zu starten um durch Romy S., Rocker 33, Climax etc. zu ziehen. Einfach weil ich immer sicher sein konnte Bekannte, Freunde und kennlernenswerte Fremde zu treffen.

4. Meine Lieblingsrestaurants

Nur ein Restaurant zu nennen würde nicht klappen. Wie in der Musik liebe ich Abwechslung, aber auch Qualität. Für gute italienische Küche gehe ich ins Valle, mein Lieblingsafrikaner ist das Madagascar, für Vietnamesisch geht's ins Noir, in guter Gesellschaft im Galao oder deftig schwäbisch in die Weinstube Kiste.

3. Den Westen

Ich habe mein Viertel wirklich geliebt. Die Karlshöhe um die Ecke, den schönen Feuersee vor der Tür, kleine Bars und Kneipen in Laufweite und die schönen Gebäude und Straßen. Ich finde der Westen hat sein eigenes Flair.

2. Meine Freunde

Ich könnte jetzt eine Liste von meinen besten Freunden runterratern. Ich weiß aber, dass jeder, der sich jetzt angesprochen fühlt, richtig liegt. Ihr seid die Besten. Die wüsten Partys, aber auch die guten Gespräche mit euch werde ich niemals vergessen.

1. Meine Familie

Meine Eltern und mein kleiner Bruder leben weiterhin im Ländle. Wir treffen uns häufig noch zum gemeinsamen Essen, Trinken und Reden. Zeit mit der Familie ist immer auch eine gute Zeit.

Famous last Words:

Ich werde zwar bald eine andere Stadt im Pass stehen haben, aber Stuttgart ganz sicher nicht den Rücken kehren. Ich liebe das Städtle und man wird mich sicher in Zukunft auch noch bei meinen Top 5 antreffen und auch noch ab und zu beim Auflegen in der Stadt erwischen können.



KATHRIN FRIEDRICH

Geschäftsleitung Coox & Candy
coox-candy.de

Die 5 leckersten veganen Gerichte:

5. gebratene Tempeh-Taler an Süßkartoffelpüree mit Buschbohnen-Gemüse und Ananas-Kokos-Soße (exotisch): Tempeh ist eine sehr leckere Zutat aus Indonesien, die man in Stuttgart am ehesten im gut sortierten Bioladen findet. Als Beilage mag ich Süßkartoffeln sehr gerne, egal ob einfach nur gekocht oder als Püree. Um den Charakter des Tempehs zu unterstreichen, kombiniere ich ihn gerne mit fruchtigen Soßen.

4. Karotten-Zucchini-Taler auf Linguini mit Walnuss-Soße an Rucola-Erdbeer-Salätchen (mediterran): Hier raspeln wir beide Gemüsesorten fein und formen sie mit mediterranen Kräutern, Zwiebeln und etwas Mehl und Gries zu leckeren Bratlingen. Damit das Gericht mit Pasta und Nüssen nicht zu mächtig wird, kombiniere ich Rucola mit Erdbeeren.

3. Soja-Rouladen (gefüllt mit Räucher- tofuf, Möhren, Senf etc.) an Rotkraut und Semmelknödeln (deftig): Wenn es richtig deftig sein soll, ein Klassiker bei Familienfeiern: Statt Fleisch nehmen wir Soja als Grundlage und würzen es entsprechend. Und mit gutem Apfel-Rotkraut und z. B. Semmelknödeln ist auch die skeptische Verwandtschaft schnell überzeugt.

2. Marinierter Tofu in Asia-Gemüse-Wok mit Erdnuss-Soße und Zitronen-Reis (asiatisch): Einfach einen Block Tofu mit z. B. Sojasoße, Chili und Zitronensaft marinieren und scharf anbraten. Parallel alles, was man an Gemüse zu Hause findet, in den Wok werfen.

1. Veganer Himbeer-Käsekuchen (Nachtsch): Klingt paradox, ist aber super lecker! Statt Quark verwende ich hierfür veganen Joghurt. Einfach mal im Coox & Candy von der veganen Backkunst begeistern lassen!

Famous last words:

Einen Teil der Speisen gibt es in ähnlichen Kombinationen im Restaurant in Cannstatt. Wenn ich aber mal in der City unterwegs bin, kann man als vegane Alternative auf alle Fälle den Veggie Vodoo King empfehlen (v. a., wenn einen Nachts um 3 nach einem Besuch im Schocken noch der kleine Hunger packt), das Kap Tormentoso oder das Mata Hari.



MICHAEL ZEYER

Ex-VfB-Profi & Geschäftsführer Restaurant 5
5 fo

Die 5 VfB-Highlights 2013/14?

5. Die höchste historische Niederlage von 1964 gegen Dortmund (1:7) wird ausgebügelt. Am 02.11.13 liegen die Borussen durch Lewandowski 1:0 in Führung, aber dann schießen Cacau, Vedad Ibišević und Mohammed Abdellaoue je drei Tore und feiern den höchsten VfB-Sieg aller Zeiten.

4. Das Saisontief gegen Hoffenheim in der Hinrunde 2012 (0:3), das von den VfB-Fans mit Sprüchen wie „Außer Ulreich ... könnt ihr alle gehn!“ quittiert wurde, wird 2013 zum Hammerspiel. 5:5 trennen sich die Teams und gehen einen trinken, nachdem man eine noch spektakulärere Show abgeliefert hat als 2012 gegen den BvB (4:4).

3. Das Fritze schießt sein erstes Bundesliga-Tor gegen Wolfsburg – mit dem Schwanz! Serdar Tasci flankt in den Strafraum, sämtliche VfB-Spielerfrauen lenken den Schiedsrichter mit Kusswürfen ab, Fritze stürmt vom Spielfeldrand rein und verwandelt. Gültig – und eine Sensation wie Maradonas „Hand Gottes“.

2. Es geht um die Wurst: Die bockstarken Bayern und der VfB treffen sich im Pokalfinale. Der VfB geht durch Gotoku Sakai 1:0 in Führung, doch Bayern dominiert das Spiel und bekommt drei Elfmeter zugesprochen (Handspiel, Schwalbe, Ball weg kicken); Robben verschießt alle und trifft sogar einmal das Seitenaus.

1. WM in Brasilien. Jogi Löw hat Cacau (Heimvorteil), Serdar Tasci (Kapitän, Lahm verletzt) und Rani Khedira (so gut wie sein Bruder geworden) in den Nationalkader geholt. Im Finale gegen Italien führt der Stiefelstaat 1:0 (Balotelli, spielt fortan oberkörperfrei). Tasci vereitelt 2:0 durch Balotelli, Khedira Dribbling seines Lebens, Cacau Kopfbalitor. Balotelli schießt Eigentor in Verlängerung, wird dadurch aber Torschützenkönig. Deutschland ist Weltmeister!

Famous last words:

Ich wünsche mir, dass sich Stuttgart weiter zu einem Platz voller Lebensfreude und Kreativität entwickelt, der sich in allen Bereichen widerspiegelt: Architektur, Kunst, Essen & Trinken, Fußball u.v.m. Natürlich wünsche ich mir für den VfB, aber auch die Stuttgarter Kickers, dass sie einen inspirierten Fußball spielen, der die Fans begeistert.



DER NEUE

JONNY M.

adventure

COMING SOON!

ATEM-
BERAUBENDE
ERLEBNISSE

Join us on
Facebook



Foto: Esyot © Nimo Helm

MACH MIT BEI DER JONNY M. ADVENTURE UMFRAGE!
MEHR INFOS UNTER WWW.JONNY-M.DE





Im Transitbereich

In FlipFlops kann man definitiv keinen längeren #hoodcheck (früher „Einflussrunde“, frei nach Massive Töne) durch S-Mitte machen. Ich verstehe bis heute nicht, warum die Menschheit auf diese Zehenvergewaltiger abfährt. Ich würde lieber ein Stockbrot vergewaltigen und dabei auf Andrea Berg (nackt) liegen. David Garrett geigt dazu irgendwas von Tyga, Daft Punk oder Helene Fischer. It was all a dream in Großaspach und Edward Snowden darf in diesem Moment den Transitbereich im Moskauer Flughafen verlassen. Melden die SZ- und Spiegel-App; die SZ-Redaktion übrigens rund fünf Minuten früher am Push-Nachrichten-Daumen.

Wenn ich wiederum im Transitbereich vom Bergamo am DJ-Pult stehe und am Ende des Abends nicht mehr weiß, durch welchen Ausgang ich diese Zone verlassen darf, besser gesagt kann, schreiben die nie was darüber, die ollen Flachwutze aus Hamburg und München. Dafür stand vor mir neulich im Transitzbereich ein junges Mädchen, das sich Gefieder von mindestens drei Seeadlern und sämtliche Woodstock-Gedächtnis-Haarbänder aus dem Dawanda-Shop in die Haare gesteckt hat, so dass sie der Einfachheit halber unter „die Indianerin“ firmierte. Ätsch, ihr App-Eimer. So was habt ihr nicht.

Die kleine Pocahontas fand also gefallen an der Musikauswahl des bebrillten älteren Herren, der noch mit Waldheim, Straßenfußball und Stockbrot und garantiert nicht mit #stockbrotporn oder #stockimpo

aufgewachsen ist. Einige andere Männer, denen offensichtlich das Wifi schon durch die Kinderadern floss, fanden wiederum Gefallen an der Indianerin. Kleines Gedanken-spiel zwischendurch: Hätte ich an diesem Abend im Transitbereich die Wahl zwischen Andrea Berg nackt und einer Tonne Dawanda im Haar gehabt, hätte ich mich für „Ferber erleben“ – also im wahrsten Sinne des Slogans – entschieden. It was all a Milf. Unterschiedliche Generationen, unterschiedliche Gelüste.

Frau Berg kam nicht. Dafür lungerte rechts neben mir am Pult ein ziemlich junger Kerle, Typ Skaterundzugroßesthirt. Er suchte dringend den Kontakt mit mir. Brille: „Yep?“ Skater: „Ey, du bist der geilste DJ!“ Wie gesagt, er war jung, ich tippe gerade mal 18, wenn überhaupt, so viel Erfahrung hat er also noch nicht. Aber klar, scheiß drauf, nimmst mit, ich bin der Geilste und natürlich war ich auch an diesem Abend wieder unfassbar fett. Der Kontakt steht also. Jetzt reden wir Tacheles. Mann zu Mann. Nur wir zwei. The Final Countdown. Money for nothing and Hits for free. Absolut abhörsicher, weil Musik laut. Er setzt also an, legt nach, ich weiß eh schon Bescheid, denke ich zumindest, jetzt kommt der Wunsch. Völlig normal. Erst schmieren sie dir Honig ums Maul und dann wollen sie was dafür. Skater: „Samal, meinsch die Indianerin is scharf?“

I broke nieder! „Junge! Woher soll ich wissen, ob sie scharf ist?! Geh hin, frag sie und check sie ab!“

Er bewegte sich also ein, zwei Meter Richtung Ausgang, so dass er freien Blick auf das D.I.Y.-Mädchen hatte, ein Schritt vor, inspizierte sie schüchtern, und dann war er weg und ich lachte den ganzen Abend weiter, awa, das ganze Wochenende. Und jetzt neu in DJ-Service: Den Gästen ansehen, ob sie

scharf sind. Ob sie einen Ständer haben (bei Skinny-Jeans durchaus möglich). Ob sie feucht sind (eher schwierig). Ob sie geil sind. Ob sie ficken wollen. Ich will mehr Gage.

Ein Teil von jener Gage ging ein paar Tage später für Siam-Thai-Massage in der Königstraße drauf. 39 Euro die Stunde. Happy End ausschließlich für den Rücken und nicht für Geschlechtsteile. Dieser Punkt wiederum ist nicht allen Männern klar, wenn sie zur Thai-Massage gehen. Handentspannung ftw. Nicht hier, mein Freundchen.

Ich liege also auf dem riesigen Bett, Gesicht in das Kissen gedrückt, die Dame knetet mich wirklich richtig gut durch, hemmungslose Werbung an dieser Stelle für Siam-Thai-Massage, und verfolge währenddessen im Flur ein Gespräch zwischen einem potentiellen Neukunden und einer Knet-Kollegin. Er drückt offensichtlich rum, versucht das Angebot des Salons zu erörtern und sie sagt immer nur: „Massage! Massage!“ Er macht, so spekuliere ich, man hört ihn kaum, Andeutungen und zeigt dabei - vielleicht - auf seinen Tiefleistenbereich. Auf einmal erwidert sie ziemlich deutlich und angeheitert: „Ah no! No Sex! No Sex!“

Der ganze Laden lacht und ich wieher in mein Kissen. Stuttgart wie es leibt und bumst. Und nächstes Mal berichten wir von unserem Camp Out vorm Salamander Kornwestheim. Die luftgepolsterte Trekking-sandale Dino kommt die Tage in einer limitierten Kreissparkassen-Edition rein. Wir campen schon 20 Tage davor, um fjeihen eine abzukriegen. Checkliste stündlich, Wurst for free und Swimmingpool for life.

**Martin „RAM“ Elbert
kessel.tv**



BLUE TOMATO KOMMT IN DEN KESSEL

SHOP OPENING AM 30.08.2013
ALTE POSTSTRASSE 3-5
70173 STUTTGART

photo: Marcel Lämmerhirt



>>> RIHANNA >>>

>>> MACKLEMORE >>>

JUSTIN TIMBERLAKE

>>> ALICIA KEYS >>>

>>> SEAN PAUL >>>

>>> DAVID GUETTA >>>

>>> CRO >>>

>>> WILL. I. AM >>>

>>> P!NK >>>

>>> BEYONCE >>>



10 HITS AM STÜCK!

JEDE STUNDE, JEDEN TAG

HIT MUSIC ONLY !
ALLE KANÄLE AUF **ENERGY.DE**



Partys



re.flect präsentiert:

0711 Sommerfest

07.09.13 • Rocker 33 • rocker33.com

Der Sommer ist vorbei, es lebe der Sommer: Bevor es endgültig in den Herbst geht, hauen die 0711-Jungs beim hauseigenen Sommerfest standesgemäß noch mal so richtig auf die Pauke. Dabei helfen wird einer der besten weiblichen MCs der Londoner HipHop-Szene: Lockenkopf Yarah Bravo rappt, singt und ist erfolgreiche Poetry-Slammerin. Als Vertreter des deutschen Sprechgesangs steht Ex-Spezialitz-Member Harris alias DJ Binichnich am Mic und an den Plattentellern. Auch Lokalhelden dürfen beim 0711 Sommerfest nicht fehlen: Diesen Part übernehmen Schowi, Tipura, Swist und PAULÉ. Wird tight! jj



IT'S ATOMIC

23.08.13 • Keller Klub
kellerklub.com

Das Atomic Café in der Münchner Innenstadt ist weit über die Landesgrenzen Bayerns hinaus bekannt. Indie-Fans, Konzertbesucher und Clubgänger pilgern regelmäßig in die Non-Schickimicki-Location. Henning Furbach, seines Zeichens AC-Resident, bringt legendäres Partyfeeling inklusive Special Guest nun ins Ländle: „Klar kommen die Knaller! Aber ich versuche sehr wohl, auch Brandneues, Klassiker und Kennerstücke im Set unterzubringen.“ Wird atomic! jj

PARTYKALENDER

SAMSTAG 10. AUGUST

„KTJ House Night“ • Climax (S. 30)
Beachparty meets Supreme • Perkins Park (S. 32)
Stu York mit DJ Ayres • Schräglage (S. 30)
Invaders mit Rufus Riley • Tonstudio (S. 30)

FREITAG 16. AUGUST

Trappers Delight mit RL Grime • Rocker 33 (S. 28)
Bow Tie • People (S. 30)

SAMSTAG 17. AUGUST

Ein Jahr Kowalski • Kowalski (S. 32)
Destination Honolulu • MuMi (S. 32)

FREITAG 23. AUGUST

33 Grad Süd • 33 (S. 32)
It's Atomic • KellerKlub (S. 26)

SAMSTAG 24. AUGUST

Goldmark's Sommerfest Part 2 • Goldmark's (S. 31)
SiS • Romy S. (S. 27)
Day and Night Pre-Party • Lehmann (S. 31)

DIENSTAG 27. AUGUST

Es ist Liebe • Climax (S. 30)

SAMSTAG 31. AUGUST

Day and Night 10th Edition • Glaspalast (S. 27)
Wefunk Radio Euro Tour • Rocker 33 (S. 35)
Summerturn • Universum (S. 35)
Shellingz • Zollamt (S. 31)

DONNERSTAG 05. SEPTEMBER

Treff mit DJ Ease • Transit/Schräglage (S. 30)

FREITAG 06. SEPTEMBER

Trappers Delight • Cue (S. 35)
Flux Friday • Keller Klub (S. 28)

SAMSTAG 07. SEPTEMBER

KimTimJim: Bob Beaman Night • City Bowling (S. 28)
0711 Sommerfest • Rocker 33 (S. 26)
Nachtfug Endstation Sommerfest • Zollamt (S. 29)

FREITAG 13. SEPTEMBER

U-Turn mit Bassface Sascha • Universum (S. 29)

SAMSTAG 14. SEPTEMBER

Indie vs HipHop • Zwölfzehn (S. 27)

SAMSTAG 21. SEPTEMBER

Discotronic Night • Rocker 33 (S. 34)
Souvenir Nacht • Romy S. (S. 34)

SAMSTAG 28. SEPTEMBER

Supreme Sailing Into Autumn • Perkins Park (S. 32)
Heute schon getanzt? • Rocker 33 (S. 29)

Partys



DAY & NIGHT FESTIVAL - THE 10TH EDITION

31.08.13 • Glaspalast Sindelfingen
dayandnight-festival.de

Erst bei Sonnenschein unter freiem Himmel feiern und später Club-Feeling im überdachten Indoor-Bereich aufkommen lassen – mit dieser Kombination lockt das „Day&Night“ im Sommer wieder nach Sindelfingen. Das Highlight zur Jubiläumsedition im Glaspalast ist sicherlich der Besuch von Top-Produzent Ricardo Villalobos, aber auch Live-Performances von Extrawelt und Oliver Schories sowie Sets der Berghain-Residents Len Faki und Ben Klock sind ein wahrer Ohrenschmaus für alle Liebhaber elektronischer Musik. Alles Gute zum Jubiläum, „Day&Night“!



INDIE VS. HIPHOP

14.09.13 • Zwölfzehn
zwoelfzehn.de

Der Name ist Programm – musikalisch kommt bei „Indie vs. HipHop“ jeder auf seine Kosten. Neben dem regulären Programm gibt's Mitte September aber noch einen ganz besonderen Grund für die Party im Zwölfzehn: Psaike Dino, seines Zeichens Cro-DJ, Produzent und Hipster-Liebling, hat Geburtstag und stößt auf sein neues Lebensjahr im familiären Club in der Paulinenstraße an. Könnte also sein, dass bei dem Chimperator-Artist auch der ein oder andere nicht ganz unbekannte Gratulant vorbeischaun wird. Happy Birthday, Markus!



SIS

24.08.13 • Romy S.
romy-s.de

Romy-Resident SiS kehrt wieder zurück nach Hause in seinen Lieblingsclub: In letzter Zeit mischte er die internationale Clubszene auf und bereist die ganze Welt. Vor seiner Karriere spielte er in einer ollen Rockband, bevor er merkte, dass er an die Plattenteller und nicht an die Drums gehört. Heute ist der Cocolino-Labelchef mit „La Garua“ und „Confidance“ sowie seinem melodios-verspielten Synthie-Techno ein weltweit gefeierter Artist. Welcome home! jj

AUGUST

FR 09.08. KELLER FREITAG

KOTTA & DUSN | INDIE, POP, ROCK, DISCO, UNFUG

SA 10.08. KING KONG KICKS

CHRISTIAN VORBAU | INDIE, GITARRENPOP, ELEKTRO

MI 14.08. LIVE EYEHATEGOD (US)

SLUDGECORE. SUPPORT: TERRAFORMER

DO 15.08. LIVE FACE TO FACE (US)

MELODIC PUNKROCK

FR 16.08. BAD TASTE

STEPPEL (MY UGLY X/BERLIN) | POP, TRASH, EURODANCE

SA 17.08. STARMELT CLUB

ALEX D'ESPACE & GÄSTE | ELEKTROPOP, MASHUP

FR 23.08. IT'S ATOMIC!

THE INNOCENT BOYS (ATOMIC CAFÉ/ MÜNCHEN) | INDIE, BRITPOP

SA 24.08. DASSING LAUTSTARK PARTY

CHRISTIANE FALK | INDIE, ALTERNATIVE, METAL

FR 30.08. THE MOB GOES WILD

SAD SIR & KARL FRANCIS | ALTERNATIVE, PUNK, HARDCORE, METAL

SA 31.08. DANCEFLOOR CLEANING SYSTEM

DANIEL FRIEDL & SEBASTIAN HAFNER (TCHY POOPZKID)
INDIE, ALTERNATIVE, PUNKPOP

JEDEN MITTWOCH: KELLER MIXTAPE

MIXED STUFF MIT ROMANOV & DUSN | 23 UHR | 3 EURO
MIT GÜLTIGEM SCHÜLER- UND STUDENTENAUSWEIS EINTRITT FREI

JEDEN DONNERSTAG: VOODOO DOG CLUB

RAW SHIT WITH HIPS. ALTERNATIVE, ROCK, STONER, METAL & 666
23 UHR | 3 EURO | RESIDENTS: KARL FRANCIS, JENS-0-MATIC,
REVEREND REICHSSTADT, SAD SIR & CODY

VORSCHAU:

- 05.09. BITE THE BULLET (DK)
- 08.09. 12. SONGSLAM STUTTGART
- 10.09. GOOD RIDDANCE (US)
- 15.09. AND SO I WATCH YOU FROM AFAR (UK)
- 21.09. WRONGKONG (D)
- 25.09. GIANT DRAG (US)
- 26.09. GRANDLOOM (D)
- 27.09. HIGHASAKITE (NOR)
- 30.09. CLASSIC ROCK ROADSHOW
- 07.10. THE BLOOD ARM (US)
- 26.10. XIBALBA (US) & HIEROPHANT (ITL)

ROTEBÜHLPLATZ 4
STUTTGART MITTE
WWW.KELLERKLUB.COM





JEDEN ERSTEN
SAMSTAG IM MONAT

VORSICHT, MACHT GLÜCKSÜCHTIG!



MONTAG / MONTAGE / THEMENABEND
DONNERSTAG / HIP HOP + DO = STUDIO
FREITAG / TONI'S FREITAG ON 2 FLOORS
SAMSTAG / IT'S SATURDAY ON 2 FLOORS
DRITTER SAMSTAG IM MONAT / BIG FUN



TRAPPERS DELIGHT

16.08.13 • Rocker 33 • rocker33.com

RL Grime hat fast alles erreicht, was man in Sachen Electro erreichen kann: Unter seinem ehemaligen Pseudonym Clockwork veröffentlicht er auf Toplabels wie Warp und Interscope, remixt Künstler wie Steve Aoki und Zedd, und nun geht es als RL Grime in Richtung Trap-Remixe u. a. für Kanye West und Benni Benassi. Als Support an diesem Abend stehen nicht weniger Bekannte an den Maschinen: aUtOdiDuB, Schowi und Thorsten Weh bitten zum Tanz! jj



FLUX FRIDAY

06.09.13 • Keller Klub
kellerklub.com

Post Punk trifft auf Noise Rock, No Wave wird mit niedlicher Popmusik kombiniert und textlich geht's auf alternative Sinnsuche – was „Die Nerven“ musikalisch fabrizieren, könnte durchaus das ein oder andere Gemüt strapazieren. Andererseits sorgt die Mischung aber live auch für einzigartige Stimmung und bietet ein echtes Kontrastprogramm zu seichem Singer-Songwriter-Gedudel. Wem das Ganze trotzdem zu experimentell ist, der kann sich auch einfach im Anschluss an das Konzert von den DJs Top Old Boy und Mr. Brightside mit tanzbarem Indie und Electro verköstigen lassen.



KIMTIMJIM GOES BOWLING

07.09.13 • City Bowling
Stuttgart
fb.com/KimTimJim

Dass die Schließung des KimTimJim am Charlottenplatz ein echter Verlust für die Stuttgarter Clubszene war, ist unumstritten. Statt dem ehemaligen China-Restaurant hinterher zu weinen sollte man aber lieber nach vorne schauen und sich auf die in unregelmäßigen Abständen stattfindenden Events des ehemaligen Betrieberteams in wechselnden Locations konzentrieren. So auch wieder im September, wenn das KimTimJim-Team mit Muallem das Aushängeschild des Münchner Bob Beaman Clubs zum musikalischen Bowling nach Stuttgart einlädt. Bahn reservieren!

Foto: KimTimJim goes Bowling (c) August Caselli



Heute schon getanzt?

28.09.13 • Rocker 33
fb.com/heuteschongetanzt

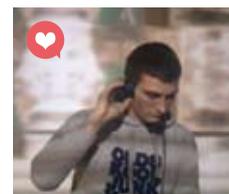
„Mit minimalen Beats das Maximale rausholen!“ lautet das Motto von Falscher Hase (Foto) aus Frankfurt. Mehr möchte der Frankfurter laut seiner Facebook-Seite nicht über sich loswerden, statt leerer Phrasen und typischem DJ-Blabla soll die Musik im Vordergrund stehen – und dieses Spotlight ist wohl mehr als gerechtfertigt. Von Deep- bis Techhouse reichen die Produktionen des in ganz Deutschland gebuchten Künstlers und werden die Frage „Heute schon getanzt?“ sicherlich mit einem klaren Ja beantwortet lassen. Außerdem mit von der Partie: der Kölner Melokind und der aus Ravensburg stammende Marius Hörsturz.



NACHTFUG ENDSTATION SOMMERFEST

07.09.13 • Zollamt
club-zollamt.de

Das Zollamt gehört definitiv zu den Clubs mit dem schönsten Außenbereich – und dieser sollte natürlich gerade im Sommer entsprechend genutzt werden. Das dachten sich wohl auch die Veranstalter von Nachtfug und Endstation, die zum elektronischen Sommerfest auf fünf Areas einladen. Neben zahlreichen Sets der lokalen DJ-Rige gibt es außerdem jede Menge Specials auf dem Gelände: Die Gäste erwartet neben der klassischen Cocktail- auch eine Stickstoffbar, ein leckeres BBQ sorgt für das leibliche Wohl und zur Erfrischung wird kostenlos Wassereis verteilt. Summer Feeling!



U-TURN

13.09.13 • Universum
universum-stuttgart.de

Sascha Dürk gilt als Wegbereiter für Drum'n'Bass in Deutschland: Seit Anfang der 90er legte er unter seinem Pseudonym Bassface Sascha in Clubs auf, brachte seinen Sound als einer der ersten Breakbeat-DJs bis auf die Mayday, gründete mit Smokin' Drum Recordings eine der wichtigsten Plattenschmieden der Szene, spielt mittlerweile auf allen großen Festivals und ist weltweit gebucht. Zur Seite steht ihm MC Shadow, lokalen Support liefern DJ Steampunk und Phillo. Den zweiten Floor bespielen Suzzic Stereo Sound mit Reggae, Dancehall und Ghettofunk, der dritte Floor ist der legendären, mittlerweile geschlossenen Eckkneipe Libero gewidmet.

»DASDING HOUSE SESSION TUNE BROTHERS DGEORGE

In schönster Regelmäßigkeit wird es im Perkins Park freitags elektronisch. So auch am 13. September, wo bereits zum vierten Mal zur DASDING House Session geladen wird. Hier kommen alle Freunde der gepflegten elektronischen Tanzmusik voll auf ihre Kosten, wenn das legendäre DJ-Team Tune Brothers wieder auf die Tanzfläche bittet und frische Tunes aus den Boxen jagt. Groß geworden sind sie in Stuttgart und Region, mittlerweile spielen sie in den Hotspots der ganzen Welt: Ob auf Ibiza, in Miami, New York, Seoul, Jakarta, Moskau oder Stuttgart, die Jungs verstehen ihr Handwerk und sind rund um den Globus für unzählige durchgetanzte Schuhsohlen verantwortlich. Und auch als Produzenten sind die beiden Musikliebhaber erfolgreich, wie zuletzt mit ihrer Single "I Believe To Wonder", die sowohl diverse Verkaufscharts als auch die Deutschen Dance Charts stürmte. Support gibt es an diesem Abend von DGeorge.

FREITAG
13 SEPT. 2013
PERKINS PARK
STRESEMANNSTRASSE 39
STUTT GART

Partys

ES IST LIEBE trifft Haito Göpfrich und De La Maso

27.08.13 • Climax
climax-institutes.de

Die dritte Runde von „Es ist Liebe“ startet mit Verstärkung aus Berlin: Haito Göpfrich (Resident Kater Holzig/Golden Gate) ist längst kein unbeschriebenes Blatt mehr, auch durch sein eigenes Label Spagat Music. Unterstützt wird er von De La Maso, der kürzlich mit „Area Remote“ und „Bla Bla“ einige beeindruckende Tracks hinterlassen hat. Beim lokalen Part hat man sich dieses Mal für die weibliche Seite entschieden und bringt mit FemCat eine geballte Power „meow“ ins Climax. jj

PAULS ARTISTS PRES. KTJ HOUSE NIGHT

10.08.13 • Climax
climax-institutes.de

Auch wenn es das KimTimJim am Charlottenplatz als solches nicht mehr gibt, sind die ehemaligen Macher Beat7 & Herr Ruppenstein immer noch das musikalische Aushängeschild. Da die beiden bereits im Februar zu Gast bei einer Pauls-Nacht waren, liegt eine Fortsetzung in den heiligen Climax-Hallen im Geiste KTJs ziemlich nahe. Noch mehr Stuggi-Sound kommt von „Märchenstunde“-Mädchen Phyllis Blessing. jj

SHELLINGZ

31.08.13 • Zollamt
club-zollamt.de

Wenn zwei angesagte Soundsysteme aufeinander treffen, dann kracht's gewaltig. Shotta Paul und DJ Meska aka Jugglerz sind auf Sommertour und setzen auf ihrer musikalischen Reise ein Highlight. Dazu haben sich die beiden Pow Pow Movement eingeladen: Das Kölner Soundsystem ist weit über die Bundesgrenzen hinaus bekannt. Dieser Abend ist übrigens Premiere der „Shellingz“-Dancehall-Partyreihe, die ab dann unregelmäßig im Zollamt stattfinden soll. jj



DAY & NIGHT FESTIVAL - PRE PARTY

24.08.13 • Lehmann
lehmannclub.de

Elektronisches Einstimmen zum „Day & Night“: Ein Woche vor dem Festival wird im Lehmann der Countdown zum „großen“ Line-up mit Ricardo Villalobos, Extrawelt und Len Faki mit der offiziellen Pre-Party gestartet. Statt einem kleinen Vorgeschmack wird hier allerdings gleich ein musikalisches Feuerwerk gezündet – mit Oliver Huntemann und Marco Bailey stehen zwei absolute Größen der elektronischen Musik an den Plattentellern. Wer sein Festival-Ticket vorzeigen kann, zahlt außerdem nur 5 Euro Eintritt für die Fete von Gastgeber Raphael Dincsoy. So sieht Vorfreude aus!



GOLDMARK'S SOMMERFEST PART 2

24.08.13 • Goldmark's
goldmarks.de

Biergarten-Feeling trifft auf Clubatmosphäre: Im Goldmark's kommen sowohl Frischluft-Freunde, die ihr kühles Bier am liebsten unter freiem Himmel genießen, als auch Indoor-Liebhaber, die von der Bar direkt auf die Tanzfläche wechseln wollen, voll auf ihre Kosten. Das Sommerfest in der ans Universum angeschlossenen Kneipe am Charlottenplatz bietet neben Open-Air DJ-Action auch wieder eine Sommerbar für leckere Cocktails im Außenbereich an. Ideale Konditionen also für einen lauen Sommerabend mitten in der Stadt.

AB SOFORT!

DIE ZEITEN
ÄNDERN SICH!

ENCHILADA HOUR

Jetzt schon ab 22.30 Uhr
alle Margaritas zum halben Preis und
alle Jumbos für 5,50 Euro!

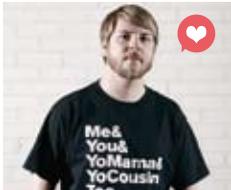
HAPPY HOUR

Jeden Abend von 18 – 20 Uhr:
alle Cocktails zum halben Preis
und alle Jumbos 5,50!

WWW.ENCHILADA.DE

Enchilada – restaurante y bar mexicano
Eberhardstr. 69 – 71 70173 Stuttgart
Tel. 0711 2365974 stuttgart@enchilada.de

Enchilada
restaurante y bar mexicano
PURO MÉXICO



STU YORK

10.08.13 • Schräglage
schraeagle.tv

Was haben Stuttgart und New York gemeinsam? Richtig! Außer den fantastischen Sehenswürdigkeiten sind beides die HipHop-Hauptstädte ihres Landes. Und deshalb macht es Sinn, den Sound beider Städte und je einen DJ aus beiden Metropolen ins Boot zu holen. Das Prinzip ist einfach: Stuttgart + New York = Stu York! Den Big Apple repräsentiert DJ Ayres (The Rub, Brooklyn), für das Schwabenland hält Swist die Fahne hoch. Wunderbar! jj



INVADERS PRES. RUFUS RILEY

10.08.13 • Tonstudio
tonstudio.fm

Achtung, Eindringlinge! Die Invaders nisten sich an diesem Abend im Tonstudio ein und bringen ihren Ober-Invasor Rufus Riley mit: Der Youngster spielte sich in letzter Zeit in seiner Heimat Amsterdam ganz nach oben. Nun versucht er, die Schwabenmetropole mit „urban eclectic“-Sound (einer ganz eigenen Mischung aus R'n'B, HipHop und House) in seinen Bann zu ziehen. Obacht! jj



BOW TIE

16.08.13 • People
people-club.de

Wer Bow Tie, der bis zum heutigen Tag nie mit Fliege gesehen wurde, im People schon einmal erlebt hat, weiß die Live-Qualitäten des DJM-900-Performers zu schätzen. Mit nichts als dieser Maschine und einem Laptop bewaffnet erschafft der Musiker orchestrale Klangsphären, die weit über 08/15-Partystampf hinausgehen, aber dennoch absolut tanzbar sind. Mit diesem Booking wird das People einmal mehr seinem Ruf gerecht, für alle musikalischen Spielarten offen zu sein.



TREFF MIT DJ EASE

05.09.13 • Transit/Schräglage
schraeagle.tv

Auf seiner Visitenkarte hat DJ Ease schon einiges vorzuweisen: Siebenfacher DJ-Champion, Clubresident in New York und Opener u. a. für Nas, The Black Eyed Peas und Beastie Boys. Außerdem ist er Mitglied von The Beat Clan, einer DJ-Crew, zu der auch DJ Hollywood und Fatman Scoop gehören. Ease dreht an 80er- und 90er-Stuff, HipHop- und Electro-Scheiben – stets garniert mit einer Portion Beat- und Scratch-Elementen. jj

Partys

SUPREME SAILING INTO AUTUMN

28.09.13 • Perkins Park
perkins-park.de

Während die „Pimps, Playaz & Prostitutes“ nur zu Karneval raus dürfen, kann man sich bei „Supreme Sailing“ jetzt auch im Herbst mal so richtig aufhübschen: Unter dem Motto „Anchor, Sailors & The Beautiful Pin-Ups“ sind alle Leichtmatrosen, Hafenschönheiten, Schiffs-kapitäne und Meeres-Sirenen herzlich eingeladen, im Perkins Park an Bord zu gehen. Musikalisch gesehen werden DJ Wed Lu & DJ Message sowie Simonsays in der Golden Area und Funkystrala auf dem Jetzmusik-Floor das Schiff schon schaukeln.



33 GRAD SÜD

23.08.13 • 33
fb.com/dreiunddreissig33

Kunst, Live-Musik, DJs, Burger und Open-Air-Bereich. Klingt nach der perfekten Sommerparty? Dann ab ins 33! In der entspannten Atmosphäre des „Wohnzimmer-Clubs“ im Erdgeschoss des Rocker 33 legt Joko housige Tunes auf, während Street-Artist Daniel Geiger von Mongomania im Außenbereich freien Einblick auf seine Kunst bietet. Für das leibliche Wohl sorgen Nachtschicht mit leckeren Burgern, deren Kalorien dann später beim Live-Auftritt von Doe It Up wieder abgetanzt werden können.



BEACHPARTY MEETS SUPREME

10.08.13 • Perkins Park
perkins-park.de

Kein Sommer ohne Beachparty: Auch dieses Jahr wird im Perkins Park wieder Urlaubsfeeling im Club zelebriert. Viva la Mexico lautet das Motto, unter dem mit Tequila, Sombreros und Salsa auf dem Killesberg gefeiert wird. Neben Passion und DJ Swed Lu mit HipHop und RnB lassen sich sicher auch Donna J. Nova auf dem Jetzmusik-Floor und DJ Hotstuff in der Golden Area ein wenig von süd-amerikanischen Rhythmen inspirieren, zur Stärkung gibt's landestypische Snacks wie Tortillas, Enchiladas und Co. Ay Caramba!



EIN JAHR KOWALSKI

17.08.13 • Kowalski
kowalskistuttgart.de

Gerade zwölf Monate ist es her, dass die Gerüchte um einen neuen Party-Hotspot in Stuttgart sich bestätigten – das Kowalski war geboren. Der Club für Elektronischen Sound und Artverwandtes direkt am Hauptbahnhof feiert nun Einjähriges und lädt unter dem Motto „Bohemian & Gypsy Things“ zum Tanz. Den Sound zur bunten Blumenparty kommt von Sascha M., Francies und Bukalemun, feiern lässt es sich bei sommerlichen Temperaturen außerdem besonders gut im neu gestalteten Innenhof mit Grill. Happy birthday und be sure to wear some flowers in your hair!



DESTINATION HONOLULU

17.08.13 • Muttermilch
muttermilch-stuttgart.de

Wer dieses Jahr den Sommerurlaub leider ausfallen lassen musste, bekommt in der MuMi die Chance auf inseltaugliches Urlaubsfeeling: Bei der „Destination Honolulu“ geht's mottotechnisch auf die paradisiische Insel Hawaii. Deko, Blumenbänder und exotische Drinks lassen Strandparty-Stimmung aufkommen, Baströckchen und Kokosnussschalen-Bikini sollten die Gäste aber selbst mitbringen. Musikalisch werden frische House- und Electrobeats serviert. Holiday auf der Theo!

Fotos: Ein Jahr Kowalski (c) FTGRF

PEOPLE



EICHSTRASSE STUTTGART
INFO [AT] PEOPLE-CLUB.DE

AUGUST

- 02 SPECTRA
- 03 RAM
- 09 TOP SOLO
- 10 SERG
- 16 BOWTIE
- 17 EMILIO
- 23 CIN
- 24 SWIST
- 30 TOP DAN
- 31 PIERRE PARADISE

SEPTEMBER

- 06 SPECTRA
- 07 NEB
- 13 EMILIO
- 14 SERG DANIELE'S B-DAY BASH
- 20 BOWTIE
- 21 SWIST
- 27 KESSEL TWINS AKA RAM & TORSTEN W.
- 28 PIERRE PARADISE

ARTWORK BY IAMTASK.COM, SHOT BY CAP10PHOTOGRAPHY.COM

U-TURN

UPCOMING DATES

AUGUST 31ST // SUMMERTURN
// UNIVERSUM STUTTGART

SEPTEMBER 13TH // U-TURN PRES.:
BASSFACE SASCHA (STEREOTYPE)
// UNIVERSUM STUTTGART

OCTOBER 11TH // U-TURN PRES.:
MEA (TÜBINGEN)
// UNIVERSUM STUTTGART

NOVEMBER 8TH // U-TURN UK-EDITION PRES.:
JOHN B (LONDON, UK)
// UNIVERSUM STUTTGART

DECEMBER 13TH // U-TURN PRES.:
NOGATA & YOUNGBLOOD MC
// UNIVERSUM STUTTGART

ROSENBERG- ODER TAL

Sommer Edition

FREITAG 23.08.
ab 21 Uhr

Bis 23 Uhr freier
Eintritt für Ladies

50% auf alle
Getränke

(außer Jahrgangschampagner und Cocktails)

FLORA & FAUNA

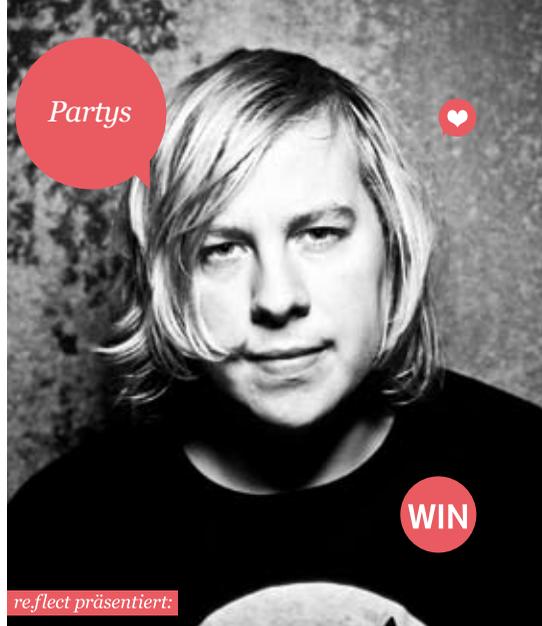
150 Eis for free

Grosser Club:

CHRIS DAVID
FOXX FLOW
SUNNYDICE



www.perkins-park.de



Partys



WIN

reflect präsentiert:

DISCOTRONIC NIGHT: Dominik Eulberg

21.09.13 • Rocker 33 • rocker33.com

Deutschlands wohl naturverbundenster DJ treibt sich wieder einmal abseits von Wald und Wiesen herum und macht für eines seiner berühmten Sets im Rocker Halt: Dominik Eulberg, preisgekrönter Produzent und leidenschaftlicher Naturschützer, gilt seit Jahren als einer der erfolgreichsten Artists in Sachen Minimal Techno. Charakteristisch für seine Tracks sind dabei vor allem die eingespielten Aufnahmen von Vogelrufen, Grillenzirpen und weiteren Geräuschen aus „Flora und Fauna“ (passenderweise auch der Titel seines erstes Albums). Nach seinem letzten Besuch vor etwas mehr als einem halben Jahr, leistet er Gastgeber Marius Lehnert erneut bei der „Discotronic Night“ Gesellschaft.

WIN! Wir verlosen 2x2 Tickets für Dominik Eulberg im Rocker 33. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Dominik Eulberg“ und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!



SOUVENIR NACHT

21.09.13 • Romy S.
romy-s.de

Ausflug in die Heimat: Der gebürtige Schwabe Basti Schwarz lässt sich wieder einmal im Kessel blicken. Mit dabei hat der Wahl-Berliner seinen Label-Kollegen Daniel Wilde, der nicht nur als

Produzent und DJ, sondern auch eher szenentypisch als Sänger aktiv ist. Hören kann man das zum Beispiel auf dem letzten Tiefschwarz-Album „Chocolate“ oder eben bei den Live-Auftritten des Deep-House-Duos. Man darf also durchaus gespannt sein, ob man neben Basti Schwarz' Set auch die Stimme des Berliners in der Romy S. zu hören bekommt.



Partys

WEFUNK RADIO EURO TOUR 2013

31.08.13 • Rocker 33 • rocker33.com

WeFunk ist Kult: 1999 ist die kanadische Radiosendung die weltweit erste, die über das Internet gestreamt werden kann. DJ Static und Professor Groove (beide aus Montreal) gehören somit nicht nur zu Pionieren in der Geschichte des (Internet-)Radios, sondern räumen mit WeFunk auch gleich noch zahlreiche Rundfunk-Awards ab. HipHop, Funk und Disco gehören zum Repertoire der sympathischen Kanadier, Support gibt's von Stuttgart's Finest Emilio. jj



TRAPPERS DELIGHT

06.09.13 • Cue • cue-stuttgart.de

Zur September-Ausgabe der Trappers Delight haben sich die Macher Dan Gerous (höhö!) eingeladen: Der DJ, Remixer und Produzent erspielte sich in seiner Heimatstadt München vor allem durch legendäre Partys im Club Crux einen guten Ruf. Als Teil der Yum-Yum-Truppe geht es mittlerweile durch ganz Deutschland und Europa u. a. an der Seite von Grandmaster Flash, DJ Vadim und The Beatnuts – an diesem Abend beehrt er den Kessel mit einem Besuch. Wird catchy! jj



SUMMERTURN

31.08.13 • Universum • universum-stuttgart.de

Die zwölfte Ausgabe der Summerturn verspricht erneut ein fantastisches D'n'B-Dancehall-Electro-Spektakel zu werden. Der Bereich vor dem Club und der Kneipe „Goldmark's“ nebenan wird eine große Area mit Barbecue-Grill, Cocktaillbar und Tischtennisplatte verwandelt. Im Indoorbereich gehen 23 (!) DJs und vier MCs (u. a. Redrum, Tease, MC Haze, Selector Manitu, Rob Medina und Chris Sonax) an den Start und ballern satte Drum'n'Bass- und Electro-Beats raus. Summer, Turn! jj

c2 CONCERTS
www.c2concerts.de

<p>6. Stuttgarter Opern-Sommer NABUCCO Oper in vier Akten von Guiseppe Verdi</p> <p>SAMSTAG 17.08.2013 19 UHR SpardaWelt FREILICHTBÜHNE KILLESBERG</p>	<p>AGP Maskenball - Tour 2013 DONNERSTAG 17.10.2013 20 UHR STUTTGART THEATERHAUS</p> <p>HELLSONGS THESE ARE EVIL TIMES - TOUR 2013 DIENSTAG 22.10.2012 20 UHR STUTTGART UNIVERSUM</p> <p>EARTH BAND MANFRED MANN'S EARTH BAND Tour 2013 SONNTAG 27.10.2013 20 UHR STUTTGART LKA-LONGHORN</p>
<p>ASIA in Europe 2013</p> <p>SONNTAG 01.09.2013 20 UHR STUTTGART LKA-LONGHORN</p> <p>Das OPEN-AIR zum Sensationsalbum Heino LIVE!</p> <p>MIT FREUNDLICHEN GRÜßEN</p> <p>SAMSTAG 07.09.2013 20 UHR SpardaWelt FREILICHTBÜHNE KILLESBERG</p>	<p>GLASPERLENSPIEL</p> <p>GRENZENLOS-TOUR FREITAG 01.11.2013 20 UHR HEILBRONN ALTES E-WERK</p> <p>FAUN Von den Elben Tour 2013 MITTWOCH 06.11.2013 20 UHR STUTTGART WAGENHALLEN</p> <p>JN EXTREMO Kunstraub Tour 2013 SAMSTAG 09.11.2013 19.45 UHR STUTTGART PORSCHE ARENA</p> <p>end of green The Painstream Tour SAMSTAG 16.11.2013 20 UHR STUTTGART LKA-LONGHORN</p>
<p>LA VIER LA QUARETTE</p> <p>DONNERSTAG 12.09.2013 19 UHR STUTTGART LANDESMESSE</p> <p>MAITE KELLY Wie ich bin Tour 2013 FREITAG 11.10.2013 20 UHR STUTTGART WAGENHALLEN</p> <p>KAKKMADDAFAKKA Six Months Is A Long Time</p> <p>SAMSTAG 12.10.2013 20 UHR STUTTGART LKA LONGHORN</p> <p>VNV NATION TRANSNATIONAL TOUR 2013 SONNTAG 13.10.2013 20 UHR STUTTGART LKA-LONGHORN</p>	<p>THE SOUNDS DIENSTAG 19.11.2013 20.30 UHR STUTTGART LKA-LONGHORN</p> <p>parovoz Stelar Band FREITAG 13.12.2013 20 UHR STUTTGART SCHLEYER-HALLE</p> <p>SVBWAY TO SALLY'S EISHELLIGE NACHT 2013 FREITAG 20.12.2013 19 UHR STUTTGART SCHLEYER-HALLE</p>

Karten unter: www.c2concerts.de | T: 0711-84 96 16 72 |
easyticket - T: 0711 - 2 555 555 oder bei allen Vorverkaufsstellen



re.flect präsentiert:

Icona Pop

27.10.13 • Wagenhallen, Stuttgart
ab 20,50 Euro • 20.00 Uhr

Ihr Smashhit „I Love It“ landete sowohl in den Top 5 diverser internationaler Singlecharts als auch im Werbespot eines bekannten Brauseimnaden-Herstellers. Jawo und Hjelt lernen sich eher zufällig auf einer Hausparty kennen, und eigentlich sind die beiden Schwedinnen eher als DJanes unterwegs. Vier Wochen später gibt's schon die ersten gemeinsamen Texte, ihren Sound bezeichnen die Mädels als „classical pop melodies with drums and synths“. Schön, schön!

WHEN SAINTS GO MACHINE

28.10.13 • Keller Klub, Stuttgart
ab 17,80 Euro • 20.00 Uhr

When Saints Go Machine ragen mit ihrem zweiten Album „Konylie“ (2011) und dem aktuellen „Infinity Pool“, das unter anderem durch HipHop-Einlagen (!) besticht, aus dem häufig viel zu verkopften Electro-Indiepop-Genre heraus. Die Laut-Leise-Wechsel der vier Dänen ballern sicherlich auch live ordentlich rein und haben schon für Standing Ovations in der reflect'schen Kaffeeküche gesorgt.

MODERAT

22.09.13 • LKA Longhorn, Stuttgart • ab 28,90 Euro • 20.00 Uhr

„Gemäßigt, maßvoll“, definiert der Duden den Begriff moderat – musikalisch betrachtet geht's allerdings weniger gemäßigt zu: Das Projekt des Berliner DJ-Duos Modeselektor und Sascha Ring alias Apparatus vereint klassischen Techno mit Ambient-Elementen und Dubstep. Die Jungs arbeiten schon seit fast zehn Jahren zusammen, doch erst in diesem Sommer releasen sie ihr zweites gemeinsames Album „II“. Die anstehende Tour wird vom Design-Kollektiv Pfadfinderei visuell unterstützt – man darf also gespannt sein, wie moderat die Bühnenshow sein wird.



BARBAROSSA

25.09.13 • Schocken, Stuttgart
ab 15,00 Euro • 20.30 Uhr

Als Support und Teil der schwedischen Psychedelic-Rock-Band Junip begeistert James Mathé alias Barbarossa schon lange das deutsche Publikum. Nun versucht er, mit seinem neuen Album „Bloodlines“ den Fankreis zu erweitern: Folkmusik mit elektronischen Samples und Orgelmelodien als Unterlage prägen den Sound des Londoners. Die auffällig sanften Vocals à la Stevie Wonder oder D'Angelo runden Barbarossas Ruf als aufstrebendes Talent ab.



COCOROSIE

13.09.13 • Wagenhallen, Stuttgart
ab 27,90 Euro • 22.30 Uhr

Pure Geschwisterpower: Als sich die beiden Schwestern Sierra (die ältere, Rosie genannt) und Bianca (die jüngere, Coco genannt) vor ein paar Jahren zusammentun, denken sie wohl eher nicht daran, dass sie 2013 als die ungekrönten Indie-Königinnen gelten. Für ihren experimentellen Sound verwenden die beiden gerne mal Fön, Kinderspielzeug oder Popcornmaschine. Diese Mischung gefällt den Fans nicht nur auf dem aktuellen Album „Tales Of A GrassWidow“, sondern auch auf den unnachahmlichen Livekonzerten.



LESLIE CLIO

25.10.13 • Wagenhallen, Stuttgart
ab 22,00 Euro • 20.00 Uhr

Retro-Soul und handgemachte Popmusik sind das Markenzeichen von Leslie Clio, die mit ihrem frischen und unkonventionellen Stil begeistert. Die Konzerte im Frühjahr waren bis auf den letzten Platz ausverkauft, und nun macht sich die 26-Jährige mit Hitsingle „I Couldn't Care Less“ und Debüt „Gladys“ auf noch mehr Fans zu verzeichnen. Dürfte ihr nicht schwerfallen, der selbsternannte „modern soul-pop with a touch of retro“ ist fast zu jeder Tageszeit hör- und tanzbar. Deutsches Soul-mädels mit echter Poppower!



MAXIM

28.10.13 • Universum, Stuttgart
ab 16,10 Euro • 20.00 Uhr

„Ich schreib' keine Lieder mehr über Killefitz. Ich schreibe nur noch über Dinge, die mich wirklich berühren“, so das Motto des 31-jährigen Liedermachers. Nach Waldorfschule, Zivildienst und zwei abgebrochenen Studiengängen zog es ihn musikalisch zuerst in Richtung Roots-Reggae. Inzwischen ist Maxim bei melancholisch-melodischem „Urban Pop“ angelangt, dessen poetische Texte berühren. Mit im Gepäck: das aktuelle Album „Staub“ plus die dazugehörige Single „Meine Soldaten“.

Fotos: Moderat (c) Melissa Hostetler; Maxim (c) Heiko Landkammer

27.8.13 Theaterhaus Stuttgart EELS

4.9.13 Universum Stuttgart THE LIVING END

17.9.13 Universum Stuttgart EMMA6 + guest: FELAN'S HEART

21.9.13 Keller Klub Stuttgart WRONGKONG

23.9.13 Goldmarks (Universum) Stuttgart JONATHAN KLUTH

26.9.13 Goldmarks (Universum) Stuttgart MAX GIESINGER & Band

5.10.13 Liederhalle Stuttgart OLLY MURS

9.10.13 Wagenhallen Stuttgart POHLMANN & CÄTHE

16.10.13 Keller Klub Stuttgart HERR VON GRAU

19.10.13 LKA Longhorn Stuttgart NEW MODEL ARMY

21.10.13 Schleyer-Halle Stuttgart BRUNO MARS

21.10.13 Universum Stuttgart RYAN SHERIDAN

25.10.13 dasCANN Stuttgart F.R.E.I.

27.10.13 Keller Klub Stuttgart WEITER

29.10.13 Goldmarks (Universum) Stuttgart JEM COOKE

30.10.13 dasCANN Stuttgart MADS LANGER

2.11.13 Schleyer-Halle Stuttgart THE BOSSHOO

2.11.13 Liederhalle Stuttgart GENTLEMAN & THE EVOLUTION + guest: DADDY RINGS

8.11.13 Keller Klub Stuttgart TONBANDGERÄT

11.11.13 Goldmarks (Universum) Stuttgart DE STAAT

11.11.13 LKA Longhorn Stuttgart BRING ME THE HORIZON

13.11.13 Wagenhallen Stuttgart RED

14.11.13 Universum Stuttgart MIRIAM BRYANT

19.11.13 MHPArena Ludwigsburg AMON AMARTH + guest: CARCASS

21.11.13 LKA Longhorn Stuttgart PRINZ PI

25.11.13 Universum Stuttgart CHAKUZA

29.11.13 Schleyer-Halle Stuttgart MOTÖRHEAD + guests: SAXON, SKEW SISKIN

KONZERTE

MUSIC CIRCUS CONCERTBÜRO

Karten an der Konzertkasse im Saturn Stuttgart, Königsbau-Passagen sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.
www.musiccircus.de
Kartentelefon: 07 11/22 11 05

TROMBONE SHORTY & ORLEANS AVENUE Tour 2013

Montag 7. Oktober 2013 20.00 Uhr
STUTTART LKA LONGHORN

ICONA POP

Sonntag 27. Oktober 2013 20.00 Uhr
STUTTART WAGENHALLEN

MAXIM
Aus dem Staub ... 2013

Montag 28. Oktober 2013 20.00 Uhr
STUTTART UNIVERSUM

QUEENS OF THE STONE AGE

Montag 4. November 2013 19.00 Uhr
STUTTART SCHLEYER-HALLE

RAKEDE

Sonntag 10. November 2013 20.00 Uhr
STUTTART KELLER KLUB

GLORIA
Endlich kombinieren Tour

Mark Tavassol und Klaas Heufer-Umlauf
Großer deutscher Pop – Verse für tiefe Nächte – Riffs für beste Tageszeiten

Dienstag 12. November 2013 20.30 Uhr
STUTTART WAGENHALLEN

Konzerte



re.flect präsentiert:

Mac Miller

02.11.13 • LKA Longhorn, Stuttgart • 20.00 Uhr

Nach seinem Special-Guest-Dasein auf der Herbsttour von Lil Wayne in vier deutschen Städten (Düsseldorf, Hamburg, Frankfurt, Berlin) jettet Mister Miller nun in die Schwabenmetropole und macht sein eigenes Ding. Macadelic begeistert mit frischem, entspanntem Rap: „Ich wünschte, ich wüsste, warum ich so ein gechillter Dude bin. Es liegt einfach in meiner Natur. Ich habe keinen Grund und keine Lust, auf irgendjemanden sauer zu sein.“ Word!



RYAN LESLIE & BAND

15.10.13 • LKA Longhorn, Stuttgart ab 41,90 Euro • 20.00 Uhr

„Es ist mir wichtig, dass ihr wisst, dass ich auf den Rat meiner Eltern gehört und meinen Abschluss gemacht habe, ehe all das begann“, so die bodenständige Message von Ryan Leslie zu seiner Karriere. Für den Harvard-Absolventen steht bereits in jungen Jahren fest: Ich will Musiker werden! So schwänzt Klein-Ryan die Schule und hängt lieber im Studio ab, um an seinen Fähigkeiten zu feilen. Heute ist der Sänger und Produzent eine feste Größe im HipHop- und R'n'B-Geschäft. Nun geht es auf Livetour und vielleicht überrascht Leslie seine deutschen Fans mit Songs vom bislang unveröffentlichten Album „Black Mozart“.



CRO

05.10.13 • Hanns-Martin-Schleyerhalle, Stuttgart ab 38,90 Euro • 20.00 Uhr

Kaum zu glauben, dass der Pandajunge noch Zeit für Konzerte hat: Klamottenkollektion für H&M am Start, Werbeträger für einen bekannten Fast-Food-Riesen und nebenbei räumt er Bambi und Goldene Schallplatte ab. Allerspätestens jetzt dürfte Kritikern klar sein: „Easy“ ist kein One-Hit-Wonder, „Raop“ steht für Erfolg, „Sunny“ ist ein famoses Free Mixtape und Cro sorgt für ausverkaufte Konzerte. Schnell um Karten kümmern!



JUNIP

23.09.13 • Wagenhallen, Stuttgart • ab 27,60 Euro • 20.00 Uhr

Dark Indiepop ist das Markenzeichen von Junip: das schwedische Trio kombiniert akustische Gitarrenklänge und melancholische Texte zu einem düsteren Klangbild. Allerdings nicht zu düster, immerhin verwendet die Telekom den Song „Always“ (Album „Fields“, 2010) in einem Werbespot: „Es fühlt sich an, als hätten wir uns einen Teenager-Traum erfüllt.“ Nun kommt die Band um Frontmann José González mit dem aktuellen Werk „Junip“ für eine Handvoll Konzerte nach Deutschland.



MEGALOH

06.10.13 • Keller Klub, Stuttgart ab 16,10 Euro • 20.30 Uhr

Kaum ein Deutschrapper macht in den letzten Jahren solch eine Entwicklung durch und heimst soviel Fame ein wie Megaloh: Nicht wenige halten den 32-Jährigen für den besten Rapper des Landes. Seit dem Signing bei Max Herres Label Nesola und dem daraus entstandenen Album „Endlich Unendlich“ überzeugt Megaloh mit seinem einzigartigen Style – ungeschönt, ehrlich, direkt. Live steht der Mann mit der tiefen Stimme für Rap in seiner reinsten Form. Nicht entgehen lassen!



TRAILERPARK

20.10.13 • LKA Longhorn, Stuttgart • ab 19,90 Euro 20.00 Uhr

Nichts für warmduschende Justin-Bieber-Fans: Die Texte der Anarcho-Truppe gehen viel weiter, als es irgendeine Gürtellinie je zulassen könnte. Physische und psychische Mängel sind für Timi Hendrix, Basti, Sudden und Alligatoah passende Voraussetzungen für die anstehende „Harter Schnaps, leichte Mädchen & Alligatoah“-Tour. Die vier Haudegen versprechen eine verrückte Bühnenshow mit fragwürdigen Outfits, ekligen Cocktails und Lamas mit Hüten.

Fotos: Megaloh (c) Robert Winter, Jhanna Heiberg

AN EVENT BY 0711 ENTERTAINMENT & SEVENOH

SUPREME

AT **perkins park** EVERY SATURDAY

STRESEMANNSTRASSE 39
STUTTGART

ELECTRONIC BEATS



PASSIONS' B-DAY *BASH* 14.09.13

PREMIUM R&B HIP HOP MUSIC

BEST URBAN CLASSICS

Konzerte



MC Fitti

27.10.13 • Rocker 33, Stuttgart • ab 18,30 Euro • 20.30 Uhr

Konfettirap-Erfinder und Internetphänomen MC Fitti hat es drauf: Sein Debüt „#Geilon“ chartet prompt auf Platz zwei der deutschen Albumcharts, „30 Grad“ landet in den Top 100 der Singlecharts und der Hotstepper-Remix „Whatsapp“ sorgt für massig YouTube-Klicks. Was auch immer man vom Vollbart-Neonbrille-Basecap-Rapper halten mag, der Berliner trifft den Nerv der Web-2.0-Spaßgeneration und bringt auf der kommenden „Hits und Brummer Tour“ eine ordentliche Portion Entertainment mit – und natürlich Konfetti!



13.08.13 • Schocken, Stuttgart • ab 15,60 Euro • 21.00 Uhr

Nein, kein Tippfehler oder neumodische 2.0-Abkürzung: XXYYXX ist das Künstler-Pseudonym von Marcel Everett. Der US-Producer hat sich voll und ganz der elektronischen Musik verschrieben, oder wie er es selbst beschreibt „doing drugs on a freeway ... underwater“ – der 17-Jährige (!) vereint experimentellen Lo-Fi-Sound mit Chillwave-Elementen. Sein frischer Style findet nicht nur Anklang beim breiten Publikum (mehr als zehn Millionen YouTube-Klicks für „About You“), sondern auch bei alten Bekannten wie James Blake, Usher und The Weeknd. Geile Sache – presented by re.flect!



BRUNO MARS

21.10.13 • Hanns-Martin-Schleyerhalle, Stuttgart • ab 46,80 Euro • 19.30 Uhr

Man hat beinahe das Gefühl, dass es mit der Karriere des Senkrechtstarters gar nicht weiter bergauf gehen kann, ist aber so. Mit Smashhits wie „Just The Way You Are“, „Grenade“ (beide 2010) und „Locked Out Of Heaven“ (2012) sowie den Alben „Doo-Wops & Hooligans“ (2010) und „Unorthodox Jukebox“ (2012) erreicht der 27-Jährige in sämtlichen Ländern Top-Chartplatzierungen. Die Stimme des Hawaiianers in Kombination mit wunderbaren Melodien ist Hauptgrund für den Erfolg – kommt live bei der „The Moonshine-Jungle“-Tour noch viel besser!



GENETIKK

03.10.13 • Rocker 33, Stuttgart ab 20,00 Euro • 20.00 Uhr

Rapper Karuzo und Produzent Sikk verbindet nicht nur das aus den beiden bestehende HipHop-Duo GenetikK, sondern auch eine Freundschaft aus Schulzeiten. „Wir haben schon immer zu denen gehört, die gern Scheiße machen“, sagen die beiden Jungs aus Saarbrücken selbst über sich und das merkt man ihren Texten an. Mit düsteren Gesichtsbemalungen im Stil der amerikanischen Rapper Insane Clown Posse und ihrem neuen Album „D.N.A.“, das es auf Platz 1 der Albumcharts schaffte, geht es nun auf die Bühnen der Republik.



KAKKMADDAFAKKA

12.10.13 • LKA Longhorn, Stuttgart ab 23,30 Euro • 20.00 Uhr

Seit Ende Juni haben Kakkmaddafakka „Six Months Is A Long Time“ draußen: Endlich, werden viele Fans sagen, die – entgegen dem Albumtitel – über zwei Jahre auf Platte Nummer Drei warten mussten. Produzent der aktuellen Scheibe ist erneut Erlend Øye, Mitglied von Kings of Convenience und The Whitest Boy Alive, der wieder mal ein feines Händchen für skandinavischen Pop-Export beweist. Insgesamt wirkt das Album etwas ruhiger als Vorgänger „Hest“ – aber keine Sorge, live stehen die Norweger mit bis zu 12 Leuten auf der Bühne und bringen tanzbare Energie ins Publikum.

Fotos: Bruno Mars (c) Kai Z. Feng



35 Jahre Wasenwirt ... und ganz Stuttgart feiert mit!

Informationen zu Jubiläumsaktionen auf www.wasenwirt.de und Facebook unter www.fb.com/wasenwirt

ALENA GERBER

Stuttgarter Model & Moderatorin





Interview: Sarah Zimmermann / Foto: Olaf Heine

Moderat

Bass trifft Stimme – wenn sich zwei der erfolgreichsten elektronischen Acts Deutschlands vereinen, klingt das direkt nach einer guten Kollaboration. Richtig spannend wird's aber, wenn die beiden Musiker eigentlich einen recht unterschiedlichen Stil haben und trotzdem versuchen, ihre Spielarten auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Im Falle des Zusammenschlusses von Modeselektor und Apparat klingt das ganze dann einfach nur groß. Wenn sich die Vocals von Sascha Ring mit den stampfenden Beats der Berliner Kollegen Sebastian Szary und Gernot Bronsert zusammenschließen, schafft das gemeinsame Projekt harmonische Klangwelten, die zu den absoluten Highlights in Sachen deutscher Elektro gehören. Dass diese Fusion jedoch nicht immer einfach ist, zeigt allein, dass seit dem letzten selbst betitelten Werk bereits vier Jahre vergangen sind, bevor Moderat wieder zusammenkamen. Wie man es trotzdem zum zweiten gemeinsamen Album geschafft hat, hat uns Gernot von Modeselektor im Interview erklärt ...

Euer letztes gemeinsames Album erschien 2009. Was hat sich seitdem bei euch verändert?
Die erste Moderat-Platte war eher eine Art Experiment und ursprünglich nur für eine dreimonatige Tour geplant – daraus sind dann zwei Jahre geworden. Danach waren wir ziemlich gebeutelt von Moderat und mussten uns erstmal wieder zurückorientieren zu dem was vorher war. Wir haben mit Monkeytown und 50Weapons zwei Labels gegründet, waren damit unterwegs, haben ein Album aufgenommen und vor Kurzem eine Dokumentation veröffentlicht. Bei Sascha genau so, wir waren eben wieder im Modeselektor- bzw. Apparat-Mode.

Wie kommt man nach dieser Zeitspanne wieder zusammen?
Wir haben vor anderthalb Jahren begonnen darüber zu sprechen, eine neue Moderat-Platte aufzunehmen und vor über einem Jahr geplant, wann die aufgenommen werden soll. Im Oktober letzten Jahres sind wir ins Studio zurückgegangen und haben uns wieder angehängert und kennen gelernt, weil wir quasi für zwei, drei Jahre getrennt waren. Dann hatten wir sechs Wochen Pause und haben Ende Januar bis April quasi die Platte fertig gemacht. Die Tourneen und Releases sind da schon datiert. Unser Leben ist immer zehn bis zwölf Monate im Voraus ausgeplant: Das Jahr ist für mich jetzt schon gelaufen, ich weiß fast jeden Tag, was ich machen werde bis in den nächsten Frühling rein. Sascha geht es nicht anders. Bis November stehen wir praktisch ein Jahr lang komplett unter Strom und dann muss auch mal 'ne Pause sein, bevor der Kollaps kommt.

Wie sieht es bei euch im Studio aus, gibt es eine klare Aufgabenteilung?

Unser Studio hat zwei Räume – das war essentiell, damit man auch mal für sich sein konnte und in Ruhe an Sachen arbeiten. Aufgabenteilung gab's in dem Sinne nicht, die einzige klare Stellung war eben Sascha, der komplett für die Vocals und Lyrics verantwortlich war in seinem stillen Kämmerchen. Für ihn war das natürlich schwierig, immer seine eigene Stimme zu hören. Deswegen haben Szary und ich den Großteil der Vocal-Songs übernommen und ihn zu gewissen Punkten dann auch außen vor gelassen, weil es sonst auch zu schmerzhaft wurde immer mit der eigenen Stimme konfrontiert zu sein. Wir haben die Platte in einem extrem – im positiven Sinne – nervenaufreibenden, demokratischen Prozess geschrieben. Wir sind nicht als Modeselektor und Apparat ins Studio gegangen, sondern als Sascha, Szary und Gernot. So gab es eine absolute Gleichberechtigung und keiner wurde überstimmt.

Ihr sagt selbst, dass ihr während den sechs Monaten der Albumproduktion „10 Jahre gealtert“ seid. Wie hat man das zu verstehen?
Das hat in erster Linie damit zu tun, dass wir komplett unterschiedliche Leben führen: Szary und ich haben die beiden Labels und diverse andere Projekte an der Backe, aber wir haben eben auch Familie und Kinder und spielen viel und Sascha hat im Endeffekt nur sich selber und spielt natürlich auch viel. Das fing damit an, dass erst mal die Arbeitszeiten festgelegt werden mussten: Szary und ich arbeiten gerne tagsüber, Sascha arbeitet gerne nachts und da musste man dann eben Kompromisse finden. Man muss sich vorstellen drei Köche wollen ein Gericht zubereiten und jeder weiß es

besser. Das war ein ziemlich komplizierter Prozess, aber es hat überraschend gut funktioniert.

Ihr habt auf Facebook eine Grafik zu eurem Arbeitsprozess gepostet. Wie sah der aus?
Wir haben die ersten drei Monate gebraucht, um aufeinander klarzukommen, wenn man so will und haben da schon ziemlich viel Material gesammelt und aufgenommen. In der zweiten Phase haben wir losgelegt und auf den letzten Metern kamen dann einfach auch noch mal Songs raus ohne Ende. Es ist ganz gut, eine Deadline zu haben, weil man sich dann selbst auch auf eine Art begrenzt und kreative Prozesse provoziert. Hätten wir zwei Jahre Zeit für die Platte gehabt, wäre jetzt nicht ein Song fertig.

Warum gibt es keine Feature-Gäste auf dem Album?
Das hat sich so ergeben, wir haben uns nicht groß Gedanken gemacht. Wir wollten ein Featuring mit SBTRKT aus England machen – aber das wäre dann noch mal so ein Berg an Arbeit gewesen, der für uns unrealistisch zu bewältigen war. Und er hat ja auch viel zu tun, nimmt gerade eine neue Platte auf und es war dann relativ schnell klar, dass es Feature genug ist, wenn wir untereinander arbeiten.

Das Albumcover kommt von Siriusmo, für die Liveshows wollt ihr wieder mit Pfadfinderei kooperieren. Arbeitet ihr gerne mit Freunden?
Wir arbeiten schon seit zehn, fünfzehn Jahren mit den Jungs zusammen – Modeselektor gab es ja nie als reinen Liveact, sondern wir haben immer mit Visuals gespielt. Die Pfadfinder sind seit ewigen Zeiten unsere Kumpels und wir haben

auch noch nie mit jemand anderem gearbeitet. Letztendlich ist es, wenn man in so einem geballten Zeitraum ein Musikprojekt aus der Erde stampft, extrem sinnvoll mit Leuten zusammenzuarbeiten, die deine Sprache verstehen und auf die du dich verlassen kannst. Wir haben bei den Videos und Bühnenshows, die von den Pfadfindern kommen, überhaupt keinen Einfluss, einfach weil wir denen blind vertrauen. Das ist die einzige Möglichkeit, das auf natürliche Art entstehen zu lassen, was uns sehr wichtig ist.

Könnt ihr euch vorstellen, irgendwann nicht mehr auf der Bühne zu stehen?
Wir sind alle so getrieben und letztendlich macht es ja auch tierisch Spaß. Ich glaube, uns kann nur das Alter aufhalten im Endeffekt. Wir hören dann auf, wenn's peinlich wird. Wobei, das wird's laut den Rolling Stones ja nie.

Ihr lebt alle in Berlin. Wo ist der Sommer in eurer Heimat am schönsten?
Nicht in den Parks! Die sollte man im Sommer meiden, die sind wahnsinnig voll und dreckig und überall liegen Glasscherben rum. Ich würde mir ein bisschen außerhalb Schwimmbäder oder Seen suchen. Wenn man fleißig feiern war, muss man sich ein Fahrrad nehmen und mit dem Regionalexpress bis Erkner fahren, aussteigen und sich an den See setzen. In der Stadt gibt es natürlich auch ein paar Spots, aber die verrät ich dir jetzt nicht.



„II“ ist am 02.08.13 erschienen.

Mehr Moderat auf:
moderat.fm
fb.com/moderat.band



Mayer Hawthorne

Hereinspaziert! Was einen hinter der Tür erwartet, die Kritikerliebling Mayer Hawthorne auf seinem dritten Album „Where Does This Door Go“ öffnet? Musikalisch viel Neues, einige bekannte Namen im Booklet, aber vor allem der nach wie vor unvergleichliche Sound des 34-jährigen Multitalents. Mit genau diesem machte der Sänger vor fünf Jahren das erste Mal auf sich aufmerksam: Als er Stones-Throw-Labelchef Peanut Butter Wolf 2008 ein paar seiner Songs vorspielte, konnte dieser kaum glauben, dass die Stücke keine modernen Re-Edits alter Klassiker, sondern tatsächlich neues und noch dazu selbst eingespieltes Material waren.

So sicherte sich Andrew Mayer Cohen, so der bürgerliche Name von Mayer Hawthorne, mit seinem frischen Retro-Sound einen Plattenvertrag und veröffentlichte kurz darauf erste Songs, die ihm bis heute prominente Fans wie Snoop Dogg, Kanye West oder Justin Timberlake bescherten. Zugegebenermaßen ist das weder das einzige, was der junge Mann mit HipHop am Hut hat, noch handelte es sich dabei wirklich um seine ersten musikalischen Schritte: Vor seiner eigenen Karriere war der aus Michigan stammende Mayer bereits als Produzent, DJ und Songwriter tätig, spielte schon als Kind Klavier und Bass, brachte sich zahlreiche weitere Instrumente selbst bei und ist unter dem Pseudonym Haircut in der HipHop-Szene unterwegs. Was der Workaholic nun wieder Neues ausgetüftelt hat, hat er uns im Interview verraten ...

Dein neues Album hört sich anders an, als deine bisherigen Releases: Weniger Motown-Soul, mehr RnB. Hast du bewusst die musikalische Richtung geändert oder hat sich das einfach während der Aufnahmen

ergeben?
Für mich ist es entscheidend, dass meine Kunst sich immer weiterentwickelt und nach vorne bewegt. Der Titel „Where Does This Door Go“, also „Wohin führt diese Tür“, zeigt, dass ich nicht wusste, wie es klingen würde oder ob die Leute es mögen, aber ich wusste, dass es für mein drittes Album etwas komplett anderes sein musste.

Du hast auf der neuen Platte u.a. mit Pharrell Williams, Jack Splash und Jake One gearbeitet. Wie kamen dieses Kollaborationen zustande?
Mit jedem Produzenten auf dem Album gab es eine andere Situation. Manche, wie Jake One, kannte ich schon lange. Andere, wie Jack Splash, habe ich im Studio zum ersten Mal getroffen, nach dem Motto „Hey, schön dich kennen zu lernen, okay, lass uns ein paar Songs machen!“ Pharrell hab ich bei einer Snoop-Dogg-Show auf der Bühne getroffen und als er hörte, dass ich an einem neuen Album arbeite, kam er auf mich zu – das war ziemlich cool.

Inwiefern haben sie deine Musik beeinflusst?

Der Job jedes Produzenten ist es, das Beste aus dem Künstler zu holen. Ich denke, das war das wichtigste, Neues auszubringen und der beste Mayer Hawthorne zu sein, der ich sein kann.

Gibt es jemandem, mit dem du noch nicht zusammen gearbeitet hast, aber gerne würdest?
Ich würde total gern einen Song mit Rihanna aufnehmen. Und vielleicht mit Todd Rundgren. Vielleicht mit beiden zusammen.

Hast du musikalische Idole?
Barry White ist ein großes Idol für mich. J Dilla war ein echtes Genie, ansonsten Steely Dan – und natürlich Prince!

Wer oder was inspiriert dich?
Vor allem schöne Frauen und gutes Essen.

Was bedeutet der Albumtitel für dich?
„Where Does This Door Go“ handelt von einer Reise ins Unbekannte. Es gibt immer eine neue Tür, durch die man gehen kann. Manche Türen sind angenehm – du weißt, was

dich auf der anderen Seite erwartet. Diese Tür aber führt dorthin, wo ich noch nie war. Das ist ein bisschen beängstigend, aber vor allem sehr aufregend.

Deine musikalische Karriere wurzelt im HipHop. Was sind deine aktuelle Lieblings-Rap-Artists?
Kanye, Action Bronson, Danny Brown, The Black Opera und natürlich Kendrick Lamar, der auch auf dem Album zu finden ist.

Hast du immer noch mit Stones Throw Records zu tun, wo du deine Karriere gestartet hast?
Wahrscheinlich rede ich mit denen mehr als mit meinem neuen Label. Stone Throw ist eine Familie – eine, bei der ich mich sehr geehrt fühle, ein Teil davon zu sein.

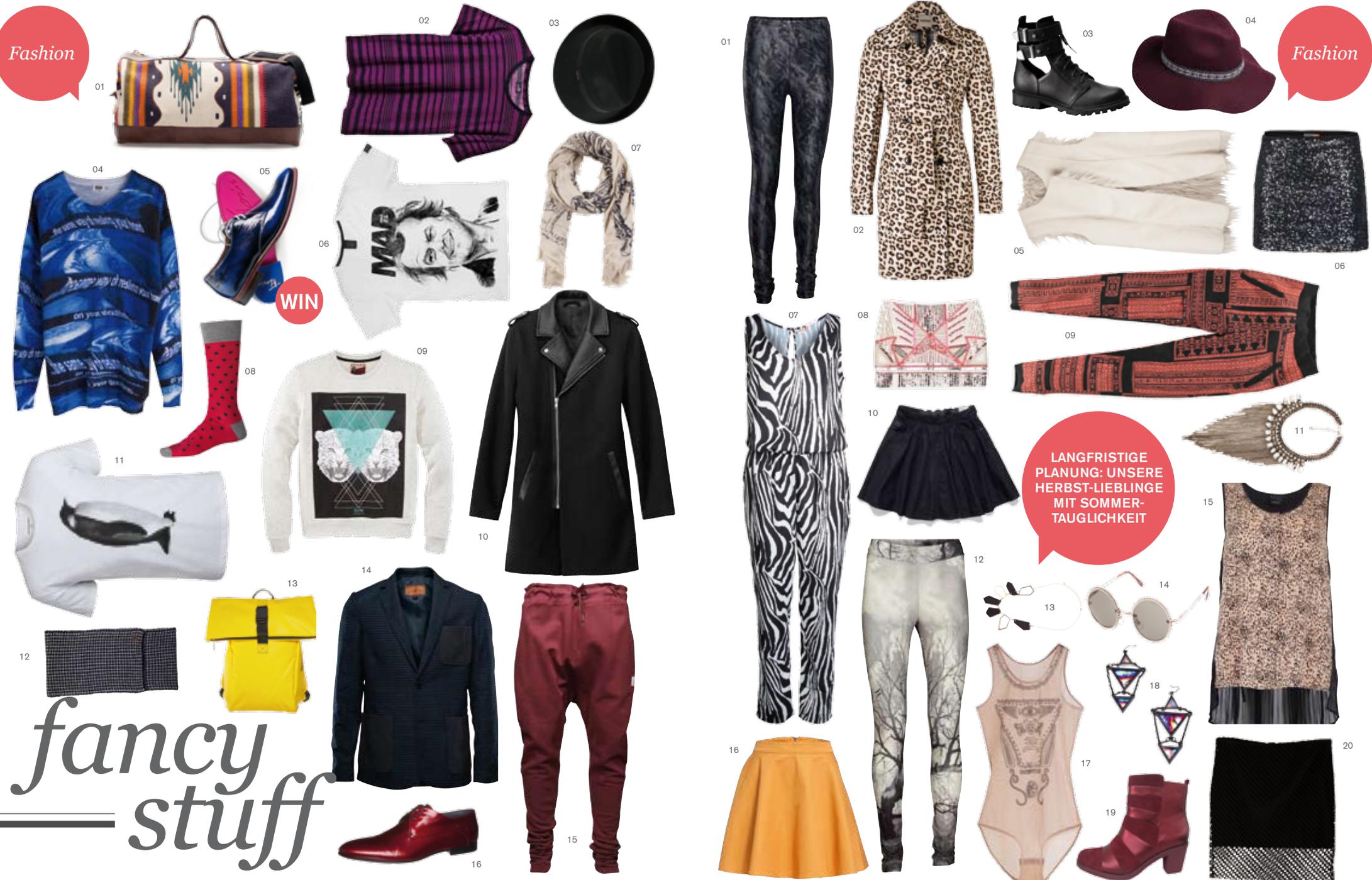


„Where Does This Door Go“ ist am 02.08.13 erschienen.

Mehr Mayer Hawthorne auf:
soundcloud.com/mayerhawthorne
fb.com/MayerHawthorne

Fashion

Fashion



fancy stüff

01 **Bowling Bag** | 69,95 Euro | zara.com • 02 **Alexei Tee Plum Melange** | 28 Euro | cheapmonday.com • 03 **A-hat** | 49,99 Euro | g-sus.com • 04 **MTWTFSS Warp Knit Sweater Blue** | 65 Euro | weekday.com • 05 **Lack Halbschuh mit Invasiders Aufdruck** | 249,90 Euro | florisvanbommel.com | **WIN!** Wir verlosen zweimal das hier abgebildete Schuhpaar von Floris van Bommel in Größe 44. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Floris van Bommel“ und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück! • 06 **Mad T-Shirt white** | 34,95 Euro | candyforrichmen.de • 07 **bedrucktes Tuch** | 14,99 Euro | bershka.com • 08 **Dot Socks** | 13 Euro | gant.de • 09 **Pullover** | REVIEW | 29,95 Euro | fashionID.de • 10 **Mantel** | 69,95 Euro | hm.com • 11 **James Pinguin T-Shirt** | 29,90 Euro | armedangels.de • 12 **George Scarf** | 50 Euro | junkdeluxe.com • 13 **Punch 93 Rucksack yellow** | Bree | 89,95 | zalando.de • 14 **Templeton Blazer** | 170 Euro | minimum.dk • 15 **Date Sweat pants** | 34,95 Euro | jackjones.com • 16 **Eviano Schnürer Medium Red** | HUGO über Zalando PREMIUM | 259,95 Euro | zalando.de

01 **Aime Leggings** | 30 Euro | minimum.dk • 02 **Leo Trench** | 119,95 Euro | kiomi.com • 03 **Boots** | 34,95 Euro | hm.com • 04 **Hut** | 14,95 Euro | hm.com • 05 **Weste** | 39,95 Euro | hm.com • 06 **Club WVN Mini Sequin Skirt** | 34,95 Euro | only.com • 07 **Tara SL Jumpsuit** | 29,95 Euro | only.com • 08 **Minirock mit Pailletten** | 49,95 Euro | zara.com • 09 **Rusian Pants** | 99,99 Euro | g-sus.com • 10 **Tailor Flare Skirt** | 89,90 Euro | g-star.com • 11 **Statement Kette** | Jake's | 25,99 Euro | bershka.com • 12 **Rawen Leggings** | 34,95 Euro | objectci.com • 13 **Elva Necklace** | 16,95 Euro | pieces.com • 14 **Sunglasses** | 25,99 Euro | bershka.com • 15 **Bluse** | 39,95 Euro | ichi.biz • 16 **Sauna Skirt** | Preis tba | weesc.com • 17 **MTWTFSS Skin Body Beige** | 28 Euro | weekday.com • 18 **Dreamy Earring Printed Multi** | 12 Euro | cheapmonday.com • 19 **Layla Carpet Shoe** | 189 Euro | flip-flop.de • 20 **Pixie Skirt Black Top** | 40 Euro | cheapmonday.com

**„ICH BIN NICHT ZU LAUT.
DER REST DER WELT
IST NUR ZU LEISE.“
DU HÖRST UNS. UND WIR HÖREN DICH.**

bigFM

DEUTSCHLANDS
BIGGSTE BEATS.

Fashion



POP-ART ZUM ANZIEHEN

→ therodnikband.com

Musik, Kunst und Mode formen das kreative Chaos, aus dem die einzigartigen Kreationen von The Rodnik Band entstehen. Designer Philip Colbert hatte mit dem Label ursprünglich ein paar Schals und Tücher verkauft, fand sich jedoch schnell in führenden Modehäusern wie Barneys, Net-A-Porter und Selfridges wieder. Mittlerweile hat das extravagante Multitalent Linien für Asos und Topshop entworfen und arbeitet an Projekten mit Comme Des Garçons, Oviesso und Coin. Zwischendrin darf natürlich auch die eigene Band nicht zu kurz kommen – schönes buntes Durcheinander!



STYLESICHERE STERNENKRIEGER

→ buff.eu

Modisches Accessoire trifft auf Helden der Kindheit: Für die aktuelle Herbstkollektion hatten die bunten Tücher des spanischen Labels Buff ein Rendez-Vous mit R2-D2, Darth Vader und den Sturmtruppen. Die Protagonisten des Star-Wars-Universums finden sich auf trendigen Schals und lässigen Tüchern, die selbst nerdige Modemuffel in echte Trendsetter verwandeln.



WIN

WIN! Wir verlosen 4 x das Modell „Polar Buff“ mit Star-Wars-Motiv. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Buff“ und vollständiger Adresse an gewinner@reflect.de schicken. Viel Glück!

Topshop zieht bei Karstadt ein

→ topshop.com • karstadt.de

Zwei Jahre nach dem eigenen Online-shop für Deutschland zeigt sich die beliebte britische Modekette jetzt erstmals auch offline für die deutschen Kunden: Ab 04. September findet man auf jeweils 150 Quadratmetern die aktuellen Trends der Damen- und Herrenabteilung in den beiden Karstadt-Flagshipstores in Düsseldorf und Hamburg sowie dem Berliner KaDeWe und dem Münchner Oberpollinger. Und wer weiß, wenn sich das Label aus London erst einmal „eingewöhnt“ hat, gibt's vielleicht sogar irgendwann einen eigenen Store ...

Mädchenkram: TAYLOR SWIFT X KEDS RELOADED

→ keds.com

Nach der erfolgreichen ersten Zusammenarbeit mit Keds, hat Country-Pop-Sternchen Taylor Swift eine zweite Reihe an bunten Canvas-Sneakern entworfen: Blumenmuster, Punkte und Pailletten scheinen wie einem süßen Mädchen-entwurf entsprungen und sorgen auch in Turnschuhen für ein bisschen Prinzessinnen-Feeling.



Jetzt abschließen & Shopping-Gutschein sichern!

VR-JobStarter

Wir machen den Weg frei.

Die StarterSets für Ausbildung, Studium und Berufseinstieg.

Jetzt Fan werden!
www.facebook.de/volksbankstuttgart

Volksbank Stuttgart eG



Sunglasses at Night

→ nunettes-shop.de

WIN

Rihanna, Bob Sinclar und 50 Cent tragen sie schon, auf Festivals und Partys sind sie der Hit: Nunettes, Sonnenbrillen mit verrücktem Aufdruck von Animalprint über Smileys bis hin zu Schriftbotschaften. Vom ersten Eindruck eines zweifelhaften Durchblicks sollte man sich hier nicht täuschen lassen – ein Hingucker sind die bedruckten Sonnenbrillen aus dem Pariser Künstlerviertel Montmartre allemal!

WIN! Wir verlosen 5 Paar Nunettes. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Nunettes“ und vollständiger Adresse an gewinner@reflect.de schicken. Viel Glück!



sichtbar



Sophienstraße 15 | 70178 Stuttgart
0711 . 607 98 81 | www.sichtbar-stuttgart.de

Fashion



Goldrichtiges STATEMENT!

→ goldiesays.de



Mickey Mouse hängt an der Goldkette um den Hals, große schwarze Federn baumeln von den Ohren, Schlagringe und Pistolen brauchen hier keinen Waffenschein, sondern dienen als Anhänger. Klotzen statt Kleckern scheint das Motto von Jungdesignerin Goldie aus Stuttgart zu lauten, die gerade ihre erste Schmuckkollektion veröffentlicht hat. Das gold-schwarze Geschmeide aus Acryl macht den Auftritt im einfachen T-Shirt zum Hingucker mit Trendpotenzial – nur Angst vorm Rampenlicht sollte man keine haben!

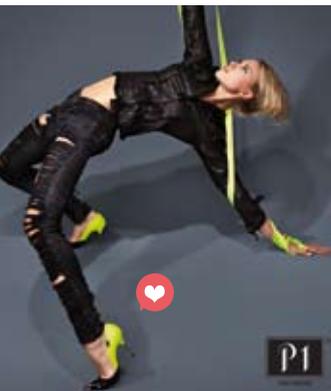
WIN! Wir verlosen je einmal die Kette „Mykki Negro“, die Ohrringe „Birdy“ und das Collier „Oil Princess“. Einfach eine Mail mit dem Betreff „goldiesays“, dem Wunschgewinn und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!

Türsteher approved: P1 FOOTWEAR

→ p1footwear.de

Wer hier rein will, sollte auf jeden Fall die richtigen Schuhe anhaben: Das Münchner P1 gehört seit Jahren zu den beliebtesten Clubs Deutschlands – und auch zu denen mit der strengsten Türpolitik. Mit der ersten eigenen Schuhkollektion des neuen Labels P1 Footwear macht man dabei sicher nichts falsch: Metallisch glänzendes Leder mit Schlangenhautdesign, neonfarbene Nieten und avantgardistische Plateausohlen garantieren einen eindrucksvollen Auftritt.

WIN! Wir verlosen einmal den Damenschuh „P1 95 bpm red“ aus Leder mit handgedrehten Killernieten am Absatz. Einfach eine Mail mit dem Betreff „P1 Footwear“, Schuhgröße und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!



ASOS STOCKT AUF

→ asos.de • monki.com

Noch mehr ausgefallene Klamotten und Accessoires bei ASOS: Das schwedische Label Monki findet sich seit Anfang Juli ebenfalls im Sortiment des Onlineriesen. Neben der Standardkollektion soll es außerdem exklusive Kollaborationen der beiden Marken geben. Happy Shopping!

H&M x Isabel Marant

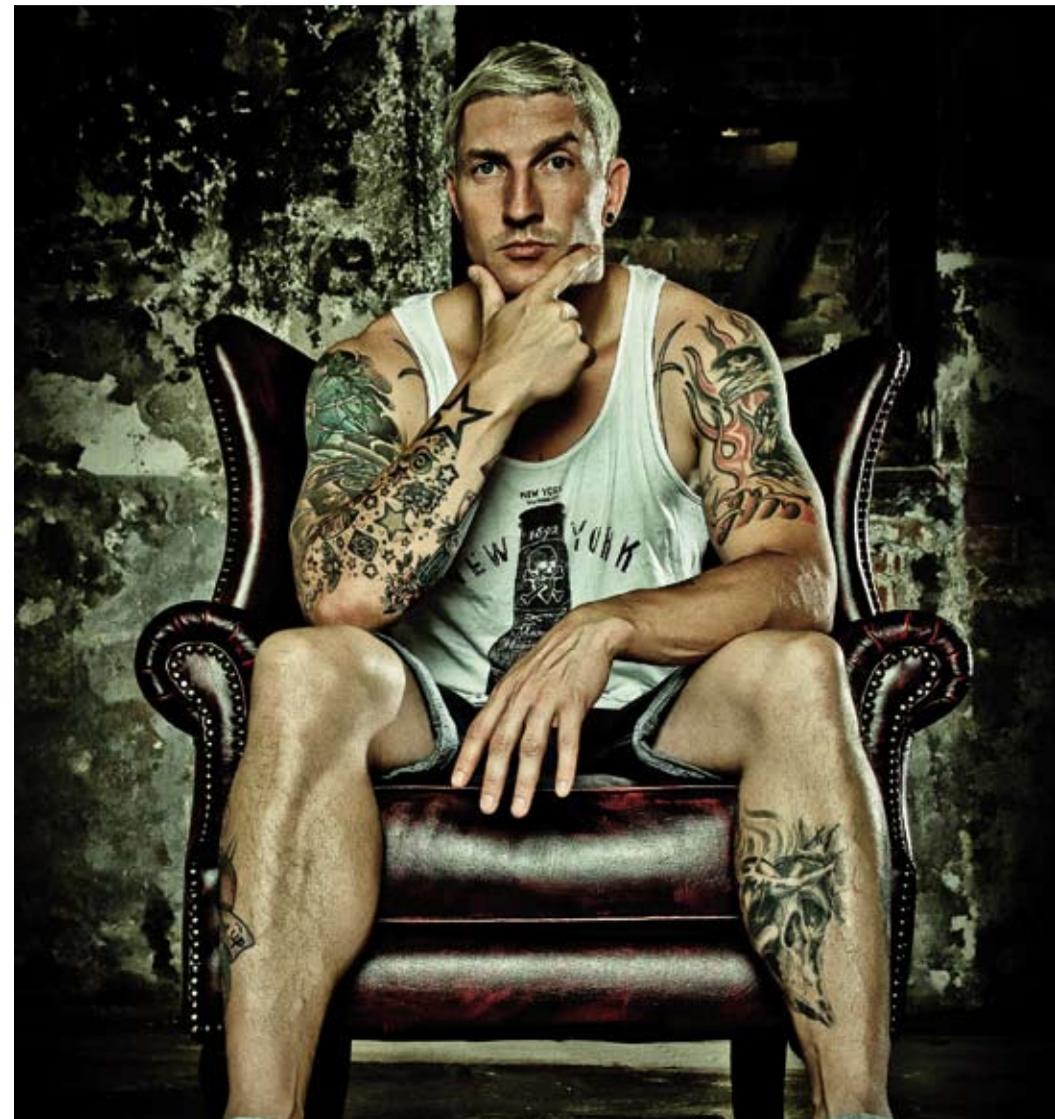
→ hm.com

Neue Kooperation für die H&M-Herbstkollektion! Die Pariser Designerin Isabel Marant selbst sagt über die Kleider und Accessoires, die ab 14. November in rund 250 Geschäften weltweit sowie im Onlinestore erhältlich sein werden: „Ich bin immer bestrebt, etwas Echtes zu schaffen, das Frauen gern im Alltag tragen, mit einer gewissen Unkümmertheit, die für mich typisch Paris ist: Man macht sich schick, verwendet jedoch nicht übertrieben viel Aufmerksamkeit darauf, und das Ergebnis ist doch sexy.“

GENTLEMEN ARE BACK IN STYLE

→ gestalten.com

Wie sang Barney Stinson so schön? „Nothing suits me like a suit“. Dass der stilbewusste Serienliebhaber mit dieser Meinung nicht alleine dasteht, wussten auch Rose Callahan und Nathaniel Adams. Der Fotograf und der Autor haben sich auf die Suche nach dem modernen Dandy gemacht und ihre Beobachtungen im Buch „I am Dandy – The Return of the Elegant Gentleman“ festgehalten.



JEDES STÜCK EIN UNIKAT. KRETZSCHE EMPFIEHLT MASSIVUM

Stefan Kretzschmar kauft seine Möbel bei massivum. Seine Lieblingserie: Avadi - echte Unikate in wunderschönen Farben und Designs! Bei massivum am Westbahnhof in Stuttgart finden Sie nicht nur Kretzsches Lieblingsmöbel sondern viele einzigartige Echtholzmöbel und Accessoires für Ihr Zuhause.



massivum Möbelhaus Stuttgart

Rotenwaldstraße 154, 70197 Stuttgart | Mo. - Fr. 10 - 9 Uhr



WWW.MASSIVUM.DE Meine Möbel. Mein Zuhause.



UNSERE FAVORITEN



Street Style

DIE CITY IST UNSER LAUFSTEG: WIR ZEIGEN EUCH IN JEDER AUSGABE DEN STYLE AUF DEN STRASSEN!

FOTOS: SARAH ZIMMERMANN • ANNA-LISA SCHMID • VERONIKA SIURBYTE (YAM YAM SHOW)

Linke Seite
{v.l.n.r.}

NIKO {18} | FSJler • DENALISA {24} | Krankenschwester
EVELYN {19} | FSJler • CHRISTINE {29} | Yamyam Marketing
ATILLA {31} | Brandmanager • CLARISSA {29} | Veranstalterin
JULIA {25} | Architekturstudentin • PATRICIA {21} | Hotelfachfrau

HANNAH {21} | Touristik Assistentin Auszubildende • KATRIN {33} | Fotografin
SABRINA {20} | Einzelhandelskauffrau • FLORIAN {25} | Student
DOMINIC {16} | Modedesign Auszubildender • LEA {19} | Schülerin
TANJA {20} | Bankkauffrau • LINDA {18} | Abiturientin
HELEN {21} | BWL Studentin • MALIN {27} | Studentin
ALEX {32} | Art Director • PIA {32} | Immobilienverwalterin

Rechte Seite
{v.l.n.r.}

WILD beauties

WANTED
DEAD OR ALIVE
REWARD \$10,000

PHOTOGRAPHY:
Uta Seelos
www.seelos-photodesign.de
STYLING:
Sabine Vatter
MAKE UP, HAIR:
Corine Spies
MODELS:
Anastassija Makarenko
Natascha (Modelwerk)

links
SILK DRESS
Easton Pearson
BAG
Mina Vatter
BELT
Dries van Noten



links

HAT Vintage
CHIFFONDRESS Etro
CHAIN Prada
CHAIN Tiffany

rechts

SILKDDRESS Diane von Furstenberg
NECKLACE Gaultier
SNAKESKINBOOTS Prada



links

BLOUSE Isabel Marant
CHAINS Vintage
BAG Mina Vatter
SILK SCARF Yves Saint Laurent

rechts

PASHMINACAPE Etro
TOP Malizia
LACELEGGINS Fogal



Me in my bag



MIT DER TASCHEN VON

me in my bag: Mashup Germany

... Danke Maximilian Kamps (Fotos // maximilian-kamps.com)

10.000.000 Youtube-Klicks, 137.000 Facebook-Fans, 50.000 Soundcloud-Follower, acht Alben, ein Best-of sowie ein offizielles Mash-up von Cros Erfolgsalbum „Raop“ und unzählige Chartbreaker, die der Frankfurter in seinen Mixes verwendet – so ungefähr sieht die bisherige Karriere von Mashup Germany in Zahlen aus. Unter dem Künstlernamen Ben Stilller (übrigens nicht an den Schauspieler angelehnt, sondern aus der Kombination von Namen des Großvaters und Max Frisch' Roman entstanden) veröffentlicht David Wessel seit September 2008 Mash-up-Remixe, die man kostenlos auf seiner Website downloaden kann. Obwohl der 29-jährige damit eigentlich das in Deutschland geltende Urheberrecht verletzt, gehört er mittlerweile zu den erfolgreichsten Künstlern des Genres und ist neben Club-Auftritten auf der ganzen Welt auch im Radio äußerst erfolgreich. Der Spaß an der Sache steht dabei im Vordergrund – mit seinen Veröffentlichungen verfolgt Ben Stilller keine kommerziellen Zwecke, die Einnahmen aus seinem Merchandise-Shop werden gespendet. Wir haben den DJ und Produzent vor einem seiner Gigs abgefangen und einen Blick auf sein Gepäck riskiert:

01 Meine KOFFERTASCHE hat schon viel erlebt, unter anderem eine völlig verquere Story, bei der ich betrunken in einem seit 10 Jahren leer stehendem Theater gelandet bin und sie am nächsten Morgen in der stillgelegten Toilette gefunden wurde.

04 Mein iPhone 4S habe ich kürzlich im ICE liegen lassen und es wurde tatsächlich abgegeben! Gibt wohl doch noch ehrliche Menschen auf dieser Welt. Dafür wurde mir schon mal mein Laptop während eines Gigs geklaut – aber den hab ich zum Glück auch wieder bekommen.

05 MASHUP GERMANY STICKER SIND IMMER DABEI.

07 Drumsticks habe ich noch, das Drumpad dazu momentan leider nicht mehr: Beim „Summer Dance“-Festival in Ingelheim hat sich bei der Zugabe ein Typ aus dem Publikum an den Securitys vorbeigeschmuggelt und ist – nur mit einem rosa Tutu bekleidet – auf die Technik gekracht. Das war's mit meinem Drumpad!

02 Pioneer HDJ 2000 Kopfhörer

03 Mein Handtuch bringe ich immer von zu Hause mit, falls ich es vor dem Gig nicht mehr ins Hotel schaffe. Ich schwitze meistens ziemlich, ich glaube das ist auch ein bisschen psychosomatisch, aber ich denke mir „der Gig war gut, wenn die Hose nass ist!“

06 Schlüssel für Haustür, Auto und Büro – und ein Anhänger von einem meiner Fanclubs: „Mashup ist unser Punk!“



NATÜRLICH GEHT'S AUCH ANDERS

STÄNDER Premium Lifestyle Drink

Es ist bestimmt nicht einfach, bei der riesigen Vielfalt an alkoholfreien Erfrischungsgetränken etwas wirklich Neues und Anderes zu schaffen. Das ist der in Fellbach bei Stuttgart ansässigen Firma Walter Schäfer mit dem Premium Lifestyle Getränk STÄNDER jedoch bestens gelungen.



Cocktailrezepte auf www.staender-drink.com

STÄNDER ist ein belebendes, alkoholfreies Erfrischungsgetränk mit einem unverwechselbaren Minze-Zitrone Geschmack. Auch wenn es das ansprechend elegante Design vermuten lässt, handelt es sich bei STÄNDER nicht um einen klassischen Energy-Drink sondern eine moderne Premium Limonade.

Durch den Zusatz von Koffein und natürlichen Vitaminen bietet STÄNDER dennoch einen leicht belebenden Effekt. Das schwäbische Familienunternehmen setzt bei seinem Getränk auf rein natürliche Inhaltsstoffe und verzichtet vollständig auf den Zusatz von Farb- und Konservierungsstoffen, sowie anderen künstlichen Zusätzen wie Taurin.

Der überraschend erfrischende und angenehm ausgewogene Geschmack von STÄNDER macht dieses Getränk zu einer idealen Erfrischung für zwischendurch im Büro und im Alltag.

Durch seine sehr gute Kombinationsmöglichkeit mit alkoholischen Getränken lassen sich aber auch zahlreiche Cocktails mit STÄNDER kreieren.

Als Lifestyle Getränk im Premium-Segment ist STÄNDER außerdem für die vegane, vegetarische und koschere Ernährung zertifiziert. Ein weiteres Merkmal des hohen Qualitätsanspruchs des Herstellers.

Eine klare Informationspolitik des bereits 1946 gegründeten Traditionsunternehmens Schäfer bietet dem Konsumenten die heutzutage oft vermisse Produkttransparenz.

STÄNDER ist natürlich, klar und ehrlich.

Mehr Infos auf www.staender-drink.com oder facebook.com/STAENDER.Drink



Dirndl Beryl, Seiden-Dirndl mit silbergrau changierendem Blümchen-Stoff mit Blumenbord in gleicher Schürze und Unterrock. Dirmal Angie mit blauem Leinenmieder und Neon-grün gepunkteten Rock. Schürze und eingearbeitetem Unterrock. Designer-Hüte

ANGERMAIER TRENDS 2013



Neon trifft Tracht: Apfel-grünes Dirndl mit Neon und kariertem Rock. Dirmal Angie mit blauem Leinenmieder und Neon-grün gepunkteten Rock.



Traumhaftes Blumen-Göbblin: Stokkragen-Dirndl und Weste aus der Angermaier TrachtenLobby-Kollektion.



Wildeisen-Dirndl von Astrid Söll by Angermaier in Gold-Braun mit Fell am Dekolleté und aufwendig bestickter Tüllschürze



Seiden-Dirndl in Oliv mit rosa Schürze. Coole Hirsch-Lederhose im Used-Look mit grüner Stickerei und Samtweste.



Traumhafte Dirndl in zartem Türkis: Wasserblaues Dirndl mit weißen Tupfen am Mieder und Edelweiß-Werbung am Rock. Dirmal Petra mit goldenen Lutroffäden.



Verspielte Kombi in Beier/Rosa: Dirndl mit Ornamenten. Rosa Herren-Westen zur Lederhose aus Wasserbüffel-Leder.



Ein Dirndl - Traum in Rot mit weißen Pürktchen, tiefem Herz-schnitt und gewölbter Edelweiß-Schürze.

ANGERMAIER

Die ganze Welt der Tracht

MÜNCHEN · REGENSBURG · NÜRNBERG · STUTTGART · BERLIN · ...

Filiale Stuttgart:
Eberhardstr. 65
70173 Stuttgart

Alle weiteren Modelle, Filialen und Infos
finden Sie auf
www.trachten-angermaier.de

Jetzt Fan werden:
fb.com/AngermaierTrachten



Dirndl Amalena mit kleinen Herzen und Sternböckchen. Leinen-Westen mit bedruckten Hirschen und Hirschleghose im Used-Look und bunter Stickerei.



Absolut trendy! Leuchtend apfelgrünes Dirndl mit Neon-Sträublmiederchen. Orangefarbenes Neon-Dirndl mit Tupfen und aufbergewöhnlichen Miederstickerei.



Dirndl Jili: Styfisch mit blauem Jeans und coolem Stern-Druck. Passend dazu die Jeans-Westen des Herren mit Lederhose im Used-Look und lässigen Lohlefn.



Halbseiden-Dirndl Astrid in changierendem Blau/Grün mit wunderschöner Blumen-Werbung. Highlight: Tüll-Hut mit goldener Blumenborde. Lederhose Leder mit grüner traditioneller Stickerei und sandfarbiger Samtweste.



Dirndl Annemsee mit bedrucktem blauen Samt kombiniert zu Grün. Passende Herren-Westen zur trendigen Löwen-Lederhose mit blauem Stick.



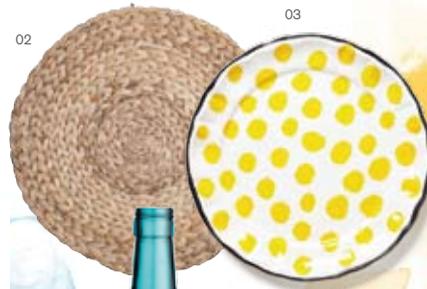
Sexy Alternative zum Dirndl: Kurze Lederhosen in Used-Optik in Jeansblau & Hummer mit Miedern und Ballermas.

Stoff



Gartenpartys, Grill-abende und laue Nächte auf der Veranda – der Sommer spielt sich draußen ab! Wir haben die hübschesten Outdoor-Begleiter für die warmen Tage gefunden und sorgen für stilvolles Ambiente im Garten und auf dem Balkon.

01



02

03



04

TERRASSENFLIRT



07 ACAPULCO CHAIR - TURQUOISE | in mehreren Farben erhältlich | von Innit Designs | ca. 365 Euro | shophorne.com



05

06 BBQ-GRILL NIDO | quadratischer Grill aus Karbon-Stahl und Holz | auch in schwarz erhältlich | von XD Design | 69,90 Euro | design3000.de

01 KOSMOS 'ORIS | Kanzel mit festem Sonnenschirm und Leuchte | von EXTREMIS | 9.800 Euro | pavilla.de • **02 SOARÉ** | Tischset, Wasserhyazinthe | Handarbeit | Maße: 37cm | 1,99 Euro | ikea.com/de • **03 DOT POP DINNER PLATE** | Porzellanteller | Durchmesser von 27,9cm | 18 Euro | anthropologie.eu • **04 VASE „PETROL“ UND „GRÜN“** | als Kerzenständer nutzbar | aus Glas | von Bloomingville | 29,90 & 6,90 Euro | stilkste.de • **05 OSKAR ARMLEHN-STUHL** | Chic und zeitlos | Polyesterfaser | von Sifas | 645 Euro | pavilla.de

Stoff



08 ADAGIO SCHAUKEL | Schaukelsitz aus Stahl | Seile aus High-Tech-Fasern | rostfrei | Design by Francesco Rota | Paola Lenti | Preis auf Anfrage | stylepark.com/de

09

10 THE FARMHOUSE CHAIR | in 3 Farben erhältlich | von Bend Seating | ca. 375 Euro | shophorne.com



14 BONBONNE | Vasen | auch als Leuchten erhältlich | Design by Jean-François D'Or | Preis auf Anfrage | ligne-roset.de



13



11

12

09 CASE STUDY PLANTER W/ PLINTH - WHITE | in zwei Größen erhältlich | von Modernica | ab ca. 115 Euro | shophorne.com • **11 PARADISO** | altes Holz mit Gebrauchsspuren | 499 Euro | butlers.de • **12 POPCORN POPPER** | mach dein Popcorn über dem Lagerfeuer! | mit Holzgriff | ca. 27 Euro | shopterrain.com • **13 MUSCHELN SCAPHARA INAE** | ca. 20 in einer Box | 2,95 Euro | depot-online.com

Stoff



15



16



18



19



21

22



23

24 IRON FIRE PIT BOWL
I schwarz I aus Eisen I ca.
380 Euro I shopterrain.com

25 MAIA EGG I Hängestuhl
I 150 cm I von Kettal I 2.789
Euro I pavilla.de



15 LATERNE SULTANS PALACE ROUND I 2er Set I zum Aufhängen oder Hinstellen I aus Eisen I 119 Euro I kare-design.com • **16 DEKO FIGUR ELEFANT DUMBO UNO** I Kolonial-Stil I aus Polyresin I 17,95 Euro I kare-design.com • **18 BRONZE AGE CUTLERY** I Spülmaschinengeeignet I 34 Euro I anthropologie.eu • **18 SAPPORO** I Holzlaterne aus Bambus I 16,90 Euro I butlers.de • **19 UBANGI DINNER PLATE** I handgemacht I 20 Euro I anthropologie.eu • **21 KISSEN BOBBEL POP ART** I 40x40cm I in 3 Farben erhältlich I 29,95 Euro I kare-design.com • **22 LODGE** I abnehmbares Standtablett I Eukalyptus-holz, geölt I 39,90 I butlers.de • **23 VASE** I lila I aus Glas I von Bloomingville I 5,90 Euro I stilskiste.de

17 DUSCHE RICHMOND I
Boden aus Teakholz I Farbe
Mocca I von Cane-Line I
2.330 Euro I pavilla.de



PAPPE LA PAPP

Möbel + Accessoires

70174 Stuttgart-Mitte · Fritz-Elsas-Straße 46 - 48 + 50A
Mo-Fr 11:30 Uhr - 19:00 Uhr · Sa 11:00 Uhr - 18:00 Uhr
Tel. 0711/2220-128 und nach tel. Vereinbarung

www.pappelapapp.net · info@pappelapapp.net



Josh Liege



Teak Horizon Sideboard



Axel Viersitzer



MEX Schalfsofa



MARK verschiedene Größen



CHINI Kissensofa / versch. Größen



Atoll Riesensofa

machalke



Long Beach Modulsystem / Stoff / Leder

tommy m

mondis



Dim Sum
Sessel

Hirsch, göttlicher Wein UND SZENENASEN

Interview: Sascha Maier

→ gasthausgruenewald.de • kdp-art.com • robinreier.tumblr.com
Ein Video vom Abend gibt es auf reflect.de/foodlovers

Wir sind im Wald. Und sehen die erste Pferdeampel unseres Lebens. Das ist eine normale Ampel, nur steht „Pferdeampel“ drauf und der Schalter befindet sich in etwa zwei Meter Höhe. Wir, das sind die Stuttgarter Tausendsassas Robin Treier (rechts) und Benjamin Senkal (links), die mit re.flect im Auftrag der „Food Lovers“ auf dem Weg zum Heurigen sind, um über Ess- und Trinkkultur, Stadtleben und natürlich den Sinn des

Lebens zu reden. Auf einer märchenhaften Lichtung betreten wir das Wirtshaus und werden von der Wirtin Anne Hannich herzlich willkommen geheißen. Die Gastronomin führt uns in die Hubertus-Stube, die ihren Namen einem riesigen Hirsch verdankt, der über den gleichermaßen schick und liebevoll eingerichteten Saal wacht. Wir nehmen am Tisch vor dem Kamin Platz.

Robin: Ist der echt?

Benjamin: Natürlich ist der echt.

Robin: Dann ist er aber ganz schön groß!

Benjamin: Es ist ja auch ein Hirsch.

re.flect: Robin, Benjamin, danke, dass ihr gekommen seid. Ihr seid ja bekannt dafür, Essen auf Facebook zu posten. Warum tut ihr das?

Robin: Vor allem die Reaktionen sind interessant. Wenn ich etwas Gewöhnliches poste, gibt's oft nur Likes. Wenn ich etwas Außergewöhnliches wie Blutwurst teile, hagelt's Kommentare – oft auch welche, die daneben sind.

re.flect: Blutwurst ist nun mal nicht jedermanns Sache.

Robin: Ich mag den Gedanken, etwas zu essen, was die Leute genau so im Mittelalter gegessen haben.

1. Gang: Eine Kellnerin reicht uns eine Sauerkrautsuppe mit Schmand.

re.flect: Was ist euch eigentlich wichtig, wenn ihr essen geht?

Robin: Die Zutaten müssen stimmen. Dem Service verzeihe ich eigentlich viel.

Benjamin: Echt? Ohne entsprechenden Service kann ich auch Ambiente und Produktqualität nicht wirklich genießen.

Robin: Wirklich?

Benjamin: Da gibt's auch Grenzen, zum Beispiel eingefrorene Schnitzel – sorry, das geht gar nicht. Aber ich erwarte von einem Restaurant schon, dass man mich kennt, wenn ich zwei bis drei Mal da war.

Robin: Sowas ist schon wichtig. Ich gehe ja auch hauptsächlich wegen dem Personal so oft in die Schräglage meals & more. Dabei kann man sicher streiten, ob es nicht doch irgendwo in Stuttgart einen besseren Burger gibt.



2. Gang: Lachstartar vom Wildlachs mit Chicorée und Sauerrahm. Gastgeberin Anne Hannich empfiehlt dazu einen grünen Veltliner Lösterrasse vom Weingut der Stadt Krems. Und wir lernen, dass Wein stachelbeerig schmecken kann.

Robin: Das habe ich jetzt noch nie gehört, aber schönes Wort.

Benjamin: Robin hat wirklich viel für Sprache übrig. Vor allem, wenn sie sich gegen Regulierungswut richtet.

Robin: Ja. Manchmal bin ich eine echte Zitatschleuder. Von Rousseau finde ich ganz toll: „Zwischen den Starken und den Schwachen sind es die Freiheiten, die unterdrücken und die Gesetze, die befreien.“

re.flect: Benjamin, was liest du so?

Benjamin: Ich lese eigentlich nur technische Sachen. Aber kennst du

den Youtube-Clip „Mouseland City“?

re.flect: Nein.

Benjamin: Mäuse wählen sich dort immer Katzen als Herrscher. Schwarze, weiße, schwarzweiße. Und egal, welche Katze gewählt wird: Jede macht Gesetze, dass die Mäuselöcher größer sein müssen und so weiter und die Mäuse sind immer angearscht.

re.flect: Das klingt ziemlich demokratieverdrossen.

Benjamin: Das ist auch so.



3. Gang: Tartar vom Rind mit frischen Kräutern an dünnen französischen Pommes Frites. Perfekt ist auch die Weinempfehlung von Anne Hannich: Ein Österreicher Riesling Kabinett vom Weingut Knoll, Jahrgang 2007.

Robin: Das ist der schönste Wein, den ich je getrunken habe.

re.flect: Habt ihr eigentlich schon mal alternative Ernährungsstile ausprobiert?

Robin: Ich habe zwei Jahre vegetarisch gelebt. Und ich bin immer noch davon überzeugt, dass in der Fleischindustrie eine Menge schief läuft. Trotzdem glaube ich an ein ethisches Konzept, das Fleischessen prinzipiell erlaubt.

re.flect: Andere sind da weniger tolerant.

Robin: Oh ja. Zum Beispiel der Andreas „Bär“ Läscher.

re.flect: Der Manager der Fantastischen Vier?

Robin: Genau. Der hat in seinen nimmermüden Pro-Veggy-Posts geschrieben, dass das Steakhaus meateary „ein perverser Ort“ sei. Ich hab ihn ganz sachlich darauf hingewiesen, dass dies doch überzogen ist.

re.flect: Und dann?

Robin: ... hat er mich blockiert.

re.flect: Benjamin, was denkst du so über alternative Ernährung?

Benjamin: Ich hab mal zwei Wochen versucht, mich vegetarisch zu ernähren. Aber ich hab in der Zeit doppelt so viel Fleisch gegessen.

Robin: Wie bitte?

Benjamin: Ich weiß auch nicht, was das passiert ist. Ich hatte da ständig Gelegenheiten, an die besten Fleischstücke zu kommen. Die haben mich regelrecht verfolgt.



4. Gang: Kälberne Fleischpflanzerl mit Pfefferlingen in Weißweinsauce und Kartoffelstampf für Robin, für Benjamin gibt es Zwiebelrostbraten mit Trollingerjus und handgeschabte Spätzle. Ein blauer Zwiegl begleitet den Gang.

re.flect: Wie sieht euer Medienkonsum als Medienmenschen so aus?

Benjamin: Ganz normal. Neulich habe ich „Into The Wild“ gesehen.

Guter Film ohne Happy End, der Hauptdarsteller stirbt zum Schluss.

Robin: Versau's halt allen, die den Film noch sehen wollten!

Benjamin: Haha!

Wir sitzen noch eine Weile im Heurigen, unterhalten uns über Gott und die Welt und steigen irgendwann von den tollen Weinen auf G&T (G=Monkey 47 Schwarzwald Dry Gin · T=Thomas Henry Tonic Water) um. Anne Hannich besucht unseren Tisch so oft wie möglich. Als marketingaffine Frau findet die freundliche Gastgeberin natürlich schnell einen Draht zu uns Medienmenschen. Als wir die Heimreise antreten, sind wir uns ganz sicher, dass wir wiederkommen.



Genuss

REZEPT-TIPP

Amerikanische Limonentarte

Für 4 Personen:

Tarteboden

40 g Butter | 100 g
Vollkorn-Butterkekse |
20 g Zucker | 10 g Mehl

Füllung

3 Limonen | 200 ml süße
Kondensmilch | 4 Eigelb

zum Garnieren

Sahne und Früchte oder
Beeren nach Lust und
Laune

TARTEBODEN Butter zerlaufen lassen. Kekse in einer Mulinette zerkleinern. Zucker, Mehl und Butter zugeben und alles fein kuttern.

Alternativ kann man die Kekse auch mit einem Hobel oder einem Mörser ganz fein mahlen und Zucker, Mehl und Butter von Hand einarbeiten.

Diese bröslige Masse entweder in 4 kleine oder eine größere Tarteform verteilen und mit einem Löffel fest an Boden und Rand drücken.

FÜLLUNG Limonen waschen und trocken reiben. Mit Hilfe eines Hobels die Schale abreiben und zur Seite stellen. Limonen halbieren und auspressen. Es werden 80 ml Saft benötigt. Limonensaft und Limonenschale mit Kondensmilch und Eigelb verrühren. Die Masse in die Tarteformen geben und im Ofen bei 120°C Umluft je nach Größe der Formen 8 bis 15 Minuten backen. Die Masse sollte nicht bräunen sondern lediglich stocken. Tartes komplett auskühlen lassen und aus den Formen nehmen.

ANRICHTEN Mit geschlagener Sahne und frischen Früchten oder Beeren garnieren.



Ludwig Heer bringt demnächst ein neues Kochbuch raus – und re.flect präsentiert vorab schon einige ausgewählte Gerichte! Der schwäbische Starkoch (30) ist bekannt für seine einfachen regionale Köstlichkeiten für jede Jahreszeit. Diese kann man nachkochen oder in seinem Göppinger Restaurant genießen: → ludwigheer.de



DIE WEIN-TIPPS ZUM REZEPT

Mit freundlicher Empfehlung von Bernd Frech, Filialleiter Mövenpick Weinkeller Rotenwaldstr. 132 70197 Stuttgart moevenpick-wein.de



2011 Brauneberger Juffer Riesling Devon (Rheinland-Pfalz, Deutschland)

In der Nase eindringliche Würze, Zitrusfrüchte, Kräuter, eine Spur Pfeffer und Duft von feuchtem Schiefer. Am Gaumen ein Geschmackserlebnis mit Noten von Pfirsich, Aprikose und Kräutern, betont trocken und glockenklar. Mit seinem minutenlangen Abgang ein echtes „Rieslingmonster“ qualitativer Art. 75 cl | 12,90 Euro



2012 Riesling Kabinett Rotschiefer, (Rheinland-Pfalz, Deutschland)

Filigran und vibrierender Spannungsbogen zarter Rieslingfrucht mit seinem ganzen Aromenspektrum gelber Früchte und Exotik pur. Die Säure ist vollständig reif und daher bekömmlich. Ein Tropfen, dessen cremig-feine Struktur unverkennbar von der Saar ist. 75 cl | 9,80 Euro



2012 Riesling Schieferterrassen (Östliches Donaugebiet, Österreich)

Leicht würziger Duft nach weißem Weingartenpfirsich, Kräutersulz, Blütenhonig; mittelschwerer Körper, eine ungeheure Saftigkeit und gleichzeitige Dichte, die den Riesling immer länger werden lässt, feine Salzigkeit spürbar, Nektarine und Agrumen im feinnervigen, mineralischen Finale. 75 cl | 13,80 Euro

Foto: Rezept © 2010, Netzwerk GmbH, Göppingen

MAGIC VAMPIRES

13.9. - 31.12.13

Die SHOW MIT BISS



FRIEDRICHSBAU
VARIETÄT
STUTTGART

L-BANK
Staatsbank für Baden-Württemberg

Tel. 0711.225 70-70
www.friedrichsbau.de

LETZTE SHOW
IM FRIEDRICHSBAU!

Genuss



„IN ASIEN SIND GEWÜRZE DAS SALZ DER EUROPÄER“



Chinakohl findet in der europäischen Küche kaum Beachtung – das liegt allerdings nicht am wässrigen Kohl selbst, sondern an allgemeiner Unwissenheit, was die Zubereitung angeht. Einlegen heißt das Zauberwort, hat uns die Wiener Sterneköchin Sohyi Kim im Gespräch verraten.

„Chinakohl ist geschmacksneutral und somit ein Geschmacksträger“, so die aus dem TV bekannte Asiatin. „Man kann ihn aber nach dem Dämpfen prima in Knoblauch, Chili, Fischsoße oder Ingwer einlegen.“ Heraus kommt dabei das asiatische Pendant zu Sauerkraut,

das fast zu jedem Gericht als Beilage taugt. Außerdem ist eingelegter Chinakohl sehr Vitamin-C-reich, gut für den Magen-Darbereich und Kim sagt gedämpftem China-Kohl-Gemüse sogar eine gemütsberuhigende Wirkung nach.

Aber auch andere leichte Gerichte aus Fernost bieten sich für den Hochsommer an. Kim favorisiert große Fleischtomaten auf asiatisch: „In Viertel oder Achtel schneiden, frischen Koriander dazugeben sowie Sojasoße, eine Prise Chilischoten, einen Schuss leichten

Apfel-Balsamico-Essig und Kürbiskernöl“, erklärt Kim. Außerdem müssen Europäer, die asiatisch kochen wollen, viel kräftiger würzen, damit das Mahl nicht an Fadheit scheidet. In der asiatischen Küche wird dagegen viel sparsamer mit Salz umgegangen. Die Fleischtomaten werden mit einer Schale warmem Reis serviert. „Genauso gut kann man aber auch Weißbrot nehmen“, witzelt Kim über die simplen Basics beider Kochkulturen.

→ kimkocht.at

JETZT KNALLT'S AUF DEN GESCHMACKSPAPILLEN!

→ jungewilde.eu

Dieses Kochbuch ist nichts für schwache Geschmacksnerven: Stefan Marquard hat die verrücktesten und innovativsten Jungköche um sich geschart, um ein Kochbuch aus der Taufe zu heben, das alle Konventionen sprengt. Kreativität vor Klassik, so lautet das Credo, mit dem die viel versprechenden Talente hier offensichtlich zu Werke gegangen sind. Denn welches Kochbuch bietet einem schon Lasagne vom Bison und Gemüse auf Studentenfutter-Joghurt, Bretonische Sardine mit Blutwurst und Granny Smith oder Lauwarmen

WIN



Genuss



Bananensplit von der Lachsforelle an? Neben Marquard toben sich unter anderem an den Kochtöpfen aus: Juan Amador, Marvin Böhm, Marco D'Andrea, Michael Wolf und Michael Nährer.

WIN! Wir verlosen 10x das Kochbuch „Junge Wilde“. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Junge Wilde“ und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!



[m]eat49 - Afterwork Lounge jetzt auch in Stuttgart!

FLEISCHESLUST GANZ NEU DEFINIERT!

→ meatery.de

Einmal im Monat laden wir zur After Work Club Session mit heißen Beats von JOCHEN PASH feat. MARKUS GARDEWEG und spendieren jede Stunde ein köstliche [m]eatery bar + restaurant Specials. Der Eintritt ist frei!

DIE NÄCHSTEN TERMINE SIND:

Do 02. September • Do 10. Oktober • Do 14. November

Unser Tipp:

Übrigens gibt es alle [m]eatery Steaks jetzt auch für Zuhause im onlineshop zu bestellen. www.onlineshop.meatery.de



Aus Liebe zur Olive

→ priaigourmet.com

Bei sommerlichen Temperaturen geht kaum etwas über leichte, mediterrane Küche – und dort wird naturgemäß mit Olivenöl gearbeitet. Ein Stuttgarter Online-Shop hat sich auf die vielseitig verwertbare Frucht spezialisiert und die Marke „Pria Gourmet“ auf den Markt gebracht. Hergestellt werden die Olivenprodukte in Griechenland und entweder in der Zentrifuge zu Olivenöl weiterverarbeitet oder frisch im Olivenglas eingelegt. Weitere Varianten sind leckere Olivenpasteten oder Olivencreme. Die „Pria Gourmet“-Homepage liefert außerdem transparente Hintergrundinfos über die hochwertige Produktion der Erzeugnisse und punktet zusätzlich mit einem großen Weinangebot im Shop.

KÜHLES MÄNTELCHEN

→ lecreuset.de

Der Name Le Creuset steht für Wohnaccessoires und Tischkultur, die in Sachen Design und Funktionalität Maßstäbe setzen. Jetzt wurde mit „Marseille“ eine neue Trendfarbe gelauncht. Das frische Blau kühlt nicht nur das Auge bei sommerlichen Temperaturen (zumindest gefühlt) ab, sondern schlägt auch die Brücke zur gleichnamigen Kulturhauptstadt 2013: Marseille. Ob gusseiserne Pfannen oder Wein-Zubehör – die neue Farbkollektion von Le Creuset macht nicht nur in der Küche eine gute Figur, sondern auch draußen auf der Terrasse an lauen Sommerabenden.



WIN

WIN! Wir verlosen zehn Screwpull Weinkühler in der Trendfarbe Marseille. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Marseille“ und vollständiger Adresse an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!

DER BERG RUFT: Fahrradtouren und Wellnessoasen

DESIGN TRIFFT BERGIDYLL

Die Schweizer Alpen sind ein ziemlich unberührtes Fleckchen Natur. Das Hotel The Cambrian in Adelboden (Schweiz) ist ein Designhotel, das geradliniges Ambiente mit individueller Kunst kombiniert.

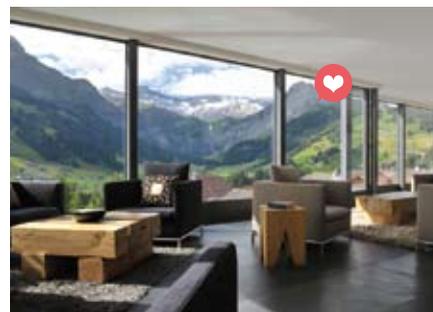
→ thecambrianadelboden.ch

ab sofort buchbar, ab 141 Euro/Doppelzimmer inklusive Frühstück • Neue Alpine Küche

Hier edle, anthrazitfarbene Wände, dort ein orangener Sitzsack, alte, detailreiche Weltkarten oder die Skulptur eines abgesägten Fußes – in punkto Design beweist das The Cambrian Mut, Stile zu mixen und damit ein einzigartiges Flair zu schaffen. Wie ein Kontrast zu so viel geschaffener Schönheit wirkt das Drumherum: die Schweizer Alpen, von Men-

schenhand weitestgehend unberührt. Schnörkellos als beim Design geht es in der Küche zu: Neue Alpine Küche ist das Schlagwort, unter dem Bergklassiker mit besten saisonalen Zutaten aus der Region neu interpretiert werden. Für Hundehalter wissenswert: Die vierbeinigen Freunde sind in der schmucken Hotelbar gergesehene Gäste.

ALPEN PUR!



Fotos: ImperialArt, Außenbereich (c) Ulrich Egger, Inneneinrichtung (c) Hild

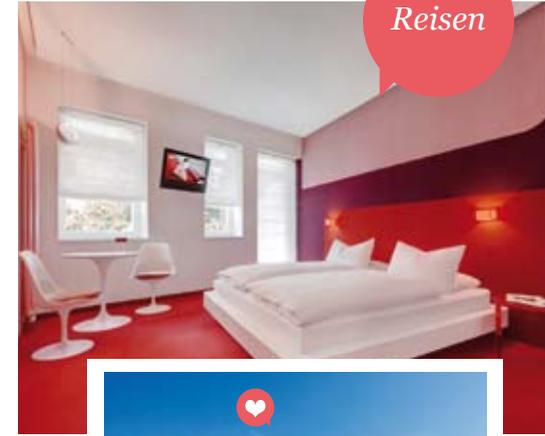
ÜBERNACHTEN IM Kunstwerk

Das Kunsthôtel ImperialArt entführt im Zentrum von Meran in zwölf Traumwelten: Wände aus Metall, restaurierte Designerstühle, funkelnde Kronleuchter – hier wurde kein Detail dem Zufall überlassen.

→ kunsthôtel.it

ab sofort buchbar, ab 198 Euro/Nacht • Kunst, Kulinarik, guter Kaffee und traumhafte Ausblicke

Allein die Nachbarschaft, in der man sich hier befindet, ist eine Reise wert: Ein Katzensprung zur Meraner Kurhaus und wenige Gehminuten zum Sternerestaurant Sissi und den Shoppingarkaden in der Laubengasse. Aber auch das Kunsthôtel ImperialArt hat einiges zu bieten: Hinter der Original-Jugendstilfassade aus dem Jahr 1899 verbergen sich zwölf individuell gestaltete Zimmer und Suiten. Die drei aus Meran stammenden Künstler Elisabeth Hölzl, Ulrich Egger und Marcello Jori entführen unter anderem in eine Kristallgrotte, erinnern an das legendäre, ehemals im Haus untergebrachte Café Imperial und laden dazu ein, von den beiden Penthouse Suiten im obersten Stockwerk das traumhafte Panorama von der privaten Dachterrasse mit Whirlpool aus zu genießen. Zentraler Ort der Begegnung und des Austauschs ist das hauseigene Café CoffeeArt im Erdgeschoss, in dem die Gäste morgens mit einem großen Frühstücksbuffet und frischgemahltem Kaffee begrüßt werden.



Mountainbike-Hotspot IN DEN ALPEN MIT ACTIONGARANTIE

Dieses Tal hat es in sich: Im Sommercircus Saalbach Hinterglemm Leogang sorgen diesen Sommer nicht nur 400 verschiedene Mountainbike-Routen, sondern auch abwechslungsreiche Events und Höhenflüge für Freizeitspaß.

→ sommmercircus.at

Egal ob Hobby-Mountainbiker oder Profifahrer – ob man tausende Höhenmeter auf dem Rad bestreitet oder den kraftschonenden Aufstieg mit den Seilbahnen wählt, bleibt jedem selbst überlassen. Der Sommercircus Saalbach Hinterglemm Leogang gilt als wahrer Mountainbike Hotspot in den Alpen. Spannende Events wie das Finale des UCI Downhill Weltcupjahres im Bikepark Leogang lassen Biker-Hezen höher schlagen. Wem das Geradel zu mühselig ist oder wer anderweitige Aktivitäten sucht, auch der wird in den Pinzgauer Grasbergen fündig. Highlights wie der Flying Fox XXL in Leogang, eine der schnellsten und längsten Stahlseilrutschen der Welt, oder der spektakuläre Baumzappelweg mit der Golden Gate Bridge der Alpen in Hinterglemm sorgen für viel Abwechslung im Urlaub. Zahlreiche Veranstaltungen wie der traditionelle Bauernmarkt oder Musikfestivals wie die „Tonspuren“ am Asitz freuen sich großer Beliebtheit. Ein tolles Tal für Actionssportler und Bergliebhaber gleichermaßen.



HOCH LEBE DAS HOLZ!

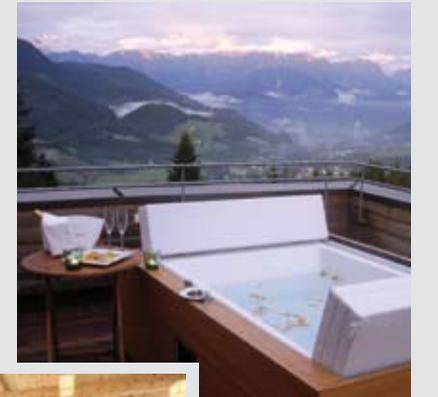
... und zwar in 1.050 Höhenmetern, wo sich das Vollholzhôtel Forsthofalm befindet. 210.000 Holzdübel halten die 52 Wohneinheiten des Vier-Sterne-Hotels in Leogang (Österreich) zusammen.

→ forsthofalm.com

ab sofort buchbar, ab 104 Euro/Person inklusive Forsthofalm Sinnklusive Bio-Küche, SPAAnorama mit einzigartigen Kräuteroelen und Rundum Blick

Die Liebe zum Material ist hier in jeder Wand und jedem Balken der Forsthofalm spürbar: Unverleimt und mondschlagen verschafft das verwendete Holz ein ganz besonderes Wohlfühlambiente. Das SPAAnorama mit großer Dachterrasse und Rooftop-Pool liefert dem Gast mit seinem sensationellen Alpenblick geradezu majestätische Perspektiven. Apropos Wellness:

Die hier verwendeten Öle sind aus Kräutern von den umliegenden Wiesen und Wäldern von der Kräutertee Claudia des Hotels hergestellt. Für das leibliche Wohl sorgt die Bio-Küche: 70 Prozent der verwendeten Produkte sind aus biologischem Anbau. Davon überzeugen kann man sich in der Schauküche, wo die Gerichte frisch zubereitet werden.







The World's End

Genre: Komödie • Start: 12.09.13

• Nach „Shaun Of The Dead“ und „Hot Fuzz“ schließt Edgar Wright seine haarsträubend-irrwitzige „The Blood And Ice Cream Trilogy“ mit „The World's End“ ab: Gary King (Simon Pegg) und seine Jugendfreunde wollen eine Kneipentour aus Teenagerzeiten wiederholen und treffen sich dafür in ihrer alten Heimatstadt. Auf dem Weg zum „World's End“ muss die Truppe aber feststellen, dass sich seit damals doch einiges in dem Dörfchen verändert hat – und das nicht unbedingt zum Positiven ... Abgedreht, temporeich und gespickt mit Filmzitate – ein würdiger Abschluss!

GROSSTADTKLEIN

Genre: Til Schweiger • Start: 15.08.13

• Die schlechte Nachricht zuerst: Der Film wurde von Til Schweiger produziert. Die gute: Der Tatort-Nuscher tritt nicht selber auf, dafür ist re.flect-Liebling Klaas Heufer-Umlauf in einer Hauptrolle zu sehen. Der spielt den Berliner Rokko, der unerwartet Besuch von seinem Cousin Ole bekommt. Dieser wiederum stammt aus der mecklenburg-vorpommerschen Provinz und ist vom Hauptstadtleben erst mal heillos überfordert, was natürlich kuriose Situationen heraufbeschwört. Und dann kommt auch noch ein Mädchen ins Spiel ... **WIN! Wir verlosen 5x2 Tickets für den Film. Einfach eine Mail mit dem Betreff „Großstadtklein“ und vollständiger Adresse an gewinner@reflect.de schicken. Viel Glück!**



01 WIR SIND DIE MILLERS

Genre: Komödie • Start: 29.08.13

• David (SNL-Comedian Jason Sudeikis) führt ein relativ ruhiges Leben als Vorstadt-Kleindealer, als er plötzlich die Chance auf den großen Coup bekommt. Damit er die Schulden bei seinem Zulieferer begleichen kann, soll er eine Großladung Marihuana über die mexikanische Grenze schaffen. Um dabei möglichst nicht aufzufallen, gründet David kurzerhand eine Scheinfamilie zur Tarnung – dumm nur, dass sich Stripperin Rose (Jennifer Aniston!) als Mutter, Kunde Kenny als Sohn und Straßenkind Casey als Tochter dabei alles andere als koordiniert verhalten ...

Roches Debütroman kommt der pseudo-feministische Stoff um die ach-so-aufgeschlossene Helen nun auch ins Kino. Die von Newcomerin Carla Juri gespielte Protagonistin landet nach einem Intimirasur-Unfall im Krankenhaus und philosophiert im Krankenbett über ihr bisheriges (Sexual-)Leben und die Beziehung ihrer getrennt lebenden Eltern. Dazwischen: Viel Genitalien, Körperflüssigkeiten und Mächtetern-Tabubrüche.

03 RIDDICK

Genre: Action • Start: 19.09.13

• Nach „Pitch Black“ und „Riddick: Chroniken eines Kriegers“ folgt mit „Riddick“ der dritte Teil der Serie um Vin Diesel in der Paraderolle der gleichnamigen Kampfmaschine. Auf einem einsamen Planeten zurückgelassen, muss Riddick ums Überleben kämpfen und lockt eine Reihe an

Kopfgeldjägern an, an denen er seine Rachegefühle nur zu gerne ausleben will. Das Rad wird hier nicht neu erfunden, schön in Szene gesetzt ist der glatzköpfige Muskelprotz aber allemal.

04 LONE RANGER

Genre: Western • Start: 08.08.13

• Ursprünglich als Radioshow produziert, wird der Westernklassiker um Texas Ranger John Reid und Indianer Tonto als ungleiches Team im Kampf für die Gerechtigkeit nun neu verfilmt. Die Handschrift von Produzent Jerry Bruckheimer und Regisseur Gore Verbinski (arbeiteten bereits für „Fluch der Karibik“ zusammen) ist dabei nicht zu verkennen, harmoniert aber mit dem Abenteuerstoff und setzt Johnny Depp als Indianer Tonto gekonnt in Szene. Außerdem mit dabei: Helena Bonham Carter als reizende Puffmutter.



02 FEUCHTGEBIETE

Genre: bäääh • Start: 22.08.13

• Fünfeinhalb Jahre nach Erscheinen von Charlotte

3 FRAGEN AN ...

Klaas Heufer-Umlauf



Nach MTV Home und Circus HalliGalli sieht man Klaas jetzt (abgesehen von einem Kurz-Auftritt in „Rubbeldiekat“) auch zum ersten Mal auf der großen Leinwand. In „Großstadtklein“ spielt er den Berliner Rokko und damit einen der Protagonisten des Films. Auch sonst probiert sich der Moderator gerade an neuen Rollen aus und hat mit „Wir sind Helden“-Bassist Mark Tavassol die Indie-Rock-Band Gloria gegründet. Wir haben den Wahl-Berliner zu seiner aktuellen Situation befragt:

1. In deinem neuen Film spielst du einen typischen Großstädter. Wie bist du selbst aufgewachsen?

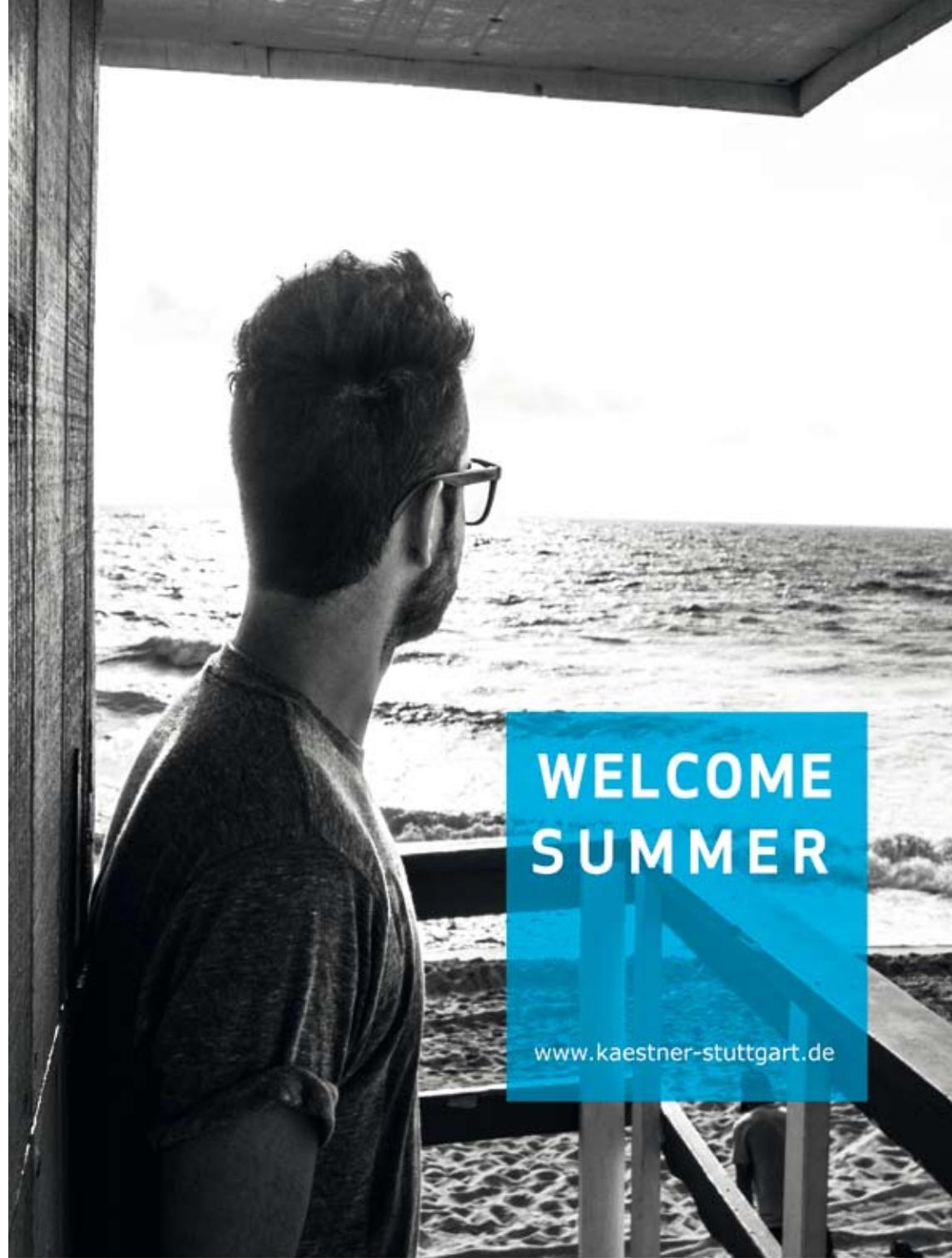
Ich bin in Oldenburg aufgewachsen, aber gegenüber von einem Bauernhof. Die perfekte Mischung zwischen langweilig und thrilling. Es ist dort auch nicht so dörflich wie man es sich vorstellt, eher ein Mix aus beidem – perfekt.

2. Deine schönste Großstadterfahrung?

Das ist schwer zu sagen. Ich genieße einfach generell das Leben in der Großstadt. Da gibt es sehr viele schöne Erfahrungen.

3. Was sagt dein Circus-HalliGalli-Kumpel Joko zu deinen neuen Soloprojekten?

Wir haben darüber noch nicht geredet. Ich denke, er ist froh, mal Ruhe vor mir zu haben. Ich genieße das auch sehr.



WELCOME
SUMMER

www.kaestner-stuttgart.de

KÄSTNER



boy london
brooklyn we go hard
beastin
california vans
dr martens
underground
paul's boutique
cheap monday
nude jeans
h by hudson
suit
eleven paris
homecore
levis
nike
minimax
april 77
red collar protest
sparks
le 14
jeffrey campbell
adidas by jeremy scott
new balance
wildfox
obey
lokale und
internationale
jungdesigner...



geschwisterliebe
breite str. 4 70173 Stuttgart
www.geschwisterliebeshop.de

öffnungszeiten mo-fr 10-18 Uhr sa 10-19 Uhr
tel 0711/2536200



White House Down

Genre: Action • Start: 05.09.13

• **Dramatische Musik, gewaltige Zerstörung und ein Retter, der die Welt vorm Untergang bewahrt.** Roland Emmerich neueste Materialschlacht erinnert vom Aufbau und den bewährten Grundzutaten an seine Vorgängerwerke, bietet aber neue Details rund um die altbekannte Heldenstory: Polizist John Cale (Channing Tatum) hat gerade seinen neuen Job als Personenschützer des Präsidenten (Jamie Foxx) begonnen, als auch schon die Krise droht – bewaffnete Einheiten bedrohen den mächtigsten Mann Amerikas und seine Familie im Weißen Haus. Jetzt müssen die beiden die Sache eben im Alleingang in die Hand nehmen ...



R.E.D. 2

Genre: Action • Start: 12.09.13

• Für diesen Job ist man niemals zu alt! Auch im zweiten Teil läuft die alte Action-Riege um Bruce Willis wieder zu Höchstform auf: Franks tot geglaubter Kollege Marvin

Boggs (John Malkovich) kehrt unerwartet zurück, um das Rätsel um eine mysteriöse Mission aus früheren Zeiten zu lüften. Auf ihrer gefährlichen Reise treffen sie auf Ex-Teammittglied Victoria (Helen Mirren), den verwirrten Wissenschaftler Bailey (Anthony Hopkins) und Franks ehemalige Flamme Katya (Catherine Zeta-Jones), die auch Interesse an dem Fall zu hegen scheint ...



PRAKTI.COM

Genre: Komödie • Start: 19.09.13

• Wer kennt es nicht, wenn die Eltern wieder „das Internet gelöscht“ haben: Billy (Vince Vaughn) und Nick (Owen Wilson) sind als Verkäufer für einen Konzern unterwegs, den

es gar nicht mehr gibt. Als sie damit ihren Job los sind, sind die beiden gezwungen, sich mit moderner Technik anzufreunden und beschließen, sich einen Praktikumsjob beim Onlineriesen Google zu holen. Dumm nur, dass sie damit nicht die einzigen sind und so findet sich das Duo schnell zwischen Eliteuni-Absolventen, Social-Media-Experten und asiatischen Technikgenies wieder ...



KICK-ASS 2

Genre: Comic • Start: 15.08.13

• Das Leben von Superhelden-Duo Kick-Ass und Hit-Girl könnte so schön sein – würden im echten Leben nicht die schulischen Abschlussprüfungen auf Dave und Mindy warten. Als Mindy wegen eines Zwischenfalls ihre zweite Identität an den Nagel hängt, schließt sich Dave der Amateur-Helden-Gruppe „Justice Forever“ unter der Leitung von Colonel Stars and Stripes (Jim Carrey) an, die es auch bald schon mit einem echten Bösewicht zu tun bekommt: Chris D'Amico alias „The Motherfucker“ sinnt auf Rache!



DAS IST DAS ENDE

Genre: Komödie • Start: 08.08.13

• Wenn Schauspieler sich selbst spielen, ist das natürlich immer so eine Sache. Wenn es sich dabei aber um James Franco, Jonah Hill und Seth Rogen (auch Regie) handelt, die mit weiteren Kollegen eine Party schmeißen, bei der es zu ungeklärten apokalypseähnlichen Vorfällen kommt und plötzlich auch noch Emma Watson auftaucht, ist das schon wieder so skurril, dass es funktioniert. Außerdem mit dabei: HIMYM-Star Jason Segel, Stripper-Hottie Channing Tatum, Ex-Backstreetboy Nick Carter und Popsternen Rihanna. Da scheint jemand Spaß am Set gehabt zu haben!



PAIN & GAIN

Genre: Action • Start: 22.08.13

• Der Name ist Programm: Bodybuilder-Duo mit Geldproblemen (Mark Wahlberg und Anthony Mackie) schließt sich mit Ex-Knasti (Dwayne „The Rock“ Johnson) zusammen, um

einen reichen Geschäftsmann („Monk“-Star Tony Shalhoub) zu kidnappen und zu erpressen. Dummerweise ist ihnen Ermittler Ed Du Bois (Ed Harris) dabei aber schnell auf den Fersen. Neben Waffen, Muskeln und heißen Babes gibt es außerdem Auftritte von Stand-up-Comedian Rebel Wilson und „Hangover“-Asiate Ken Jeong – actionreiche Comedy, die sich selbst nicht zu ernst nimmt.



ELYSIUM

Genre: Sci-Fi • Start: 15.08.13

• Nach Ghetto-Aliens jetzt High-Class Zukunftsszenario: Das neue Filmprojekt von „District 9“-Regisseur Neill Blomkamp heißt „Elysium“ und spielt im Jahr 2154. In der gleichnamigen Weltraumstation leben die Bürger ohne Verbrechen, Krieg und Krankheiten in luxuriösem Wohlstand – während auf der Erde der tägliche Kampf ums Überleben tobt. Als der 36-jährige Arbeiter Max DeCosta (Matt Damon) mit einem Krebs-Virus infiziert wird versucht er alles, um für die Heilung in den oberirdischen Hochsicherheitsort zu gelangen ...



Die Innenstadtkinos.

Ihr Lichtspielhaus in Stuttgarts Mitte

Besuchen Sie unsere 4 Kinos und erleben Sie eine Vielfalt anspruchsvoller und unterhaltsamer Filme. Genießen Sie die wunderschöne Atmosphäre in unseren 10 Kinosälen; allein 5 davon verfügen über das Gütezeichen für höchsten Kinostandard - THX.



METROPOL EM CINEMA GLORIA

innenstadt.kinos WIE IM FILM!

Feines aus Fernost:

DIETER LEISTNER

Korea – Korea

Genre: Kapitalismus vs. Kommunismus

• Der deutsche Fotograf Dieter Leistner hat zwei Nachbarländer bereist, die gegensätzlicher nicht sein könnten – Süd- und Nordkorea – und zeigt mit diesem Bildband, was vielleicht auch hier passiert wäre, wenn es die deutsche Einheit 1989 nicht gegeben hätte. Spannend an der Exkursion ist, dass es nicht nur krasse Gegensätze, sondern auch gemeinsame kulturelle Wurzeln zu entdecken gibt (Habseligkeiten mit der Schubkarre durch die Gegend zu fahren ist in beiden Ländern so selbstverständlich wie bei uns die Einkaufstüte). Bei den Armutsbildern kann man die beiden Welten schließlich überhaupt nicht mehr unterscheiden, auch wenn es im Norden sicher mehr davon gibt. Ganz unten sind eben alle Menschen gleich.



**KLAUS KLEMP,
HEHN-CHU AHN,
MATTHIAS WAGNER**
Korean Power

Genre:
Future-Design

• Ein bisschen Hard Facts auf die Ohren: Südkorea gleicht, was natürliche Ressourcen des Landes angeht, eher dem Mond als Saudi-Arabien – da gibt's so gut wie nix. Aber wie der Mensch so ist, findet er fast immer einen Weg zum Erfolg. Darum bauen die Südkoreaner heute die besten Handys, stellen hochbegehrte Elektronik her und auch in punkto Design muss das Land mit dem unbeliebtesten Nachbar der Welt sein Licht nicht unter den Scheffel stellen. Das beweist auch der Design-Bildband „Korean Power“. Von Mode über Städtebau (so was wie BER oder S21 schustern die im Handumdrehen zusammen) oder Automobildesign bis hin zu Typografie und Wohnaccessoires zeigt das Buch fernöstliches Know-how mit ganzheitlichem Anspruch.



re.flect AT THE MOVIES

GET YOUR
FREE
TICKETS!

WHITE HOUSE DOWN

Schnapp dir zwei **GRATISTICKETS** für re.flect @ the movies mit „WHITE HOUSE DOWN“ am **DO, 05. September 2013, ab 21 Uhr** im Metropol-Kino!

Einfach Mail mit Betreff „White House Down“ an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!

KINOSTART
05.09.13Infos auf:
www.whitehousedown.de

(Tickets gibt's nur so
lange der Vorrat reicht,
die Gewinner werden
schriftlich benachrichtigt.)

DONNERSTAG, 05.09.2013
Metropol Stuttgart

Einlass ab 21 Uhr
Filmstart ca 22.30 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:



SONOS



urbanstaff



V/A
The Age of Collage

Genre: Schere und Kleber

• Dass Collagen weit mehr sind als Basteleien, zeigt „The Age of Collage“. Hier wurden Werke aus Popkultur, Streetart, Erotika und Werbung zusammengetragen, die sich allerlei Vorlagen aus Zeitschriften, Fotografie und sonstigen Bildmaterials bedient haben. Ist das Kunst? In der Musik nennt man so was sampeln und keiner würde es bestreiten. Die kreative Auseinandersetzung mit den Bildern, welche die Welt bewegten, ist ein wichtiger Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs. Und einer, der verdammt schön anzusehen ist.



V/A
Branding Typography

Genre: Buchstabensalat

• Hier geht nicht viel ohne Expertenwissen: Das Buch „Branding Typography“ widmet sich einer der Königsdisziplinen im Schaffen eines Grafikers, der Typographie. Dass ein A nicht gleich ein A ist, sondern hundertfach mehr Varianten als das ganze Alphabet hat – das ist schon ein Feld, auf dem sich nur noch wenige auskennen. Wo macht welche Typo Sinn? Was funktioniert auf einer Ledertasche, was auf einem Einkaufsbong und welche Schriftarten machen sich auf Kassetten gut?



NICK
MCFARLANE
Spinfluence

Genre: Diktatoren-Ratgeber

• Propaganda hat im 20. Jahrhundert verdammt gut funktioniert. „Spinfluence – The Hardcore Propaganda Manual“ nähert sich den Mechanismen, die Massen zu beherrschen, dabei sehr unkonventionell aus einer grafischen und illustrativen Ecke. Das ist erfrischend und in konsequenter zu Ende gedachter Betrachtung auch nicht wahnsinnig ernst zu nehmen, aber ein ziemlich einmaliges Schmuckstück im Bücherschrank. Von der hochwertigen Aufmachung her lässt Ginkgo Press naturgemäß nichts anbrennen und kommt wieder extrem detailverliebt daher.



V/A
Graphic Candy

Genre: Papier-Fetischismus

• Im Jahr 2010 erzielten die Verkaufszahlen der „BILD-Zeitung“ ein 14-prozentiges Plus, weil der Zeitung eine 3D-Brille beigelegt und die Bilder in 3D gedruckt waren – damals, auf einem Höhepunkt der Printmedien-Krise ein Signal für den Gegenstand, wenn man sich denn nur was traut. Da kannten die BILD-Kreativköpfe den Band „Graphic Candy“ noch nicht, wo Papier tatsächlich in die dritte Dimension vordringt, aufwändige Bilder kommuniziert und auch zu praktischen Dingen wie Fächern oder ganzen Brettspielen werden.



JOHN VAN HAMERSVELD

50 Years of Graphic Design

Genre: Alte-Hasen-Grafik

• John Van Hamersveld hat schon beeindruckende Illustrationen und Grafiken gemacht, da sind selbst die Väter der heutigen Hipster noch mit der Rassel um den Weihnachtsbaum gerannt. Die 72-jährige Künstlerlegende interessiert sich nicht für Stilrichtungen oder Künstlergehabe, sondern schlichtweg für echte gesellschaftliche und kulturelle Relevanz von Bildern. Dementsprechend zählen zum illustren Kundenstamm Van Hamersfelds in den letzten 50 Jahren Magazine wie Rolling Stone, Esquire oder Billboard und Bands wie The Beatles, The Rolling Stones oder Jefferson Airplane, deren Plattencover er gestaltete. All das gibt's im famosen Bildband zu bestaunen.



DARUF HABEN WIR GEWARTET:

GRAND THEFT AUTO V

Genre: Action • System: PS3/X360

• **Manchmal vergeht die Zeit einfach viel zu langsam. So auch im Falle von „GTA V“, denn alles, was jetzt schon darüber zu erfahren ist, lässt einem das Wasser im Mund zusammen laufen.** Erstmals wird es drei Hauptcharaktere geben, was für Story und Missionen völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Abseits der Handlung gibt es in der riesigen Spielwelt fast nichts, was ihr nicht tun könnt. Ein Grafikwunder erwartet uns hier nicht, doch technisch wird auf jeden Fall eine ordentliche Schippe draufgelegt. An „GTA V“ wird ganz sicher kaum ein Zucker vorbei und lange kein anderes Spiel heran kommen. Rockstar ist dem Ziel, das vielleicht ultimative Open-World-Spiel zu erschaffen, einen Riesenschritt näher gekommen!



KUNST & TRASH DELUXE: KILLER IS DEAD

Genre: Japanische Cell-Shading-Extravaganz mit viel Blut • System: PS3/Xbox 360

• *Der japanische Spieleproducer Suda51 ist bekannt für sperrige, aus Blut und Pulp bestehende Genreperlen wie „killer7“. Nun legt er mit „Killer Is Dead“ ein weiteres Computerspielkunstwerk vor: In der Rolle des undurchsichtigen Auftragsmörders und Gigolos Mondo reist man durch eine futuristische Welt und erlegt sowohl Bösewichte als auch hübsche Damen. Highlight ist der fantastische, extrem stilisierte Cellshading-Look.*



TOM CLANCY'S SPLINTER CELL: BLACKLIST

Genre: Shooter System: PS3/X360/WiiU/PC

• „Blacklist“ kommt recht oldscool daher: Begrenzte Munition, mehr Nahkampfoptionen, Verstecken ohnmächtiger Gegner oder der Einsatz der Snakecam, alles erinnert an die ersten drei Teile der Serie und bietet Spannung und Nervenkitzel. Passend dazu gibt es einfallsreiche Levels, gelungene Gegner-KI, umfangreiche Upgrade-Mechanik und einen variantenreichen Mehrspieler-Modus. Sams Haar wird grauer, doch das Schleichen hat er über die Jahre nicht verlernt!



LOST PLANET 3

Genre: Action • System: PS3/X360/PC

• Nach der beliebigen Multiplayerballerei des zweiten Teils besinnt sich Capcom hier und stellt die abenteuerliche Kampagne in den Vordergrund. Clever inszeniert, macht die Story um Jim auf E.D.N. III Lust auf mehr. Technisch ist „Lost Planet 3“ ein solider Shooter, der sich gut spielt, gut aussieht und absolut gute Laune macht. Die Mech-Passagen stechen hier angenehm aus der Masse heraus.



1 FINAL FANTASY XIV: A REALM REBORN

Genre: Online-Rollenspiel System: PS3/PC

Unfertig, mieses Interface, ödes Kampfsystem, langweilige Monster und Landschaften – „FF XIV“ war ein Griff ins Klo. „A Realm Reborn“ macht vieles besser. Die Welt Eorzea sieht atemberaubend aus und fast alle Kritikpunkte wurden konsequent verbessert. Trotzdem finden sich viele Details, die unnötig kompliziert erscheinen und teils völlig unbegreiflich sind. Insgesamt ist Square Enix ein gutes Spiel gelungen. Aber: Ein simples „gut“ ist für ein „Final Fantasy“ schlichtweg nicht gut genug! Eher nur für Fans der Serie.

2 RAYMAN LEGENDS

Genre: Jump'n'Run, Geschicklichkeit System: PS3/X360/Wii U/PSV

Der Release des Spiels wurde mehrmals verschoben. Hat sich das Warten gelohnt? Ja! Denn „Rayman Legends“ bietet ein geniales Art-Design, ein phantastisches Spielgefühl und macht da weiter, wo „Origins“ aufgehört hat. Am meisten Freude macht das Spiel sicher auf der Wii U: Hier können bis zu fünf Spieler durch die Levels springen, sich gegenseitig helfen oder neue Wege finden. Bonuslevels und Minispiele wie die famose Fußballvariante Kung Foot machen „Legends“ im Mehrspielerpart zu einer unfassbaren Bombe!

3 FIFA 14

Genre: Sportsimulation, Fußball System: alle :)

Schnelle, kurzweilige Partien machten aus „FIFA 13“ die fast perfekte Mischung aus Arcade und Simulation. In der 21. Auflage schraubt EA Sports den Realismus höher. Hieraus resultieren ein Plus an Taktik und ein entschleunigter Spielfluss. Es hängt natürlich vom Spielertyp ab, ob das gut oder schlecht ist. Generell spielt sich „FIFA 14“ genauso gut wie der Vorgänger.

Legendär!



Hier trifft sich die afri Szene.

Köln Filmdose, Zülpicher Str. 39, 50674 Köln, **Gaststätte Max Stark**, Unter Kahlenhausen 47, 50668 Köln, **Heaven Cologne**, Zülpicher Str. 12, 50674 Köln, **Zum Rudolf**, Habsburgerring 18, 50674 Köln
München Freiheitshalle, Rainer-Werner-Fassbinder-Platz 1, 80636 München, **Hoover & Floyd Café** und Bar, Ickstattstr. 2, 80469 München, **San Francisco Coffee Company**, Hohenzollernstr. 84, 80796 München
Stuttgart Die Milchbar, Thomastr. 111, 70192 Stuttgart – Killesberg, **TAOS Skybar**, Karlsplatz 1-3, 73614 Schorndorf, **Todi's**, Karl-Pfaff-Str. 32, 70597 Stuttgart

afri.de
facebook.com/afri.fanseite

Future R&B? Nee, Body Music!



ALUNA GEORGE BODY MUSIC
Genre: Hochglanz-R&B 2050

• Boy meets Girl, Beat meets Voice – so könnte man das englische Duo AlunaGeorge in aller Kürze zusammenfassen. Was dabei herauskommt, wenn Aluna Francis glasklare Stimme auf die poptauglichen und doch trickreichen Produktionen von George Reid trifft, ist auf jeden Fall äußerst tanzbar und lässt die goldene Ära des Hochglanz-R&B noch einmal aufleben, ohne sich dabei in der Retro-Falle zu verlieren. Ganz großes Ding!

BEATS,
SOUL &
BASS



1 ABJO THE ART OF REFIXING
Genre: Soulection / Future R&B

• Produzent AbJo stammt aus dem derzeit schwer angesagten kalifornischen Soulection-Kollektiv, zu dessen Dunstkreis auch Beat-Magier wie ESTA, IAMNOBODI oder Stwo gehören. Ihr Sound ist inspiriert von 90er R&B, Synthie-Gewaber, Stones-Throw-Rap, Dilla, FlyLo, Hudson Mohawke und Timbaland – und das Ganze gibt es obendrein gratis oder als „name your price“. Kein Wunder also, dass die Blogs grad Nüsse gehen, wenn es um die Posse geht. AbJos neues Remix-Werk ist der perfekte Einstieg in diesen Sound: Seine Interpretationen von Justin Timberlake, The Roots, Erykah Badu, Little Dragon oder gar dem „Final Fantasy XIII“-Score (!) sind durch die Bank gelungen und zeugen von seinem fantastischen Gespür für Trackaufbau und Melodie. Fett!

2 SEPALOT BLACK SKY
Genre: Ed-Banger-Soul-Stampfer

• Dass sich der Himmel schwarz färbt, ist im Falle von Sepalot alles andere als ein schlechtes Vorzeichen: Das neue Album des Blumentopf-DJs kommt zwar auch ordentlich grollend daher, wirkt dabei aber erfrischend wie ein lang ersehntes Gewitter im Sommer. Großes Kino mit imposanten Instrumentals und grimmigem Sound, der teilweise die rohe Energie von Ed Banger hat und gleichzeitig matschbreit und detailliert klingt. Dazu noch eine Prise Soul und sein Gespür für Breaks – Hammeralbum!

3 HADE + DWFL THE HEALTHIEST MAN IN CHICAGO
Genre: Bass

• Zu ihren Einflüssen zählen die beiden Kölner Hade und DWFL unter anderem Juke, House, Footwork und Hip-Hop – was

dabei aber auf keinen Fall fehlen darf, ist eine ordentliche Portion Bass. Der ist selbstverständlich auch auf dem Album „The Healthiest Man in Chicago“ nicht zu überhören. Gewohnt guter Release aus dem Hause Melting Pot Music – aufdrehen, bis der Boden vibriert!

4 NIGHTMARE ON WAX FEELIN' GOOD
Genre: Kiffen auf Ibiza

• Musik, um einen Drink an der Bar zu genießen und – auch wenn's peinlich aussieht – entspannt mitzuwippen: Der Titel der neuen Nightmares On Wax Platte „Feelin' Good“ trifft den Nagel ziemlich auf den Kopf. Lässige Houserhythmen treffen auf soulige Anleihen und werden mit funkig-perkussiven Parts zusammengemischt. Dass George Evelyn die letzten Jahre auf Ibiza verbracht hat, hört man dem Album jedenfalls an.



TELONIUS INTERFACE
Genre: Retro-House

• Vor 14 Jahren gründete er mit Mathias Modica das Ausnahme-Label Gomma, kümmert sich seitdem um die zahlreichen dort erscheinenden Produktionen und veröffentlicht eigene Tracks. Trotzdem hat es bis heute gedauert, dass Jonas Imbery alias Telonius sein erstes Soloalbum auf den Markt bringt. Von hohen Erwartungen hat sich der Münchner allerdings nicht beeindrucken lassen und liefert mit „Interface“ ein House-Album ab, das unbeschwert retro mit aktuellen Trend verbindet.



V.A. DESSOUS SUMMER GROOVES
Genre: Strand-House

• Auf Dessous Rec. ist einfach Verlass: Statt in das derzeit allgegenwärtige Gitarrengeklimper abzudriften, gibt es hier wunderschönen, verträumten und gleichzeitig groovenden Deep House zu hören. Tracks und Remixe kommen von Vincenzo, Steve Bug, Phonique und Andrade – ein perfekter Sommersoundtrack!



JOEY BADA\$\$ SUMMER KNIGHTS
Genre: 90s Rap Revival

• Nach seinem gefeierten 2012er Mixtape „1999“ macht Joey Bada\$\$ mit der gleichen Mischung aus Golden-Age-Rap und gewitzter Ansage weiter. Das ist zwar nicht mehr so fresh wie noch vor einem Jahr, aber immer noch definitiv den Download wert, nicht zuletzt wegen der Beats von Statik Selektah, Alchemist, DOOM und Lee Bannon.

Fotos: Plattenfirmen

torhauszwanzig
BAR | LOUNGE



www.torhauszwanzig.de

11. Internationales Feuerwerksfestival
FLAMMENDE STERNE
16. - 18. August, Ostfildern
www.flammende-sterne.de

Flammende
Sterne

Die besten Pyrotechniker
der Welt im Wettstreit!




Cro – Sunny
 Fetsum – Waitin For You (Till Von Sein & Tigerskin Remix)
 Mayer Hawthorne – Crime ft. Kendrick Lamar
 B.Lewis & Sango – Não é Nada
 STWO – Try to resist
 ESTA. – justanotherlovesong
 IAMNOBODI – BDKMV Refix ft. The Clubcasa Chamber Orchestra
 Kon – Don't Cha Wanna ft. George Levin
 Liz – U Over Them
 50Cent – We Up ft. Kendrick Lamar & Kidd Kidd
 Joey Bada\$\$ – Death Of YOLO ft. Smoke DZA
 Patrice – Cry Cry Cry
 Moderat – Gita
 Robots Don't Sleep – Happy People
 Celebrities – Temporary Touch (Rush Midnight Remix)
 Say Lou Lou – Julian (HNNY Remix)
 Busta Rhymes – Twerk It ft. Nicki Minaj
 HADE + DWFL – The Healthiest Man In Chicago
 Vincenzo – Sometimes Saturday (Tom Middleton Remix)
 AlunaGeorge – This Is How We Do It
 Sepalot – Black Sky feat. Fab
 Ty Dolla \$ign – Get It How I Live ft. XXXYXX
 AbJo – The Will
 Prodigy & Alchemist – Raw Forever


PATRICE THE RISING OF THE SON

Genre: Reggae

• Während andere deutsche Reggae-Stars mit ihren neuesten Veröffentlichungen eher hinter den Erwartungen zurückblieben (hust, Gentleman, hust), schafft Patrice es auch drei Jahre nach der letzten Platte sofort wieder Urlaubsfeeling aufkommen zu lassen: Bis auf eine allzu schnulzig gerate Ausnahme zum Schluss klingen die neuen Songs auf „The Rising Of The Sun“ sommerlich erfrischend, ohne den typischen Patrice-Sound vermissen zu lassen.

**THE GREEN MAN SOUND POWER**

Genre: Drum'n'Bass-Exkursionen

• Mehr ist mehr, dachte sich wohl Heiner Kruse aka The Green Man und packt gleich 30 neue Tracks, verteilt auf zwei CDs, auf sein neues Album. Mit reinem DnB will sich der Kölner dabei nicht begnügen und unternimmt musikalische Ausflüge in Richtung Jazz, Ambient, Trap, Techno und HipHop, auf denen ihn auch eine ganze Reihe an Feature-Gästen begleiten. Manchmal ist dabei wohl eher der Weg das Ziel, insgesamt aber eine interessante Soundreise.

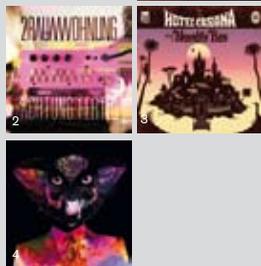
**GHOSTFACE KILLAH TWELVE REASONS TO DIE: THE BROWN TAPE**

Genre: Ghostface Reloaded

Als der Detroit'er Produzent Apollo Brown diese Atombombe von Remix-Album via bandcamp veröffentlichte, überschlugen sich die Reaktionen von Blogs, Rap-Afficionados und Presse. Kein Wunder, denn diese alternative Soundkulisse für Ghostface Killah's Horror-Mafia-Rachefilm braucht den Vergleich zu Adrian Younges fantastischer Originalversion in keinsten Weise zu scheuen. Das Klanggewand ist wunderschön schmutzig, Filmsoundschnipsel, knisterndes Vinyl und grobkörnige Sample-Loops erinnern an den Wu-Tang-Clan zu seinen unschlagbaren Anfangszeiten und inszenieren Ghostface' aka Tony Starks Vendetta atmosphärisch noch dichter als das Original.

Foto: Plattentfirmen / Patrice: Christian Gauß

POP, ABER GUT:

**1 YASHA WELTRAUMTOURIST**

Genre: Elektro-Pop-Schlager

• Seit „Verstrahlt“ und „Lila Wolken“ kennt die ganze Nation seine Stimme: Yasha ist der Mann für die catchy Refrains in Marterias Songs. Dass der gebürtige Berliner aber auch alleine kann, zeigt er jetzt auf seinem Debütalbum. Ohrwurmtauglicher Sing-Sang trifft auf elektronische Elemente und Feature-Gäste wie Wunderkynd, Miss Platnum und natürlich Marteria. Wermutstropfen: Teilweise klingen die deutschen Texte doch schon sehr Schlager-mäßig.

2 2RAUMWOHNUNG ACHTUNG FERTIG

Genre: Elektropop

• Sind seit Jahren schon da, wo Bands wie Laing und Glassperlenspiel noch hin möchten: 2Raumwohnung gelten als

DAS deutsche Elektropop-Duo. Genretypisch bewegen sich die Tracks auch auf dem neuen Album variationsmäßig in relativ kleinem Rahmen und man fühlt sich immer ein bisschen an den Überhit „36 Grad“ erinnert – wer Inga und Tommi aber auch vorher gerne zugehört hat, wird sich davon nicht stören lassen.

3 NAUGHTY BOY HOTEL CABANA

Genre: Urban Pop

• Auch wenn gerade erst sein Debütalbum erscheint, ein unbeschriebenes Blatt ist Naughty Boy alias Shahid Khan längst nicht mehr. Als Produzent und Co-Writer ist er verantwortlich für Emeli Sandés preisgekröntes „Our Version of Events“ und hat sich auch sonst einen Ruf als Songwriter, Musiker, Produzent und Rapper erarbeitet. Auf seiner ersten Platte verarbeitet der Workaholic klassischen R&B

mit Gesang, urbanem Pop und HipHop-Einflüssen zu modernem Sound, auf denen neben Emeli Sandé u.a. auch Ed Sheeran, Sam Smith, Wrench 32 und Wiz Khalifa zu hören sind.

4 ROBOTS DON'T SLEEP MIRROR

Genre: beatlastiger Future-Pop

• Ob als Produzent, DJ, Komponist oder Bandmitglied – vor diesem Mann ist kein Paar Ohren sicher. Mit einer bewundernswerten Leichtigkeit lässt der Berliner Robot Koch elektronische Beats in poppige Melodien fließen. Und wenn dazu noch, wie bei seinem aktuellen Projekt „Robots Don't Sleep“ mit US-Sänger John LaMonica, eingängige Vocals kommen, entsteht ein musikalisches Gesamtkunstwerk, das trotz aller Eingängigkeit eine Komplexität aufweist, der man sich nicht entziehen kann.

Druckt zuverlässig, schnell und günstig.



Colorpress Druckerei GmbH
 Max-Born-Strasse 2 72622 Nürtingen
www.colorpress.de

Media

DVD

Star Trek: Into Darkness

Genre: SciFi-Remake • Verleihstart: 12.09.13

„I will make you responsible for what you did“, knurrt „Captain Kirk“ Chris Pine und bekommt ein „I will walk over your cold corpses“ von Benedict Cumberbatch zurück, der als Bösewicht Khan wohl die Rolle seines Lebens abgegriffen hat und mit seiner Darstellung den vielleicht besten Kinoschurken des Jahres abgibt. Unerreicht: Seine schaurig-schöne Stimme, weswegen man sich das Science-Fiction-Spektakel unbedingt im Original anschauen sollte. Der Rest des Streifens ist solide, punktet mit astreiner Action und schenkt der Fangemeinde haufenweise nostalgische Momente, wenn etwa Kirk sich im Warp-Kern (das Ding, das die Enterprise antreibt) opfern will – in vertauschter Rolle mit Spock (Zachary Quinto), der im Original-Khan-Abenteuer in der misslichen, aber heldenhaften Lage war ... **WIN!** Wir verlosen eine Blu-ray und zwei DVDs von „Star Trek: Into Darkness“. Einfach eine E-Mail mit vollständiger Adresse und dem Betreff „Into Darkness“ an winner@reflect.de schicken. Viel Glück!



Fieser Horror:

MAMA

Genre: Horror • Start: 29.08.13

- Einen Horrorfilm „Mama“ zu überschreiben, ist an

sich schon eine kleine Gemeinheit, will man diese nicht unbedingt mit fiesem Gegrusel in Verbindung bringen. Da wird's dann auch richtig übel, wenn Annabel (Jessica Chastain) merkt, dass sie neben zwei Findelkindern, die im Wald gefunden wurden, auch den Geist ihrer ermordeten Mutter ins Haus geholt hat. Visuell grandioser Schocker, der durch Darsteller und dichte Atmosphäre punktet.



REFLECT TRASH TIPP

HÄNSEL UND GRETEL: HEXENJÄGER

Genre: Splatter-Märchen • Start: 22.08.13

- Das hat sich die Hexe aus dem Gebrüder-Grimm-Märchen sicher anders vorgestellt: In Tommy Wirkolas Adaption, der übrigens auch für den Nazi-Zombie-Trashliebling „Dead Snow“ verantwortlich ist, kriegt die olle Hexe nämlich von Hänsel (Jeremy Renner) und Gretel (Gemma Arterton) im Pfefferkuchenhäuschen den Hintern voll. Und auch für andere Hexen hat es sich sowas von ausgeknuspert: Die Geschwister fackeln nicht lang, sondern knallen die magiebegabten Damen mit Muskete und Armbrust ab. Was nach krudem Trashmix klingt, ist auch einer. Trotzdem macht der Film, der sich zum Glück nicht die Bohne ernst nimmt, eine Menge Spaß.

ALLES BLENDER:



01 DER GROSSE GATSBY

Genre: Glitteratur • Verleihstart: 20.09.13

- 2013 ist ein DiCaprio-Jahr: Erst glänzte Leo als fieser Sklavenhändler in Tarantinos „Django Unchained“, dann machte er mit großem Klassikerstoff in „Der große Gatsby“ von sich reden – wobei er die komplexe Romanfigur mit spielerischer Leichtigkeit ausfüllte. Dabei spielten ihm auch Tobey Maguire und Carey Mulligan in die Hände, die den schillernden Protagonisten in eine Welt aus Lügen begleiten. Regisseur Baz Luhrmann („Romeo & Julia“, „Moulin Rouge“) kennt sich mit der Verfilmung anspruchsvoller Literatur bestens aus und zieht seine Handschrift grenzenloser

Überzeichnung, die hier schon fast opernhafte anmutet, in Superlativen durch.

02 FAST & FURIOUS 6

Genre: Raserei • Verleihstart: 26.09.13

- Für Episode sechs der Raserei saß erneut Justin Lin auf dem Regiestuhl, dessen Filmvita außer „Fast & Furious“-Streifen nicht viel enthält. In den Hauptrollen agieren Vin Diesel, Paul Walker und Dwayne „The Rock“ Johnson, die sich ein Katz- und Mausspiel liefern und gemeinsame Sache gegen einen Söldnerboss machen, der mit „zum Töten ausgebildeten Rennfahrern“ (!) Schindluder treibt.

03 VOLL ABGEZOCKT

Genre: Komödie • Verleihstart: 08.08.13

- Melissa McCarthy ist die Witzbombe – im wahrsten Sinne des Wortes – und die in den USA vielleicht angesagteste Komödianten überhaupt. Durch die Serie „Mike & Molly“ groß geworden, gibt sie in „Voll abgezockt“ eine durchtriebene jungen Dame, die den mit dem androgynen Namen gestraften Sandy Bigelow Patterson nach allen Regeln der Kunst abzockt, indem sie seine Identität annimmt und dem Shoppingwahn verfällt. Die Zeit drängt Sandy, die Betrügerin zu finden, denn diese ist nicht nur dabei ihn finanziell, sondern auch seinen Ruf zu ruinieren ...



OBLIVION

Genre: Design-SciFi • Start: 15.08.13

- Designpreisverdächtig ist der neue Tom-Cruise-Streifen allemal: Wenn er als Alienjäger mit Drohnenunterstützung auf Patrouille geht und in seinem ultraschickem, glänzend weißen Gleiter (Apple lässt grüßen) über die menschenleere Erde brettert, macht das schon Einiges her. Der verschachtelte Krimi hinter der durchgestylten Science-Fiction-Kulisse punktet mit einigen überraschenden Wendungen, wird inhaltlich der epischen Bandbreite der Inszenierung aber nicht ganz gerecht. Regisseur Joseph Kosinski („Tron Legacy“) ist eben ein visionärer Werbefilmer und kein genialer Geschichtenerzähler. Was hingegen technische Detailverliebtheit angeht, fühlt man sich unweigerlich an Stanley Kubricks „2001: Odyssee im Weltraum“ erinnert.

I-Motion Entertainment presents

sunshine live RADIO NATION

sunshine live electronic music radio



SA 21.09.13 
MAIMARKTHALLE
 20 - 06 UHR
MANNHEIM

Paul van Dyk Berlin Moguai Ruhr-Area Felix Kröcher Frankfurt
 Laserkraft 3D LIVE Kaiserslautern/Mannheim The Disco Boys Hamburg Phil Fuldner b2b Ante Perry Ruhr-Area
 Torsten Kanzler Berlin Gayle San Heidelberg Eric Sneo Mainz Stefan Dabruck Frankfurt
 Klubbingman Sinsheim Falko Niestolik Salzburg Hanna Hansen Köln DJ Falk Mannheim
 Hackler & Kuch Amsterdam sunshine live DJ Team aka DJ Falk, Charles Mc Thorn & Eric SSL Mannheim
 Jonathann Cast Lyon Wishes & Dreams Worms Crazy ERG Karlsruhe
 Kevin Witt Köln Fabian Feroz Mannheim

Vorverkauf: EUR 26,-* Abendkasse: EUR 32,- *zzgl. VVK-Gebühr
 Originaltickets & Infos: www.radio-nation.de Kostenlose Hin- & Rückreise:
 Mit der Eintrittskarte mit allen Bussen, Straßenbahnen & Zügen (DB: RE, RB und S-Bahn, jeweils 2. Klasse) im VRN-Gebiet. Gültig 21.-22.09.2013 (bis 12 Uhr). www.vrn.de

VIRTUAL NIGHTS

STARS MID-COFFEE

InterCityHotel MANNHEIM

SONNE TICKET VRN

beautiful, no matter what they say

Der Sommer ist naturgemäß die Zeit, in der einem zahlreiche entblößte Körperteile entgegenlaufen – erst recht, seitdem die 90er nicht nur mit Leggings und Goldkettchen, sondern auch mit tot gesagten Trends wie Bauchfrei und Plateauschuhen zurück sind. Dass man dabei nicht alles, was man zu sehen bekommt, auch zwingend sehen will, ist zu dieser Jahreszeit leider ebenso lästig und unvermeidlich wie die Stechmückenschwärme, die sich am Abend über all das freigelegte Fleisch hermachen. Einer, der Entwicklungen wie diese stets mit Argwohn betrachtet und es dabei wohl für eine Art Beleidigung seiner Ehre halten würde, mit seiner Meinung hinterm Zaun zu halten, ist unser Kolumnist Lukas Bessis.

Lukas, du als Medienmensch hast sicherlich ein besonderes Auge auf Äußerlichkeiten. Was sagst du zum Thema „Schönheit liegt im Auge des Betrachters“?
 „Also vorab: Ich will jetzt keine Schönheitsdiskussion vom Zaune brechen. Erst recht nicht so eine scheinheilige, wie sie in Fernsehen und Illustrierten geführt wird. Denn dort wird mit doppelter Zunge gesprochen: Auflagen und Quoten funktionieren seit Jahrzehnten, indem die Medien schöne Männer und Frauen abbilden. Gleichzeitig diskutieren dieselben Magazine über den Schönheitswahn. Mit Ausnahme der dicken Gartenfrau auf RTL sind Moderatoren ausnahmslos attraktiv. Warum? Nun, es liegt in der Natur des Menschen, dass wir lieber das Schöne ansehen. Wir wählen das schönere Auto, das schönere Haustier, das schönere Möbelstück und so weiter. Selbst bei der Partnerwahl gehen wir im ersten Schritt über das Äußere. Kritiker halten meiner Argumentation entgegen, dass uns Schönheit von den Medien und der Werbung diktiert wird. Sprich, man sage uns was schön zu sein hat und

was nicht, welche Frau wir sexy finden sollen und welche nicht.“

Aber Lukas, bestimmen die Medien wirklich unser Schönheitsideal?

„Wohlwollend habe ich versucht, dieses Argument zu analysieren. Denn wie Leser meiner Kolumne wissen, gebe ich jedem und jeder eine Chance, schließlich bin ich das „Mann“ in „Romantik“ (jawoll! – Anm. d. Red.). Doch trotz meiner gut gemeinten Analyse ist das Ergebnis eindeutig. Es ist völliger Unsinn zu glauben, Medien oder Werbung könnten uns sagen, wer attraktiv sei und wer nicht. Fakt ist, selbst wenn man eine Million Euro in eine Werbekampagne stecken würde, ließe sich niemand onanierend vor einem Poster von Claudia Roth erwischen. Ich weiß, dass das Beispiel hart ist und selbst als Gedankenspiel bekommt man ein flaes Gefühl in der Magengegend.“

Damit scheinst du wohl nicht der Einzige gewesen zu sein: Auch unser Lieblings-Integrationspreisträger und neuerdings imposanter Barträger Bushido wusste sich ja schon medienwirksam über Frau Roth zu beschweren. Ich hoffe, wir müssen von dir nicht auch noch einen Disstrack zu Publicityzwecken erwarten?

„Ja Mann, der kommt noch! Bin auch hart am Reime pumpen gerade. Hab nur ein Problem: nichts reimt sich auf Otze, Malaka.“

Aber mal ganz davon abgesehen, gibt es ja noch das durchaus nachvollziehbare Argument, dass Äußerlichkeiten in Sachen Politik ohnehin kein gültiges Qualitätskriterium sind, richtig?

„Ja genau, ich reduziere sie bewusst nicht nur auf ihr Äußeres. Das Gesamtkonzept ist mehr als enttäuschend. Claudia Roth ist der Beweis für den Mangel an Nachwuchskräften in der Politik. Ich hab mich ein wenig nach Nachwuchspolitikern umgesehen und die Bilanz ist enttäuschend. Ich dachte, ich gucke über Deutschlands Grenzen hinaus, vielleicht kann man, wie bei der Fußballnationalmannschaft, den Erfolg einbürgern – aber

viel besser würde es nicht werden. Interessant fand ich das Angebot einer 24-jährigen Belgierin: Sie bot vor ein paar Jahren bei den dortigen Parlamentswahlen den ersten 40.000 Wählern, die ihr ihre Stimmen geben würden, einen Blowjob an. Sie wäre damit im Falle eines Wahlsieges die ersten 500 Tage ihrer Amtszeit acht Stunden täglich damit beschäftigt gewesen, ihr Wahlversprechen einzulösen. Auch wenn man als Politiker viel schlucken muss, ich denke, sie hätte anschließend den Hals voll gehabt von Politik. Zum Glück wurde die Aktion abgeblasen, so dass Tania Derveaux heute als Bloggerin und Social Media Expertin in Belgien arbeitet. Ob das wiederum so viel besser ist? Jetzt sitzt sie vor dem Monitor und lutscht Kinderriegel, bis das Weiße kommt.“

Oh, das kann man natürlich auch als berufliche Perspektive bezeichnen ...

„Klar, wobei Social Media Experten ja so was wie die neuen Tierärzte sind – das ist noch ein Job mit Prestige! Dabei sollte man allerdings bedenken, dass laut einem Bericht des Guardian in Großbritannien Adult-Websites populärer sind als alle soziale Netzwerke zusammen, weshalb die Insulaner jetzt auch über die Anschaffung eines Pornofilters nachdenken, haha. In dem Bericht sind wir Deutschen übrigens die absoluten Porno-Klick-Könige. Ich finde das jedenfalls absolut verdammenswert, dieses Pornozeugs, vor allem wenn man dafür auch noch bezahlen soll! Erst schicken die mir Mails und überall im Internet gehen so Fensterchen auf, wo mich voll die netten, aber verzweifelten, jungen Damen um Konversation bitten, dann wird denen immer plötzlich ganz arg heiß und dann soll ich zahlen! Am Ende läuft's also wohl doch auf möglichst viel nackte Haut im Freibad hinaus, verdammt.“

LUKAS-PIERRE BESSIS:

ist Starwerber, Starverleger und Fachmann für Grottenolme. Noch was? „Man sollte nie mit offenem Mund in der U-Bahn einschlafen!“



Mi | 28. Aug. bis
So | 8. Sept. 2013



STUTTGARTER WEINDORF

• Täglich | 11 bis 23 Uhr
Do | Fr und Sa | bis 24 Uhr
• Sonntag | 01. und 08.09.
Viertel-Aktion „2 für 1“
für alle VVS-Fahrgäste
Mehr unter www.vvs.de

• **Weindorf-Treff**

Do 29.08. | Mo 02.09. bis Do 05.09.
mit **interessanten Talk-Partnern**
auf dem **Schillerplatz** „Alte Kanzlei“
Profiboxer Firat Arslan,
VfB-Sportvorstand Freddy Bobic,
Schauspielerin Ursula Cantieni,
Variétéchefin Gaby Frenzel,
OB Fritz Kuhn, Theaterhaus-
macher Werner Schretzmeier,
EU-Kommissar Günther Oettinger
und und ...



Hol' dir die **kostenlose iPhone-App**

www.proStuttgart.de

Typisch BW-Bank Kunden:
Checken ihr Depot
zwischen Bar und Bett.

BW Onlinebanking:
Jetzt kostenlos testen!

DAX 



Weitere Infos und Testzugang: www.bw-bank.de/wie-sie-mir-gefällt

Baden-Württembergische Bank

Machen Sie sich die Bank, wie sie Ihnen gefällt:



BW Onlinebanking



BW Telefonbanking



BW Mobilbanking



BW-Bank Filiale

BW | Bank